Heft Nr. 32 • Juni 2022

Schützenblatt 2022

SCHÜTZENVEREIN LOHNE e.V. von 1608

Vereinsnachrichten

„Schützen lasst die Fahnen weh'n, wir freu'n uns auf das Wiederseh'n"

Für dein Recht,

Krapp | Krogmann | Sieverding

RECHTSANWÄLTE NOTAR FACHANWÄLTE

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern, liebe Freunde und Förderer des Lohner Schützenblattes,

Heute haltet Ihr das von allen mit Interesse und Vorfreude erwartete Schützenblatt 2022 in den Händen. Wieder ist es der Redaktion gelungen, ein abwechslungsreiches und informatives Schützenblatt zusammenzustellen, das Euch hoffentlich wieder begeistern wird.

Ein großer Dank für das nun bereits 32. Schützenblatt gilt besonders den Kompanieredakteuren, die auch in diesem Jahr zahlreiche Berichte und Fotos zusammengetragen haben und nach den Anforderungen und Vorgaben des Schützenregiments (s. Internetseite) diese Fotos und Berichte an ihre Bataillonsredakteure weitergeleitet haben.
In diesem Dank sind die Bataillonsredakteure: Antonius Rolfes (I. Bat.) Christian Mihlan (II. Bat.), Frank Bruns (III. Bat.), Helge Kröger (IV. Bat.), Joachim Triemer (V. Bat), Tobias Hölzen (VI. Bat.) und Otmar Rießelmann (VII. Bat.) sowie der Chronist Andre Wilke in besonderem Maße für ihre Tätigkeit mit einzubeziehen.

Sie überarbeiten und stellen die ihnen zugesandten Artikel aus ihren Bataillonen eigenständig und verantwortungsvoll zusammen.

Ein besonderer Dank der Redaktionsleitung gilt den Mitarbeiterinnen Anna-Sophie Icks, Celina Immoor und Nadine Bischof im Hause Cemore. Dieser Dank gebührt auch Christoph Engelmann, dem Inhaber der Fa. Cemore, für die vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit.

Bedanken möchte sich die Redaktion an dieser Stelle besonders bei allen Inserenten für ihre Unterstützung, mit der dieses traditionelle „Büchlein“ wieder auf finanziell sichere Beine gestellt werden konnte und somit an jeden Schützenbruder, aber auch jeden Gast beim Rathausempfang oder Kommers kostenfrei abgegeben werden kann. Danke auch an Klaus Steffan, dem es mit seinen außergewöhnlichen Karikaturen über dass Lohner Schützenleben seit vielen Jahren gelingt, die Leser zum Schmunzeln zu bringen.

An dieser Stelle nochmal der wichtige Hinweis: **Redaktionsschluss für das Schützenblatt 2023 ist der 02. April 2023.**

Nicht alle in den Berichten geäußerten Meinungen gehen mit der Auffassung der Redaktion konform. Dennoch waren wir bemüht, ehrverletzende und Sitte und Anstand missachtende Äußerungen zu unterbinden, ohne den Inhalt der eingereichten Artikel zu verfälschen. Sollte sich doch irgendwo der „Fehlerteufel“ eingeschlichen haben, bitten wir, dieses zu entschuldigen und Nachsicht walten zu lassen.

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie allen Freunden und Gastlesern wünschen wir ein paar schöne Stunden beim

Lesen und Stöbern im 32. Lohner Schützenblatt. Gott sei Dank, können wir nach längerer Abstinenz wieder mit zahlreichen Freunden und Besuchern aus Nah und Fern unser anziehendes Schützenfest feiern. Wieder werden Schützenschwestern und Schützenbrüder gemeinsam die Tage, traditionell um den zweiten Sonntag im Juli auf dem Schützenhof unter den Linden feiern und genießen.

Das Lohner Schützenfest ist ein Schützenfest für jedermann, egal welchen Alters, welcher Herkunft oder persönlichen Weltanschauung. Gemeinsam und friedlich diese besonderen Schützentage genießen und nach dem letzten Tag sagen: „Ich freue mich schon aufs nächste Jahr euch alle gesund und wohlbehalten wiederzusehen!“

Bleiben Sie und Ihr alle gesund und „Tschüss“ bis zum 33. Schützenblatt
im Jahr 2023

Otmar Rießelmann
Pressewart des Schützenregiments Lohne e.V. von 1608
Redaktionsleiter Schützenblatt Lohne

PROST!

DIESES JAHR ABER RICHTIG.

Generalvertretung der Allianz
Bakumer Str. 16
49393 Lohne

Jens Deters
Telefon: 04442 92 17 17

Norbert Lamping
Telefon: 04442 70 59 29

www.allianz-deters.de

Allianz

INHALTSVERZEICHNIS

1.0 Inhaltsverzeichnis

1. Der Schützenkönig

1.1 Der Königsthron 6
1.2 Der Königsthron 2019-2021 10
1.3 Spendenübergabe 16
1.4 Die Königskompanie 18

2. Historischer Thron

2.1 Vor 70 Jahren 20
2.2 Vor 60 Jahren 22
2.3 Vor 50 Jahren 24
2.4 Vor 40 Jahren 26
2.5 Vor 25 Jahren 28

3. Kinderschützenkönig

3.1 Kinderschützenfest in Lohne 32
3.2 Der Kinderschützenkönig 34

4. Integrationsgruppe 36

5. Nachrichten aus den Bataillonen

5.1 Das VI. Bataillon als Königsbataillon 38
5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“ 38
5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“ 41
31. Kompanie „Am Steinkreuz“ 44
58. Kompanie „Die Türmer“ 46

5.2 Bataillonskommandeure mit Adjutanten 48

5.3 I. Bataillon 49
13. Kompanie „Schellohne“ 50
20. Kompanie „Blitz“ 52
24. Kompanie „Weinberg“ 53
26. Kompanie „vom Nordpol“ 54
42. Kompanie „Lönsberg“ 56
55. Kompanie „Die Wichelmänner“ 58
59. Kompanie „Inselschützen“ 59

5.4 II. Bataillon 62
3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“ 62
29. Kompanie „Osterberggrenadiere“ 63
41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“ 64

5.5 III. Bataillon ... 66
6. Kompanie „Brink-Nord“ ... 66
10. Kompanie „Grevingsberg“ ... 68
12. Kompanie „Brink-Süd“ ... 70
16. Kompanie „Landwehrstraße“ ... 73
37. Kompanie „Zur Bleiche“ ... 74
43. Kompanie „Burgwaldmücken“ ... 76

5.6 IV. Bataillon ... 80
2. Kompanie „Südlohne“ ... 82
30. Kompanie „Südlohner Bergmark“ ... 84
34. Kompanie „Birkhahn“ ... 85
39. Kompanie „Sandhasen“ ... 88

5.7 V. Bataillon ... 90
4. Kompanie „Bahnhofstraße“ ... 92
14. Kompanie „Jung-Markt“ ... 95
15. Kompanie „Rießeler Jäger“ ... 96
27. Kompanie „Sanssouci“ ... 98
36. Kompanie „Eichen“ ... 99
48. Kompanie „Hopen-West“ ... 100
60. Kompanie „Stadtrandschützen“ ... 101

5.8 VII. Bataillon ... 104
7. Kompanie I. Zug „Moorkamp“ ... 106
7. Kompanie II. Zug „Moorkamp“ ... 108
8. Kompanie „Wiska“ ... 112
11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“ ... 113
11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung“ ... 114
17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“ ... 117
18. Kompanie Bokern „Laubfrosch“ ... 120
25. Kompanie „Unlandsbäke“ ... 121
46. Kompanie „Aschenputtel“ ... 122
50. Kompanie „Voßberg“ ... 125
51. Kompanie „Moorkamper Euwer – Euwerfarken“ ... 128

97. Kompanie Stadtkapelle ... 131
98. Kompanie Spielmannszug ... 133

6. Schießsportabteilung ... 135
7. Neubau der Schützenhalle ... 142
8. Protokoll zur Generalversammlung ... 157
9. Zum Gedenken ... 159
10. Aloys-Diekstall-Stiftung ... 160
11. „Schuss Heil“ und seine Bedeutung ... 163
12. Arbeitsanweisung Schützenblatt ... 168

1.1 Der Königsthron

Der Schützenthron 2019/2020 des Schützenvereins Lohne e. V.

Seine Majestät
König Hans-Dieter Honkomp
„König vom Vossberg
Annette Honkomp
„Königin von der Kreymborgstraße“

1. Minister
Andreas Pundt
„Herzog vom Roggenkamp“
Marita Pundt
„Herzogin vom Hugenkotten“

2. Minister
Wolfang Schmidt
„Fürst von der Bakumerstraße
Franziska Schmidt
„Fürstin von der Lerchentaler Straße“

3. Minister
Ludger Heseding
„Graf von der Lückmannstraße“
Claudia Heseding
„Gräfin vom Rießel“

4. Minister
Günther Möllmann
„Baron von der Heide“
Andrea Möllmann
„Baroness von Brägel“

Frieling

SANITÄR · HEIZUNG · STAHL

Allen Schützen und Besuchern viel Spaß
auf dem Lohner Schützenfest!

„Schuss Heil!"

Fritz Frieling GmbH · Bädergalerie · Fladderweg 2 · 49393 Lohne
Telefon 04442 80870-11 · Fax: -17 · baedergalerie.lohne@frieling24.de · www.frieling24.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 10 bis 18 Uhr | donnerstags 10 bis 20 Uhr | samstags 9 bis 13 Uhr

Mit Sparkassenkarte oder mobil mit dem Smartphone bezahlen, bei vielen Unternehmen in Ihrer Nähe Geld zurück erhalten und dabei den regionalen Einzelhandel stärken! Weil's um mehr als Geld geht.

Jetzt für S-Cashback Regional freischalten auf lzo-vorteilswelt.com

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

LzO
meine Sparkasse

1.2 Der Königsthron 2019 - 2021

Und zum Dritten! Was für ein Königsjahr!

Nun ist es doch passiert! Auch das Schützenfest 2021 musste leider ausfallen.

Wir alle haben es zuerst nicht glauben wollen, aber es war nicht zu ändern. So konnten wir nur im kleinen Rahmen mit der Königskompanie, der 28.Kp. Drosten Schützenfest feiern. Und wer die Drosten kennt, weiß, dass sie feiern können. So wurde kurzerhand ein Zelt aufgestellt und an dem eigentlichen Schützenfest-Wochenende im Garten des Königspaares gefeiert.

Schützenfest Samstag

Am Nachmittag folgten wir einer Einladung zum Tauben-Auflass beim Schützenbruder und Hauptmann der 11.Kp. II Zug Keet Jung, Christian Meyer. Hier waren neben unserem ehemaligen Bürgermeister und heutigen Landrat Tobias Gerdesmeyer auch drei Präsidenten sowie der Kinderkönig Moritz Voth und die 11.Kp. II Zug anwesend.
Ein sehr schönes Erlebnis.

Am Samstag-Abend wurde im Kreise der 28.Kp Drosten nach dem Fahnesetzen beim König bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Anschließend bekamen die Minister für ihre verlängerte Amtszeit einen weiteren Orden vom König verliehen.

Besuch bekamen wir noch vom Vorsitzenden der Siedlergemeinschaft Vossberg, Jörg Fangmann, der Schützen aus Nordwalde einmal das Lohner Schützenwesen zeigen wollte .Das ist ihm wohl gelungen, denn die Gastschützen fühlten sich sichtlich wohl und haben einen Besuch zum Schützenfest 2022 ins Auge gefasst.

Die Schützen aus Nordwalde mit der Königin!

Am Sonntag fand wie gewohnt die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

Anschließend wurden die Friedenstauben aufgelassen.

Königsgeburtstag

An seinem Geburtstag wurde unser König von zwei Reitern des Stabes überrascht. Unser General Stefan Fischer und Regimentsadjutant Günther Deux überbrachten Glückwünsche.

Dass unsere Königin sehr sportlich ist , ist den meisten Schützen wohl bekannt. Dass sie jedoch auch noch eine gute Reiterin ist hat Sie an diesem Abend eindrucksvoll bestätigt.

Auch die Königskompanie ließ es sich nicht nehmen, ein Ständchen zu bringen.

Eine besondere Überraschung hatten sich unser Bat.-Kommandeur Jörg Olberding mit seinem Stellvertreter Christian kl. Stüve und dem Bat.-Adjutanten einfallen lassen. Sie überreichten ein tolles Geschenk, was jedoch wohl mehr für die Königin gedacht war.

Silberhochzeit von Baron und Baronin!

Im August 2021 feierten Günther und Andrea Möllmann ihr Silberhochzeit zu der natürlich auch der Thron gratuliert. Im Garten feierten sie einen tollen Abend, der erst in den frühen Morgenstunden enden sollte.

Fahrt zum Dümmer

In der Sommerpause 2021 beschlossen wir, eine Fahrt zum Dümmer durchzuführen.

Am Dümmer angekommen wurde ein Boot gemietet und unter sicherer Führung unseres Grafen Ludger eine Dümmer-Rundfahrt durchgeführt. Anschließend ging es zum British Yachtclub, in dem diverse gut gekühlte Getränke verzehrt wurden. Der Abend klang im Garten des Königspaares aus.

Hochzeit unseres Hofmarschalls

Im September 2021 gaben sich Steffi und Tobi das Ja-Wort. Die Königskompanie sowie der Thron haben es sich nicht nehmen lassen zu gratulieren. Das Königspaar war leider nicht anwesend, da es sich im Erholungsurlaub befand.

Im Herbst des Schützenjahres 2021 dachten wir, endlich wieder loslegen zu können, jedoch wurde nach dem Besuch von drei Bällen alles wieder heruntergefahren und wir zum Unruhestand gezwungen. Einen wunderschönen Ballabend konnten wir innerhalb des IV.Bat. feiern. Mario Kreymborg und sein Team gaben wieder einmal alles!

Schützenball Bokern- Märschendorf

Bereits zum zweiten Mal hatten wir das Vergnügen, an dem Schützenball in Bokern- Märschendorf teilnehmen zu dürfen. Mit Kalle und Mona Wempe und ihrem Thron haben wir einen sehr schönen Ballabend erleben dürfen, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Eine wirklich tolle Truppe.

Ball des VI Bat.

Der Ball des VI.Bat ist erfahrungsgemäß immer einer der schönsten Bälle im Regiment. Leider musste unser Königspaar aus gesundheitlichen Gründen zu Hause bleiben, was aber den Thron nicht davon abhielt, wieder alles zu geben. Danke noch einmal an Jörg, Christian und Jürgen für den wirklich tollen Ballabend!

1000 Tage Thron

Im April 2022 konnten wir ein Jubiläum feiern, das eigentlich niemand haben möchte.
Aber wie schon geschrieben feiert die Drostenkompanie gerne, und so entschloss man sich, Abordnungen aus dem VI.Bat., den Kinderkönig, den Integrationsthron ,den Thron aus Bokern- Märschedorf nebst Vorstand sowie den Vorstand des Schützenvereins Lohne einzuladen.

Man traf sich in der bei der Gaststätte Borgerding und feierte mit uns zusammen bis in den frühen Morgen.

Mann kann auch schreiben: Das Schützenleben ist wieder "Erwacht".

Wachhäuschenübergabe

Bekanntermaßen ist das ein Highlight eines jeden Schützenthrons. Schwer gefordert von der 40.Kp. Fuchshöhle und dem Königspaar a.D. Markus und Nicole Feldkamp konnten wir in den späten Abendstunden die Verhandlungen für uns entscheiden und das Wachhäuschen in unseren Besitz nehmen.

Es war für alle Schützen und Schützenschwestern ein sehr schöner Abend, der vom Schützenthron 2018 und der 40,5 Königskompanie hervorragend organisiert wurde!

Unseren Nachfolgern sei jetzt schon gesagt: Die nächste Übergabe wird sicherlich kein Schnupperkurs. Das wars von uns!

Wir wünschen allen ein hoffentlich tolles Schützenfest 2022 und bedanken uns bei allen, die uns unterstützt haben.

Schuss Heil!

Es reicht - genug ist genug!

1.3 Spendenübergabe

1000 Tage Thron und Königskompanie

Durch unsere zahlreichen Gäste, die neben grandioser Partylaune auch viel Spendenbereitschaft gezeigt haben, konnte das Event „1000Tage Thron - 1000 Tage Königskompanie“ mit einer nicht zu erwartenden Spendensumme beendet werden.

Unser Thron hat die Summe kurzerhand auf insgesamt 2.000 Euro aufgestockt. So konnten seine Majestät König Hans-Dieter Honkomp zusammen mit seiner Königin Anette sowie dem Hauptmann Oliver Zerhusen und dem Hauptfeldwebel Mike Olberding der 28. Kompanie „Drosten“ am 30.04.2022 sowohl dem Leiter des Lohner Jugendtreff e.V., Paul Sandmann , als auch Jörg Rießelmann als 1. Vorsitzenden und weiteren Vertretern des Spielmannszug Lohne jeweils die Summe von 1.000 Euro übergeben.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals mit einem ohrenbetäubenden

Schuss Heil!

bei unseren Gästen sowie dem Orga-Team und der 28. Kompanie für dieses fantastische Ergebnis.

ÖFFENTLICHE
OLDENBURG

www.oeffentlicheoldenburg.de

Nähe ist die beste Versicherung.

Wir wünschen allen Lohner Schützen sowie allen Besuchern des Lohner Schützenfestes viel Spass

Geschäftsstelle **Gerhard Brinkmann**
Vogtstr. 2 · 49393 Lohne
Tel. 04442 932000 · brinkmann@oevo.de
www.oeffentlicheoldenburg.de

Finanzgruppe

1.4. Die Königskompanie 28. Kompanie Drosten

1.000 Tage Thron . . .
. . . 1.000 Tage Königskompanie

Melodie: „Tausend mal berührt" von Klaus Lage

Tausend Tage schon seid Ihr auf dem Schützenthron. Tausend und eine Nacht, wer hätte das gedacht?

Wer hätte am 15.07.2019 gedacht, dass die Regentschaft unseres Schützenkönigs Hans-Dieter Honkomp und seiner Frau Annette mit ihrem Thron und der Kompanie länger als 1000 Tage anhalten würde? Dieses außergewöhnliche Ereignis musste und durfte gefeiert werden, da am 3. April die Corona-Schutzmaßnahmen aufgehoben wurden. Exakt am 9. April 2022 waren die 1.000 Tage erzielt, sodass einer Feier nichts im Wege stand. Einladungen waren verteilt, die Vorbereitungen abgeschlossen, und die Vorfreude auf eine Veranstaltung wie in „alten Zeiten" stieg. Um 18.00 Uhr trafen die ersten Gäste bei „Borgerdings Hütte" am Grevingsberg ein, und der schön dekorierte Saal füllte sich. Unser Hauptmann Oliver Zerhusen begann seine kurzweilige Rede mit ein paar beeindruckenden Informationen, die er recherchiert hatte.

- „Kein anderer royaler Herrscher regierte so kurz wie Ludwig XIX von Frankreich. Seine Regentschaft, die er im Jahr 1830 antrat, dauerte lediglich 20 Minuten.
- Auch 14 aktuelle Staatsoberhäupter haben die 1000 Tage noch nicht voll, lediglich Queen Elisabeth II. wird wohl nicht in ihrer Regentschaft überholt."

Darüber hinaus hätte im Jahr 2020 das 60-jährige Bestehen der Kompanie gefeiert werden sollen, welches aber noch nachgeholt wird. Anschließend begrüßte er die anwesenden Ehrengäste:

- Präsident Uwe Moormann mit seiner Frau Marion nebst Abordnung des Vorstandes mit Damen und Schießoffizieren
- die Integrationsgruppe unter der Leitung von Martin Nordlohne mit seiner Majestät König Hannes Bredehöft und Königin Heidi Rolfes
- den Schützenthron aus Bokern-Märschendorf mit seiner Majestät König Karl-Heinz Wempe und Königin Mona nebst Hofstaat sowie Kommandeur Stefan Pundt
- Bataillons-Kommandeur Jörg Olberding, seinen Stellvertreter Christian kl. Stüve und seinen Adjutanten Jürgen Zumbrägel
- Gründungsmitglied der 28. Kompanie Clemens Südbeck
- sowie die Kompanieabordnungen aus dem VI. Bataillon.

Zuletzt wies er noch auf zwei organisatorische Dinge hin. Da dieses „Jubiläum“ mit einer Spendenaktion verbunden war, gab es die Möglichkeit, mit Hilfe eines Schätzspiels sowie durch Musikwünsche den Spendentopf zusätzlich zu füllen.

Auch seine Majestät König Hans-Dieter Honkomp begrüßte seine Gäste und freute sich, endlich wieder feiern zu dürfen, und wünschte allen einen vergnügten Abend. Präsident Uwe Moormann wies in seiner Ansprache auf die Beständigkeit des Throns hin. Schließlich hatte sich in den vergangenen 1000 Tagen viel getan: Unser ehemaliger Bürgermeister wurde Landrat, anstelle von Angela Merkel ist Olaf Scholz Bundeskanzler, und die Bundesregierung hat gewechselt. Das war natürlich ein sechsfaches „Schuss Heil“ wert. Als letzter Redner sprach unser Bataillonskommandeur. Danach wurde ausgelassen gefeiert. Während der Party ergaben sich improvisierte Gesangseinlagen, und es wurde ein vergnüglicher Abend mit hervorragender Stimmung.

2.1 Vor 70 Jahren

Königsthron 1952-53: König Franz Deters „der Unbesiegbare", Königin Gertrud Deters „die Liebliche", Hubert Rießelmann und Käthe Völker, Hermann von Lehmden mit Frau Leni, Josef Nowack und Frau Elfriede, Josef Sieverding und Frau Frieda

2.2 Vor 60 Jahren

Königsthron 1962 - 1963 König Albert Behrend der „Unerschrockene", Königin Ida Behrend „Freifrau vom Turm", Erich von Husen, Emmi von Husen, Bernd Schreckenberg, Christa Schreckenberg, Ernst Bornhorn, Rosa Bornhorn, Bernd Prühne, Herta Prühne

2.3 Vor 50 Jahren

Königsthron1972 - 1973: König Josef Greten von „Schrot und Korn", Königin Maria Greten vom „Kuchenheim", Herzog Heinz Zerhusen von „Krug und Kran", Herzogin Heli Zerhusen von „Westfalen", Fürst Ludwig Tombrägel von „Stahl und Eisen", Fürstin Ursula Tombrägel von „der Burg Dinklage", Graf Bernhard Bröring von „Ei und Dotter von Haus zu Haus", Gräfin Gertrud Bröring von „Brägel", Baron Günther Zerhusen von „Kelle und Lot", Baronin Veronika Zerhusen vom „Windmühlenberg"

2.4 Vor 40 Jahren

Königsthron 1982 - 1983: König Hubert Sieve von „Melodie und Rhythmus", Königin Gerda Sieve von „der Urlage", Herzog Gerd Reimann vom „Horn", Herzogin Monika Reimann vom „Steinkreuz", Fürst Bernd Buschmann von „der Klarinette", Fürstin Hildegard Buschmann Vom „Voßberg" Graf Heinz kl. Holthaus vom „Tenor", Gräfin Ulla kl. Holthaus vom „Bomhof", Baron Otto Sieve von „der Trompete", Baronin Maria Sieve von „Calveslage"

Bäckerei – Lebensmittel
VEC LY 4

2.5 Vor 25 Jahren

Königsthron 1997 - 1998: König Rudolf Wöhrmann von „Sanssouci", Königin Elfriede Wöhrmann vom „Siebengestirn"
Herzog Edmund Fröhle von „Bagger und Erdreich", Herzogin Petra Fröhle vom „Advokatweg",
Fürst Peter Mönnich von Technik und Handel", Fürstin Maria Mönnich von „Dinklage",
Graf Mathias Wöhrmann von „Sang und Klang", Gräfin Monika Wöhrmann vom „Moorkamp",
Baron Stefan Soika von „Fußball und Immobilien", Baronin Martina Soika von „der Urlage"

Schuss Heil Lohner Schützen!

Wir sorgen für kühle Köpfe bei heißen Festen

nordluft ...alles, was man mit Luft machen kann.

HEIZEN LÜFTEN KÜHLEN

www.nordluft.com

Immer ein Treffer.

Ihre Erwartungen sind unser Ziel.

Wir verkaufen, vermieten und bewerten Immobilien mit den besten Ergebnissen. Egal ob Gutshof, Pferdegestüt, Mehr- oder Einfamilienhaus, Wohnung oder Baugrundstück – zur Miete oder zum Kauf.

Wir wünschen allen Schützen viel Spaß und „Schuss Heil"!

www.haskamp-immobilien.de
www.haskamp-hausverwaltung.de

haskamp immobilien seit 1979

seit 1985 Haskamp Hausverwaltung

3.1 Kinderschützenfest in Lohne

Erst der Kinderumzug, dann das Vergnügen

Der große Kinderschützenumzug am Schützenfestsamstag ist eine feste Größe in Lohne. Die Kinderwarte Sascha Mikolajewicz und André Wilke bitten darum, dass alle Kinder sich um 14:45 Uhr vor dem ehemaligen Geschäft Rießelmann in der Lohner Innenstadt, treffen. Die Kinder gehören wie früher und auch heute nach vorne, um die Kindermajestäten mit Gefolge zum Schützenplatz zu geleiten. Des Weiteren würden die Kinderwarte sich freuen, wenn die Kinderschar wieder selbstgebastelte Papierhüte wie in den 50er Jahren anfertigen und mit sich führen. Dadurch könnte das Kinderschützenfest das Flair vergangener Zeiten erhalten und eine alte Tradition wieder aufleben lassen. Kinderkönig Moritz Voth mit Hofstaat freut sich schon jetzt auf viele Hunderte Kinder, die sie zum Schützenplatz geleiten.

Bei diesem Ausmarsch werden Musikkapellen, Schützenbrüder und „Schützenväter/papas“ die Kinder begleiten. Natürlich freut man sich auch über den Besuch von „Nichtschützen“ mit ihren Familien und sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen schönen Nachmittag unter den Linden zu verbringen.

Nach dem Schützenfest ist vor dem Schützenfest. Die Kinderwarte des Kinderschützenfestes Sascha Mikolajewicz und Andre Wilke sind schon seit Monaten damit beschäftigt, diesen wunderbaren und ganz auf die Kinder ausgerichteten Nachmittag mit Hilfe ihrer Ehefrauen und einem sehr großem Helferteam vorzubereiten. In diesem Jahr wird es viele Spielgeräte, Schminken, Kasperle-Theater und vieles mehr auf dem Schützenplatz geben.

Das Helferteam, insbesonders die Jugendfeuerwehr Lohne und Mitarbeiter des Lohner Jugendtreffs, freuen sich schon jetzt auf die freudigen Aufgaben und Betreuung der großen Kinderschar! Frei nach dem Motto „Gebt den Kindern das Kommando!“. Auf die Kinder warten aber auch Attraktionen wie Kinderkarussel, Gina-Softeis und fliegender Teppich „1000 und eine Nacht“. Last Euch einfach von der großen Vielfalt unter den Linden verzaubern

und ein paar vergnügte Stunden mit Jung und Alt beim gemeinsamen Spielen verbringen.

Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte Gewinnspiel während des Kindernachmittages statt. Die Gewinner werden nach dem Schützenfest schriftlich informiert.

Während des bunten Treibens beginnt auch das Kinderkönigs bzw. Kinderkönigin-nenschießen für den Jahrgang einschließlich 2009. Gleichzeitig findet wieder das beliebte Jugendschießen der Jahrgänge 2006 bis einschließlich 2008, statt. Verantwortlich zeichnen die Kinderwarte mit den Schießoffizieren

für einen reibungslosen Ablauf zur Ermittlung der neuen Kindermajestät. Nach Ermittlung der neuen Kindermajestät wird dieser fortan begleitet. Auch die Proklamation wird von den Kinderwarten im Festzelt auf dem Festkommers vorgenommen. Ein Erlebnis, das man nie vergisst.

Der absolute Höhepunkt des diesjährigen Kinderschützenfestes ist die Proklamation der Nachfolger des Kinderkönigspaares 2019/2020 Moritz Voth und Carolin Swoboda.

3.2 Der Kinderschützenkönig

Längste Regierungszeit in der Vereinsgeschichte

Seit nun drei Jahren regieren die Kindermajestäten Moritz Voth und Carolin Swoboda das Lohner Kindervolk. Mit viel Freude und Elan sind sie ihren Aufgaben immer zusammen mit dem Throngefolge nachgekommen. Zum Ende ihrer Regentschaft möchte sich der Kinderthron von 2019-2020 (2022) ganz besonders bei der Königskompanie 12. Kompanie „Brink-Süd“ ganz herzlich für die tolle Unterstützung in den letzten Jahren bedanken. König Moritz wechselt nach der Inthronisierung der neuen Kindermajestät direkt zu den „Brinkern“.

2019

Zum Hofstaat gehören 1. Ministerpaar Herzog Tim Naroska und Herzogin Matilda Höhle, 2. Ministerpaar Fürstin Lucie Dölle und Fürst Eric Thierbach, 3. Ministerpaar Graf Justus Höhle und Gräfin Paulina Höhle und 4. Ministerpaar Baron Jona Rohe und Baronin Anni Zerhusen.

2022

Seit 3 Jahren Hofstaat: Ministerpaar Herzog Tim Naroska und Herzogin Matilda Höhle, Ministerpaar Fürstin Lucie Dölle und Fürst Eric Thierbach, Ministerpaar Graf Justus Höhle und Gräfin Paulina Höhle und Ministerpaar Baron Jona Rohe und Baronin Anni Zerhusen.

4. Integrationsgruppe

Schuss Heil – mal anders!!

Die Mitglieder der Integrationsgruppe ließen sich das Schützenfest im Jahre 2021 nicht erneut nehmen, und gemeinsam wurde kurzerhand beschlossen dieses in Nordlohnes Garten zu verlegen. Gesagt – getan! Die neue Gartenhütte wurde zum Antreteplatz und der schöne Ackerwagen zum Thron. Seine königliche Hoheit Hannes Bredehöft und Königin Heidi Rolfes baten am 10.07.2021 traditionsgemäß um 15 Uhr alle Mitglieder der Integrationsgruppe, Freunde und Familie zum Antreteplatz. Nach einer kleinen Ansprache des Königspaares folgte der traditionelle Umzug durch den Rosengarten. Vor lauter Freude sich endlich wiederzusehen, bejubelten alle das Königspaar, welches standesgemäß vom Ackerwagen winkte. Schnell wurde bei ausgelassener Stimmung vergessen, dass es sich gar nicht um das richtige Lohner Schützenfest handelt. Sogar der zu dieser Zeit amtierende Bürgermeister Tobias Gerdesmeyer lauschte aus der Ferne den Schützenfesttypischen Klängen und ließ es sich nicht nehmen, vorbei zu schauen und alle Gäste gebührend zu begrüßen. Natürlich wurde auch geschossen!! Eigens für die Integrationsgruppe organisierten Kevin Bruns und Marcel Gündel Luftgewehre und bauten einen kleinen Schießstand auf. Alle Gäste konnten es kaum erwarten, unter der Aufsicht der beiden Schützen den Lord und die Lady vom Rosengarten auszuschießen.

Schlussendlich konnten Martin Hackmann und Pia Witte diese Titel nach einem harten Wettkampf für sich gewinnen und krönten diese mit einem Ehrentanz. Bei kühlen Getränken und strahlendem Sonnenschein genossen alle die gemeinsame Zeit und ließen das Garten-Schützenfest ausklingen.

Schuss Heil!

4. INTEGRATIONSTROHN

5.1 Das VI. Bataillon als Königsbataillon

5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“

Schützenfestjahr 2021/22

Im vergangenen Jahr konnte Aufgrund der anhaltenden Pandemie erneut das allzeit beliebte Lohner Schützenfest nicht stattfinden. Die Kompanie ließ es sich aber nicht nehmen, ein kleines internes Schützenfest auf dem Gelände des Gefechtsstandes durchzuführen. Dieses erforderte ein sicheres Hygienekonzept, das durch Mithilfe des Schützenbruders Andre Wilke ausgearbeitet und vom Gesundheitsamt des Landkreises Vechta genehmigt wurde. Unter Einhaltung aller vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen fand das kleine Schützenfest im Kreise der Schützenschwestern und Schützenbrüder statt. Am ersten Abend wurden verdiente Schützen geehrt und befördert.

Im Jahre 1996 war unser Schützenbruder Andre Wilke mit seiner damaligen Verlobten Gerda Krümpelbeck (heute natürlich Frau Gerda Wilke) unser Schützenkönig, feierte im letzten Jahr das 25-jährige Thronjubiläum und erhielt von der Kompanie ein Präsent. Ein besonderes Highlight war das Erscheinen unseres Schützenpräsidenten Uwe Moormann mit seinen beiden Stellvertretern Werner Vornhagen und Marc Thierbach. Dem langjährigen Kompaniespieß a.D. und Ordenträger für „Kameradschaft und Treue“ Hauptmann Heinz Stolte wurde der Orden für 60-jährige Mitgliedschaft im Lohner Schützenverein in einem würdigen Rahmen verliehen.

Die Vorstandsriege ließ es sich trotz weiteren Terminen nicht nehmen, mit dem Jubilar und der Kompanie ein paar schützentypische Getränke zu sich zu nehmen. Insgesamt konnte ein sehr positives Resumee der Schützenfest-Veranstaltung gezogen werden, und alle freuen sich auf das Schützenfest 2022 in altbewerter Art und Weise.

Im September des letzten Jahres fand die Generalversammlung unserer Kompanie im Kompanielokal statt. Nach Abhandlung diverser Tagespunkte durch Hptm. Frank Michael wurden im Anschluss Neuwahlen durchgeführt. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder standen nicht mehr zur Wiederwahl. Neu gewählter Vorstand:

Vordere Reihe von Links: Hauptfeldwebel: Sebastian Kathmann, Hauptmann: Christopher Kathmann, Schriftführer: Danny Meyer Hintere Reihe von Links: Kassierer: Antonius Hartke, Schießwart: Julian Pünter

Ein besonderer Dank gilt dem ausgeschiedenen Vorstand für ihre jahrelangen Verdienste zum Wohle der 5. Kompanie „Dei Danner" I. Zug:

Hauptmann vom 19.03.2016 - 11.09.2021: Frank Michael
Hauptfeldwebel vom 21.03.2015 - 11.09.2021: Thomas Braje
Kassierer vom 20.03.2010-11.09.2021: Christian Kathmann
Schießwart 01.01.2017-11.09.2021: Stefan kl. Holthaus

AVERDAM
· Erdarbeiten
· Sand- und Kieslieferung
· Bauschuttrecycling
· Abbrucharbeiten
· Containerdienst
Ferdinand Averdam Erdarbeiten & Transport GmbH | Brägeler Ring 8 | 49393 Lohne
Fon: 0 44 42 / 12 10 | www.averdam.de | info@averdam.de

Wir wünschen
viel Spaß
auf dem
LOHNER
SCHÜTZENFEST!

- ✓ UNTERHALTSREINIGUNG
- ✓ BAUSCHLUSSREINIGUNG
- ✓ GLASREINIGUNG
- ✓ FASSADENREINIGUNG
- ✓ GRAFFITI-ENTFERNUNG
- ✓ UND VIELES MEHR!

SCHUSS HEIL!

Südoldenburger Gebäudereinigung
Herbert Thierbach u. Sohn GmbH
Burgweg 2a · 49393 Lohne

Telefon 0 44 42/98 58 0
Telefax 0 44 42/98 58 29
info@gebaeudereinigung-thierbach.de

www.gebaeudereinigung-thierbach.de

5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“

Auch im Schützenjahr 2021 konnte wegen der anhaltenden Covid-19 Pandemie unser geliebtes Schützenfest und andere Termine nicht wie gewohnt stattfinden. Durch die Lockerungen der Maßnahmen im Sommer war es aber doch möglich, das Schützenfest im kleinen Rahmen zu feiern.

Am 09.07.2021 fand somit das alljährliche Fahnesetzen beim Hauptmann Christian kl. Stüve und Feldwebel Detlev Kothe statt. Dies war auch gleichzeitig das letzte Mal Fahnesetzen bei unserem Hauptmann, der nach 16 Jahren sein letztes Schützenfest in dieser Position feierte. Es wurde wie immer bis in die frühen Morgenstunden gesungen und gelacht.

Weiter ging es dann einen Tag später am 10.07.2021 beim Lohneum im Biergarten von Peter Stratmann. Für die Kinder wurde eine Hüpfburg aufgebaut, die jungen und auch älteren Schützen versuchten sich beim Holz Nageln. Bei Bier, Schnaps und leckerem Essen wurde das „kleine Schützenfest“ bis kurz nach Mitternacht gefeiert.

Der Hauptmann ist sich nie zu schade, die Orden seiner Schützen zu polieren.

Antreten zum Fahne setzen beim Hauptmann

Beim „kleinen Schützenfest" waren die Schützen samt Familie zugegen

Nachdem die Feiern im Sommer ein voller Erfolg waren, stand im Jahr 2021 noch ein wichtiger Termin an. Im September stand die Neuwahl des Vorstands an. Christian kl. Stüve ließ sich für den Posten des Hauptmanns nicht mehr aufstellen und legte somit sein Amt nach 16 Jahren nieder. Bei den Wahlen wurde Detlev Kothe zum neuen Hauptmann gewählt, nachdem er zuvor ebenfalls 16 Jahre das Amt des Feldwebels innehatte. Neuer Feldwebel wurde Daniel Rheder, der Kassierer der Kompanie ist fortan Stefan Pille, und den Posten des Schriftführers übernimmt Kevin Landwehr

Der neue Vorstand der 5. Kompanie II. Zug „Dei Danner". von links:
Daniel Rheder, Detlev Kothe, Stefan Pille, Kevin Landwehr

© www.grafischearbeiten.com
junited AUTOGLAS
Autoglas Middendorf
Neueinbau
PKW-, LKW-, Busglas
Steinschlagreparatur
Kamerakalibrierung
KFZ - Meisterbetrieb
Tel.: 0 44 42 - 5370
www.autoglas-middendorf.de
Autoglas Middendorf GmbH
Langweger Straße 3 - 49393 Lohne

31. Kompanie „Am Steinkreuz“

...feiert Kompanieschützenfest

Wie alle anderen Kompanien des Lohner Schützenvereins konnte auch die 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ 2021 kein normales Schützenfest feiern. Um trotzdem den Zusammenhalt und die Gemeinschaft zu fördern und zu feiern, überlegte sich der Vorstand für dieses Jahr eine Alternative. So feierte man in geschlossener Gesellschaft ein kleines eigenes Schützenfest innerhalb der Kompanie. Es wurde in Uniform angetreten, ein kleiner Festumzug veranstaltet, Hauptmann Frank Witte hielt eine tolle Ansprache, und es wurde gemeinsam wieder ein Kompaniekönigspaar ausgeschossen. In diesem Jahr errangen unsere Schützenschwester Gila Brinkman und unser Schützenbruder Markus Averbeck die Kompaniekönigswürden. Die gesamte Kompanie gratuliert nochmals. Ebenfalls durften wir eine Abordnung des Reiterfanfarencorps Visbek in Uniform gemeinsam mit ihrem Präsidenten Dirk Witte, der auch unser Schützenbruder ist, begrüßen. Neben dem alljährlichen Königsschießen waren unsere Schützenschwestern wieder einmal mit der Frisierschere einem Schützen behilflich, seiner Haarpracht, die von zweifelhafter Qualität war, zu helfen. Vielleicht entwickelt sich dies ja noch zur Tradition. Anschließend gab es noch ein leckeres Grillen mit der einen oder anderen Kaltschale, und es wurde lange und ausgiebig bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Kompanievorstand gratuliert „Ehrenschützenschwester“ und langjährige Gastgeberin Eva Zumdohme zum 90. Geburtstag

Die 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ hat seit über 20 Jahren die glückliche Möglichkeit, ihren Gefechtsstand bei der Familie Zumdohme an der Wicheler Straße zu haben. Wir bedanken uns hierfür besonders bei Peter und Veronika Zumdohme und auch bei Eva Zumdohme sowie den weiteren Bewohnern des Hofes, die uns all die Jahre dort herzlich willkommen heißen und manchmal auch aushalten. Im Januar des Jahres 2022 begab es sich, dass unsere Ehrenschützenschwester Eva Zumdohme ihren 90. Geburtstag feierte. Der Vorstand schickte dazu natürlich eine kleine Abordnung in Uniform, um ihr einen Präsentkorb und die besten Wünsche zu überbringen. Es gratulierten der Hauptmann Frank Witte, sein Feldwebel Markus Averbeck sowie der Bataillonskommandeur Jörg Olberding. Die 31. Kompanie wünscht unserer Evi alles Gute für die weitere Zukunft, Gesundheit und freut sich schon auf das nächste normale Schützenfest im Gefechtsstand an der Wicheler Straße.

58. Kompanie „Die Türmer“

Einen Blick in die Zukunft, der sei uns gegönnt! Im Moment sieht es ja so aus, als würden wir in ein Jahr gehen, das den Schützen und deren Kompanien viele schöne Ereignisse bescheren werden wird. Das heißt Entlastung für die, die Jahr für Jahr damit beauftragt werden, den Bericht für die Kompanie zu schreiben. In meinem Fall für die 58. Kompanie. In Jahren, in denen sich ein Highlight an das andere reiht ist es ja kein Problem einen Bericht zu verfassen. Aber was tun, wenn auf einmal der größte Teil der Aktivitäten wegfällt? Wie kann man die Leere füllen, oder kann man sogar eine Lehre daraus ziehen? Wichtig ist, in Kontakt zu bleiben und die wenigen Möglichkeiten intensiv zu nutzen. Intensiv, nicht in Form von körperlicher Nähe, sondern in Form von Austausch auf Distanz und unter Einhaltung der gerade geltenden Hygiene- und Kontaktvorgaben. Ich muss aber auch sagen, langsam sollte das Kompanieleben auch wieder mit echtem Leben gefüllt werden.

Jetzt aber lass ich wirklich den Blick in die Zukunft Vergangenheit sein und wende mich der Zukunft dieses Artikels zu in Form eines Rückblickes.

Um eine Entfremdung unter den Türmern zu verhindern, haben wir im zurückliegenden Jahr einige kleinere Veranstaltungen geplant und auch durchgeführt. Ich möchte als erstes unsere virtuelle Kompaniesitzung nennen, zu der sich der Vorstand der Türmer etwas ganz besonderes überlegt hatte. Es wurden Kompanieversammlungspäckchen (Türmer Care Pakete) geschnürt, und zwar für jeden einzelnen Türmer. Diese Päckchen beinhalteten alles, was es braucht, um eine „normale“ Kompanieversammlung durchzuführen. Die Pakete wurden vom Vorstand persönlich jedem einzelnen Türmer vor die Haustür geliefert, sodass jeder Türmer zur virtuellen Versammlung ausgestattet war. Eine Erfahrung! Es war mal interessant zu sehen, wie so eine virtuelle Versammlung funktionieren kann, aber eine „analoge“ Kompanieversammlung, so wie wir sie kennen, ist eindeutig nicht zu ersetzen.

Wir freuen uns jetzt schon auf unsere erste Kompanieversammlung 2022.

Jetzt möchte ich aber auf das absolute Highlight des zurückliegenden Jahres zu sprechen kommen. Eine echte Schützenfest-Substitutionsveranstaltung. BierBikeTour! Es war eine Veranstaltung, die den Türmern den Ausfall des Schützenfestes etwas versüßen sollte und es hatte ein wenig von Unbeschwertheit, ein wenig von „Jetzt weiß man ganz genau was fehlt, wenn Schützenfest ausfällt!“ Es hatte aber auch den Effekt zu zeigen, dass es sich

lohnt durchzuhalten, uns auf das Schützenfest 2022 zu freuen und so zu feiern, wie wir es gewohnt sind!

Schuss Heil!

Wir sehen uns auf dem Platz.

5.2 Bataillonskommandeure mit Adjutanten

Adjutanten hintere von links nach rechts: Dirk Christ (I.), Uwe Helms (III.), Christian Lamp (IV.), Frank Hammersen (V.), Jürgen Zumbrägel (VI.), Heinrich Stegkämper (VII.)

Bataillonskommandeure vordere Reihe von links nach rechts: Antonius Rolfes (I.), Erwin Sperveslage (II.), Hans-Jürgen Kröger (III.), Mario Kreymborg (IV.), Jürgen Iffländer (V.), Jörg Olberding (VI.), Ottmar Fischer (VII.). Es fehlen Udo Fischer (II.) und Michael Heseding (V.)

5.3 I. Bataillon

Die Pandemie bremst weiterhin ein

An viele Stellen bremste die Pandemie auch das I. Bataillon im Jahr 2021 wieder aus. Doch der Rückblick auf das vergangene Schützenjahr zeigt, dass es dennoch einige Aktivitäten in den Kompanien gegeben hat, wovon unter anderem auf den nächsten Seiten berichtet wird.

Träger des Motto-Orden aus dem I. Bataillon

Seit dem Jahr 1964 findet das Lohner Schützenfest unter einem bestimmten Motto statt. Vorschläge für dieses Motto können die Schützen des Schützenvereins Lohne e. V. von 1608 beim Präsidenten jeweils bis zum 1. Mai eines Jahres einreichen. Dieser wählt dann zusammen mit den Bataillonskommandeuren das Motto aus. Auch zahlreiche Schützen aus dem I. Bataillon haben für das Schützenfestmotto ihre Vorschläge eingereicht. In der unten aufgeführten Tabelle sind die Schützen und ihre Mottos aufgeführt, deren Vorschlag gewählt wurde.

www.1-bataillon.de

Jahr	Name	Kompanie	Motto
1965	Alfons Schwerter	20. Kompanie „Blitz“	Stadt und Land, Hand in Hand
1969	Alfons Schwerter	20. Kompanie „Blitz“	Ein Schützenherz, ob alt, ob jung, stets schlägt es in Begeisterung
1973	Johannes Zerhusen	20. Kompanie „Blitz“	In guter Nachbarschaft leben, ist aller Schützen Streben
1976	Alfons Schwerter	20. Kompanie „Blitz“	Fortschritt wagen, aber Tradition bewahren
1977	Clemens Peckskamp	26. Kompanie „Nordpol“	Alt und Jung im Schützenbund
1981	Alfons Schwerter	20. Kompanie „Blitz“	Alle gemeinsam, niemals einsam
1988	Josef Götting	13. Kompanie „Schellohne“	Jederzeit Freude und Geselligkeit
1994	Josef Götting	13. Kompanie „Schellohne“	Neues gestalten, Bewährtes erhalten
1995	Josef Götting	13. Kompanie „Schellohne“	Unter Linden Freundschaft finden
2006	Alfons Schwerter	20. Kompanie „Blitz“	Schutz dem Schwachen, Hilfe in der Not sei uns Schützen stets ein Gebot
2011	Markus Osterhus	59. Kompanie „Inselschützen“	Des Lohner Schützen Motivation sind Treue, Freundschaft und Integration
2016	Henning Gluche	26. Kompanie „Nordpol“	In Veränderungen die Chancen sehen - gemeinsam in die Zukunft gehen

13. Kompanie „Schellohne“

Endlich wieder mit der Kompanie feiern und zusammensein

2021 wurde aus bekannten Gründen das Lohner Schützenfest wie auch schon 2020 abgesagt. Aus den Kreisen unseres Vorstands wurde im Juni 2021 gemunkelt, dass es irgendwas geben werde, was das Schützenfest etwas ausgleichen soll.

Nachdem der Vorstand der 13. Kompanie „Schellohne“, ein Corona-Hygienekonzept erarbeitet hatte, gingen auch schon die Einladungen an alle Schützen heraus: „Wir feiern in diesem Jahr bei unserem Hauptmann am Schützenfestwochenende unser eigenes kleines Fest“.
Los ging es dann am Freitag, den 09.07.2021, mit den ersten Schützen zum Grünholen. Beim Hauptmann angekommen wurde dann zusammen mit den Schützen die direkt zum Hauptmann angereist waren, der gesamte „Festplatz“ mit dem Grün geschmückt. Dies beinhaltete auch die schon zuvor vom Vorstand mit sehr viel Geschmack aufgebauten Zeltunterstände, Kühl- und Imbisswagen. Die Fahne wurde gesetzt ,und danach ging es zum gemütlichen Beisammensein bei kühlem Bier und Wurst vom Grill über.

Samstagnachmittag war dann das Antreten aller Schützen beim Hauptmann in Uniform und natürlich mit Hut. Nach der Aufnahme eines Kompaniefotos mit fast allen Schützen der 13. Kompanie „Schellohne“ ging es zur Kaffeetafel und Kinderbelustigung über. Für diejenigen, die Appetit auf etwas Deftigeres hatten, gab es einen Imbisswagen mit allerlei Köstlichkeiten.

Am frühen Abend wurden dann endlich wieder Ehrungen in Form von Orden durchgeführt.

Für 2020 wurden folgende Ehrungen ausgesprochen:

Für 50-jährige Treue im Schützenverein: Franz Landwehr
Für 25-jährige Treue: Bernd Röttgers, Christian Kampsen, Markus Zerhusen, Raimund Fischer, Markus Fischer
Für 20-jährige Treue: Heinz Meinerling

Für 2021 wurden folgende Ehrungen ausgesprochen:

Für 50-jährige Treue im Schützenverein: Hans Rolfes, Alfons Krümpelbeck
Für 40-jährige Treue im Schützenverein: Hans-Dieter Meyer
Für 30-jährige Treue: Rainer Abeling, Martin Grave
Für 25-jährige Treue: Norbert Schlarmann, Patrik Walbröhl, Hubertus Eisenhauer, Andreas Meinerling, Klaus Blömer
Für 20-jährige Treue: Thomas Rießelmann, Dietmar Thaphorn

Den höchsten Orden der Kompanie erhielt unser Hauptmann Raimund Fischer, für besondere Verdienste 2021.

Auch wurden noch an verschiedenen Schützen Orden für zehn- und fünf-jährige Treue verliehen. Nach den Ehrungen wurde bis zum frühen Morgen, ausgiebig gefeiert. Es war ein Kompaniefest, das in der 13. Kompanie „Schellohne“ so schnell keiner vergessen wird.

Kompaniefoto 2021

Michael Kampsen, Hans-Dieter Meyer, Franz Landwehr, Hans Rolfes, Raimund Fischer

20. Kompanie „Blitz“

Königskompanie 1962 / 63

Wir schreiben das Jahr 1962. Es leben 3,13 Milliarden Menschen auf der Erde und 74,03 Millionen davon in Deutschland, als einem von diesen am Schützenfestsonntag der Blitz in die Glieder fährt und er sich sagt: Ida, wir machen es! Der Legende nach gab es am Schützenfestsonntag 1962 noch niemanden, der König werden wollte. Die Rede ist hier vom Gründungsmitglied und ersten Hauptmann (1955-1958) der 20zigsten „Blitz“ - Albert Behrend.

Ruck zuck stand auch schon der Thron, bestehend aus:
König Albert Behrend und seiner lieben Ida,
Fritz von Husen mit seiner Emmi,
Ernst „Klitki“ Bornhorn, vielen auch bekannt als der Condor, mit seiner Resi,
Bernd Schrekenberg mit seiner Marlies,
Bernhard Prüne mit seiner Hertha.

Ida, die uns auch noch Jahre nach Alberts Tod die Treue hielt, ließen wir am „Wilden Freitag“ immer kräftig hochleben.

Gerüchten zu Folge soll der kleine Dietmar bereits unter dem Herzen seiner Mutter mit auf dem Thron gewesen sein. Vielleicht gerade deshalb hat er uns bis jetzt den Königsschuß verweigert. Aber, wer weiß, wer weiß…

Es müssen damals unbeschwerte Zeiten gewesen sein. Kostete doch ein halber Liter Bier 40 Pfennig und der Liter Diesel 55 Pfennig. Bei einem jährlichen Durchschnittseinkommen von 7.328 Deutsche Mark dürften einige Biere verzehrt worden sein.
Kurzum. Wir freuen uns sehr über das 60-jährige Thron Jubiläum unseres Albert. Leider ist er bis dato der einzige Schützenkönig aus unseren Reihen geblieben. Aber was nicht ist, kann ja noch werden. Auf jeden Fall befinden sich damals wie heute genügend Scharfschützen (ohne hier Namen nennen zu wollen) in unseren Reihen.

Wir werden dem Thron ein ehrenwertes Gedenken bewahren und nicht nur an Schützenfest kräftig auf sie anstoßen.
Prost Schützenbrüder!!!

24. Kompanie „Weinberg“

Schießen mal anders!

Ein weiteres Schützenjahr liegt hinter uns, welches von uns Schützenbrüdern aus der 24. Kompanie „Weinberg“ so sicherlich nicht erwartet wurde. War doch schon im Jahr 2020 nicht alles „beim Alten“ gewesen. Nicht nur das 413te Schützenfest selbst war ausgefallen, auch die kleineren Veranstaltungen wie die Kompanieversammlungen, der Maigang oder das Kohlessen mussten abgesagt werden.

Hier war dann am zweiten Samstag im Juli dennoch ein Treffen bei unserem Hauptmann möglich, um im Kreise der Schützenschwestern und Schützenbrüder das „kleine“ Lohner Schützenfest zu begehen. Wenn es auch für alle recht ungewohnt war, so hat es dennoch viel Spaß gemacht.

Seit dem Jahr 1999 schießen wir Weinbergschützen am Samstag vor dem Kommers um einen Wanderpokal, der von unserem damaligen Schützenbruder Peter Asbree gestiftet wurde. Da im Jahr 2021 vieles anders war, wurde der der Pokal und die dazugehörenden drei Orden im Garten unseres Hauptmanns ausgedartet. Den ersten Platz errang unser Hauptmann Martin Rolfes und wurde damit auch Gewinner des Wanderpokals. Der zweite Platz ging an unseren Schriftführer Thomas Heidkamp. Last but not least, erdartete den dritten Orden der älteste teilnehmende Schützenbruder, Leutnant Clemens Rolfes.

Wir wünschen allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern von Nah und Fern ein paar schöne Stunden am Lohner Schützenfestwochenende 2022 und viel Freude beim Studieren des zweiunddreißigsten Lohner Schützenblattes.

26. Kompanie „vom Nordpol“

Ein kleiner und feiner Einblick in unser privates Schützenfest 2021

Auch im neuen Schützenjahr hatte Corona uns noch immer fest im Griff, sodass wir uns nicht sicher waren, wie es ablaufen würde. Doch überraschenderweise gab es die eine oder andere Freiheit, welche wir dann freudig ausnutzen konnten.

In diesem Sinne kam der Vorstand der Kompanie zusammen und überlegte sich, wie bzw. wo man ein privates Schützenfest veranstalten und feiern könne. Da wir seit dem vorherigen Schützenjahr bedauerlicherweise auf unseren alteingesessenen Gefechtstand „Stratmann, Rechts Ran“ verzichten müssen, war dies schon eine große Aufgabe. Doch Fortuna war uns hold, und es meldete sich unser Schützenbruder, Hauptmann Peter Ogrizovic und stellte sein Gelände mit passender Zeltunterkunft zur Verfügung.

Mit Elan und voller Vorfreude und nachdem alle organisatorischen Hürden genommen waren, war es dann so weit, und unser kleines Schützenfest konnte starten. Glücklich und frohen Mutes versammelten sich die Schützenbrüder und Schützenschwestern der 26. Kompanie unter dem neuen Feldwebel Michael Meyer und dem neuen Hauptmann Daniel Willenborg, welcher alle recht herzlich begrüßte. Wir Schützen staunten nicht schlecht über das, was der Vorstand in seinem ersten Schützenjahr auf die Beine gestellt hatte. Natürlich gab es wie gewohnt einen gewissen Rahmenplan, welcher auch zügig abgearbeitet wurde. Allerdings konnte man fix feststellen, dass unser ehemaliger Hauptmann, Henning Gluche, beim Hissen der Hauptmannsfahne nicht so ganz höhentauglich zu sein schien. Unter Gelächter konnte aber alsbald die Fahne ihren

festen Sitz am oberen Ende des Fahnenmastes einnehmen.

Auch hatte die 26. Kompanie „vom Nordpol" im Schützenjahr 2021 ein Jubiläum zu feiern. Unser Schützenbruder, Feldwebel Alfons Elsen, konnte 60 Jahre Mitgliedschaft im Lohner Schützenverein sein Eigen nennen. Die Verleihung des Ordens für 60 Jahre Treue übernahm unser Major, der mit seinem Adjutanten gekommen war. Dies geschah sehr zur Freude von Alfons, der so auch würdig geehrt wurde.

Ebenfalls wurden unsere Schützenschwester Beate Schöbel und unser Schützenbruder Horst Schöbel für die jahrzehntelange Bewirtung bei Kompanieveranstaltungen, geehrt. Hier gilt den Beiden unser Dank für die vielen fröhlichen Jahre, die wir bei „Stratmann, Rechts Ran" verleben durften.

Nachdem der offizielle Teil abgeschlossen war, begaben wir uns in den neuen festlich geschmückten Gefechtstand. Hier konnten wir in gemütlichen Rahmen endlich wieder etwas Schützenfestluft schnuppern. Natürlich gab es wie jedes Jahr das ein oder andere Highlight an dem Abend. Hier sei ein gewisser Regenschirm erwähnt, der, wie man sagt, Gold wert ist.

Wir hoffen natürlich, dass wir in diesem Jahr wieder wie gewohnt Schützenfest feiern können. In diesem Sinne -

Schuss Heil!

42. Kompanie „Lönsberg“

Die Lönsberger in bewegten Zeiten.

In Krisenzeiten zusammenstehen, oder Orientierung an dem was fest zusammenhält.

Wer hätte am 01. Februar 2020 gedacht, dass unser alljährliches Kohlessen in unserem Kompanielokal Brinkmann – Hoyer, die vorerst letzte gemeinsame Kompanieveranstaltung für über ein Jahr sein würde? Wie hätte unser amtierendes Kohlkönigspaar, Carola Rottinghaus und Rainer Riesselmann, wohl reagiert, wenn sie gewusst hätten, dass sie für über 1000 Tage amtieren würden? Ein Rekord, der uns sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

Kohlkönigspaar Carola Rottinghaus und Rainer Riesselmann

Und doch! Wir haben gemerkt, wie sehr sich unsere Schützen immer wieder mit viel Vorfreude auf die Kompanieveranstaltungen eingestellt haben. Dies zeigt, dass das Schützenwesen der „Lönsberger“ durchaus ein Stück weit Orientierung war in diesen Zeiten. Leider mussten Termine für Versammlungen dann aber doch immer wieder, bedingt durch die „dynamische Coronalage“, kurzfristig abgesagt werden.

Unser letztes aktives Gründungsmitglied, Paul Meistermann, wurde im Dezember 2020 zum ewigen Schützenfest abkommandiert. Noch dazu haben sich drei langjährige Mitglieder unserer Kompanie dafür entschieden, die Kompanie und den Schützenverein zu verlassen. Einfach Schade!

Immerhin konnten wir noch ein kleines Kompanie-Schützenfest am zweiten Juliwochenende im vergangenen Jahr bestreiten. Eine einmal mehr tolle Veranstaltung, wie sich unsere „Lönsberger“, mehr oder weniger, noch erinnern können. Nun hoffen wir, dass in diesem Jahr wieder ein einigermaßen „normales“ Schützenfest gefeiert werden kann. Wir dürfen optimistisch gespannt sein!

Schuss Heil!

NASCH RESTAURANT NASCH

Jeder Treffer EIN GENUSSERLEBNIS!

WERLTE

CLOPPENBURG

SÖGEL

LASTRUP

LÖNINGEN

LOHNE

HASELÜNNE

EMSDETTEN

Frische KÜCHE

48. Kompanie „Hopen-West"

Wir bilden aus: Fachmann/- frau für Systemgastronomie

Nasch Systemgastronomie GmbH · Christoph-Bernhard-Straße 10 · 49393 Lohne

55. Kompanie „Die Wichelmänner“

Corona lässt nicht locker – das haut die Wichelmänner nicht vom Hocker!

Auch 2021 war es uns nicht vergönnt, am zweiten Juliwochenende den Lohner Schützenplatz zu erobern, um hier ausgelassen mit allen Lohner Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie Gästen aus Nah und Fern, zu feiern. Da musste eine hochkarätige Alternative her, und die wurde auch gefunden!

Also verwandelten wir kurzerhand den Gefechtsstand der 55. Kompanie „Die Wichelmänner“ zu einer Partymeile und feierten mit Klein und Groß, Jung und… - das sind wir ja noch nicht, Schützen, Schützenfrauen und Kindern ein rauschendes Schützenfest.

Begonnen wurde das Wochenende mit dem traditionellen Fahnesetzen am Freitag. Am Samstag gab es ein Kinderschützenfest mit Hüpfburg, Kinderschminken und natürlich einem Kinderkönigsschießen, welches Lisa-Marie Reil gewann. Abgerundet wurde der Tag mit einem herausragenden Grillbuffet und dem Schießwettbewerb der Frauen, den unsere Schützenschwester Kerstin Rottinghaus für sich entschied. Die anschließende Party am Samstagabend ging bis weit in die Nacht.

Gesangseinlagen der Schützen, spannende und schweißtreibende Duelle beim Bungee Run und dem Höhepunkt am Sonntag, dem Schießen um den Kompaniekönig, endete dieses Schützenfestwochenende. Die Königswürde errang unser Neuschütze Finn Horstmann.
Am Montag beim Abbau des Gefechtsstandes, es fühlte sich wie der typische Schützenfest-Dienstag an, war allen klar, dass war ein Mega-Fest!!!

Dennoch freuen wir uns auf den Schützenplatz am zweiten Juliwochenende 2022, den wir nicht nur mit unserer Kompaniefahne, sondern auch als Träger der Bataillonsfahne, erobern werden!!!

Mit Schützengruß,
die 55. Kompanie „Die Wichelmänner“

59. Kompanie „Inselschützen“

„Quo Vadis“ Schützenfest

Was soll man an dieser Stelle noch schreiben? Auch das Jahr 2021 hatte die Seuche. Die allgegenwärtige Pandemie bestimmte weiterhin das gesellschaftliche sowie private Leben, und wieder fand kein Lohner Schützenfest statt. Eine Bundestagswahl wurde wohl durch einen „Lacher an falscher Stelle“ entschieden, und die Natur zeigte im Ahrtal ihre zerstörerische Seite. Und zum Jahreswechsel lag unsere „altehrwürdige“ Schützenhalle niedergerissen da (…zwecks Neubau), und leider kehrte der Krieg als Mittel abscheulicher Politik zurück nach Europa. Als wenn dies alles nicht schon traurig genug wäre, mussten wir Inselschützen im März 2022 Abschied nehmen von unserem Schützenbruder Dieter Sprangel. Viel zu früh verlieren wir mit Dieter einen begeisterten Schützen und Freund, der sich immer zum Wohl der Kompanie und auch des I. Bataillons eingesetzt hat. Er fehlte auf keiner Veranstaltung, und wir durften mit ihm viele unvergleichlich schöne und spaßige Stunden verbringen. Dieter, wir werden dich sehr vermissen! Mach es gut.

Nachdem schnell klar war, dass wieder kein reguläres Schützenfest stattfinden würde, wurde ein großartiges Inselschützenfest organisiert.

Am Schützenfestwochenende 2021 haben wir Inselschützen bei Familie Franke in der Ostseesiedlung ein zünftiges Schützenfest gefeiert. Es begann mit dem Fahnesetzen, Kinderbelustigung, Kartoffelkönigsschießen, Ordensverleihung, Festumzug durch die Inselsiedlung und reichlich Party.

Dies war nur möglich, weil der Impfstatus der 59. Kompanie zu diesem Zeitpunkt bereits aus vorbildlichen 90% Erst- und Zweitgeimpften bestand und die entsprechenden Tests vorgelegt wurden. Man kann sagen, alle waren heiß auf Schützenfestfeeling.

Im weiteren Verlauf des Jahres brachten dann die Generalversammlung des Schützenvereins auf der Freilichtbühne und unsere Kompaniegeneralversammlung neuen Schwung und Motivation in unser Schützenleben.

Es zeigt sich trotz aller Widrigkeiten, dass die Menschen und wir Schützen auch in schwierigen Zeiten zusammenhalten können. Die Hilfsaktionen für die Menschen im Ahrtal und in der Ukraine zeugen davon und machen Mut. Stellt sich nun nur noch die Frage „Quo Vadis“ Schützenfest 2022? Hoffen wir, dass diese Zeilen wieder Lektüre zum Fest werden und nicht nur Überbrückungsnahrung wie in den vergangenen zwei Jahren.

Eure Inselschützen!

Der Feldwebel beim Kartoffelkönigsschuss

Unsere „Grillmeisterbrüder“ Sascha und Frank Schulter in Ihrem Element

Die Kompanie bedankt sich bei unseren Gastgebern 2021 Steffi und Martin Franke

Die Schützenbrüder Klaus Garwing und Jürgen Werring überwachen derweil die „Coronakonforme“ Benutzung der Sanitäranlagen!

Das allseits beliebte „Nuss-Stapelspiel" auf die Spitze getrieben!

Quo Vadis Schützenfest 2022? Wirft es seinen Schatten voraus? Wir wollen es hoffen.

Die 59. Kompanie Inselschützen im Jahre 2021/22
hintere Reihe von links: Martin Franke, Thomas Bokern, Thomas Heitmann, Frank Voss, Manfred Hackmann, Jan Lippik, Jürgen Lampe, Carsten Rohe, Thorsten Völker, Dominik Spielbusch
mittlere Reihe von links: Lutz Rache, Gert Kühling, Andreas Maier, Bernd Herkenhoff, Sascha Schulter, Frank Schulter, Dietmar Meyer, Ulrich kl. Stüve, Dieter Sprangel, Bernd Diekmann

5.4 II. Bataillon

3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“

Spanferkelessen 2021

Trotz des Ausfalls des Schützenfestes im Jahr 2021 traf sich die Kompanie im vergangenen Jahr bei unserem Schützenbruder und Feldwebel Felix Deters zum Spanferkelessen. Bei einem gemütlichen Beisammensein genossen die Schützenschwestern und Schützenbrüder die Zeit zusammen, und man ließ sich das Essen sowie das eine oder andere Bier schmecken. In dem Zug bedankt sich die Kompanie bei unserem Feldwebel Felix für das Bereitstellen der Location.

Vereinswirtwechsel

Anfang diesen Jahres wechselte der Eigentümer im Haus Uptmoor. Neuer Inhaber ist nun Dragan Udovicic, der zuletzt Eigentümer des Restaurants Adriatik war. Im Rahmen der Neueröffnung war der Vorstand der 3. Kompanie mit drei Personen anwesend. Schon am 29.04.2022 fand dort die erste Kompanieversammlung unter der neuen Führung statt.

Fackelzug

Zu Ehren seines 80. Geburtstags unseres Schützenbruders Josef Sandvoß veranstaltete die Kompanie Ende März einen Fackelzug. Nach einem kurzen Marsch durch die Lerchenthaler Siedlung empfing das Geburtstagskind die Schützenbrüder und bedankte sich mit kühlen Getränken. Nachdem die Fackeln erloschen waren, wurde der Geburtstag in entspannter Runde bis in die Nacht gefeiert.

Unser Schützenbruder Josef bedankt sich herzlich für den Fackelzug und für alle Glückwünsche, die ihn an diesem Tag erreichten.
Die 3. Kompanie I. Zug wünscht allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern viel Spaß beim Schützenfest 2022.

Schuss Heil!

Der aktuelle Vorstand der 3.Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“:

Hauptmann.....Stephan Sandvoß
Feldwebel .....Felix Deters
Kassierer.....Thomas Becker
Schriftführer .....Marius Sandvoß

29. Kompanie „Osterberggrenadiere“

Seit 1962 besteht die 29 Kompanie Osterberggrenadiere aus dem II. Bataillon!

Gegründet am Osterberg an der Brägeler Straße unter dem damaligen Hauptmann Heinrich Willenborg und Feldwebel Josef Zerhusen, traf man sich in der damaligen Gastwirtschaft und Vereinslokal von Heinz und Heti Zerhusen.

Während beim ersten Ausmarsch 1962 24 Schützen teilnahmen, konnten 25 Jahre später mit 54 Schützen die Osterberger Kompanie zu der stärksten Kompanie im II. Bataillon ausmarschieren.

Zweimal errangen Schützenbrüder der 29. Kompanie die Königswürde des Lohner Schützenregiments. Im Jahre 1972/73 regierte der Hauptmann Josef Greten mit seiner Gattin Maria, als König von Schrot und Korn, und im Jahre 1985/86 Günter Zerhusen mit seiner Frau Veronika als König von Kelle und Lot.

Seitdem ist viel passiert in der 29 Kompanie. Seit einigen Jahren nimmt die Anzahl der Jungschützen stetig zu, und auch die Freundschaft zur Kompanie Bahnhof aus dem Diepholzer Schützenkorps führte dazu, dass die 29. Kompanie immer wieder gern gesehene Diepholzer Schützen in ihren Reihen begrüßen darf.

Die Kompanie ist jung, dynamisch und trinkfest geworden. Daran haben auch die letzten zwei Jahre keinen Abbruch getan.

Es darf und soll wieder losgehen, und dann wird gefeiert bis zum Morgengrauen. Alles unter der Schirmherrschaft des Hauptmanns Frank Zerhusen, der seine Jungs fest im Griff hat.

Mit aktuell 41 Schützen starten wir in die neue Schützenfestsaison, und auch nach 60 Jahren bleibt kein Auge trocken.

Schuss Heil!

die 29 Kompanie Osterberggrenadiere

41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“

Auf Schützenfest „light“ folgt nun ein besonderes Jahr

Auch im zweiten „Corona-Schützenjahr“ wurde der Terminkalender der 41. Kompanie II. Zug stark beeinträchtigt, sodass viele liebgewonnene Veranstaltungen nicht wie gewohnt gefeiert werden konnten. Nachdem die Adlerjäger ein Jahr zuvor kein gemeinsames Schützenfest erlebten, war 2021 die Vorfreude auf ein großes Wiedersehen riesig. Der Gefechtsstand „Posse`s Hütte“ wurde geschmückt, sodass ein festlicher Rahmen für das kleine Schützenfest entstand.

Nach dem Flagge-Hissen bei Hauptmann Maik Wichelmann ging es zum großen Teil marschierend zur Highlight-Veranstaltung nach Brägel. Anschließend kam es zur zweiten Auflage eines gemeinsamen Adlerschießens mit den „Pub-Ladies“. Bei fabelhaften Bedingungen konnte sich Tina Mihlan durchsetzen und wurde zum ersten Mal Adlerkönigin. Der Wettbewerb der Männer hatte ein besonderes Ende. Rainer Leckebusch aus Krefeld schoss nach 2001 & 2011 zum wiederholten Male den Vogel ab und wurde erneut Kaiser der 41. Komp. II. Zug „Adlerjäger“. Danach wurde bis in den frühen Morgenstunden gefeiert.

Die Adlerjäger im Jubiäumsjahr – 1982 wurde der Grundstein gelegt.

Nun, im Jahr 2022 stehen die Adlerjäger vor einer besonderen Zeit. Denn vor fast 40 Jahren, im November 1982 wurde der II. Zug der 41. Kompanie, damals mit dem Namen „Evers Berg“, gegründet. In der Kneipe „Erwins Pub“ wurde der Grundstein für eine neue Kompanie gelegt, die heutzutage mit einer Mannstärke von fast 50 Schützenbrüder ausmarschiert.
In den 40 Jahren gab es viele tolle Highlights, wie die beiden Thronjahre (2002-2003 & 2012-2013) sowie die gegenseitigen Besuche mit dem 6. Zug des Bürgerschützenvereins Cloppenburg. Diese und viele weitere prägende Erinnerungen werden im September auf einer Jubiläumsparty gebührend gefeiert.
Wir wünschen allen Lohnerinnen und Lohnern ein fröhliches Schützenfest.

Schuss Heil!

Die Adlerjäger

„Wir wünschen allen Schützen und Besuchern
vergnügliche Stunden auf dem Lohner Schützenfest"

ANTON EIKEN
Bauunternehmen GmbH & Co. KG

www.eiken-bau.de

Bergweg 1 · 49393 Lohne · Tel: (04442) 80 23 00
Fax: (04442) 80 23 01 · E-Mail: info@eiken-bau.de

www.eiken-bau.de

5.5 III. Bataillon

6. Kompanie „Brink-Nord“

Das Alpha und Omega im Lohner Schützenverein

Für Brink-Nord begann das Berichtsjahr leider mit einer Trauermeldung: Am 24. Juni 2021 verstarb Major Martin Buschmann. Martin war über 65 Jahre lang Mitglied der 6. Kompanie. Im Jahr 1975 errang er die Königswürde und regierte mit seiner Frau Lisa die Lohner Schützen. Für seine vielfältigen Verdienste um Kompanie und Schützenverein insbesondere als langjähriger Chef des Fahnenzuges wurde er 2018 mit dem Orden für Kameradschaft und Treue ausgezeichnet. Als ihm zuletzt die Teilnahme am Ausmarsch aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich war, stand er stets in Uniform an der Brinkstraße, um seine Kompanie zu grüßen. Die 6. Kompanie trauert um einen guten Freund.

Es wäre sicher in Martins Sinne gewesen, hätte in diesem Jahr wieder Schützenfest gefeiert werden können. Bekanntlich war das nicht der Fall. Einige Schützenbrüder ließen sich davon nicht beirren und trafen sich zu gewohntem Termin in geselliger Runde im Kompanielokal, denn „Schützenfest ist am zweiten Juliwochenende“. So sieht eine lebendige Kompanie aus! Die Kompanieführung hatte noch eine ganz besondere Idee, die nur zwei Wochen später umgesetzt werden konnte: Vom Kompanielokal „Altes Rathaus“ aus führte der Marsch über die Brinkstraße zum Schützenplatz. Es war spannend zu sehen, wie der neugestaltete Straßenverlauf im Gebiet der „Burgwaldmücken“ sich auf das Marschverhalten auswirken könnte. Die neu eingezogenen S-Kurven werden sicherlich die eine oder andere Kompanie herausfordern. Da muss das „Geradeaus-Gen“ nochmal manipuliert werden…

Angekommen unter den Linden begann schließlich der Schießwettbewerb. Dadurch war die 6. Kompanie „Brink-Nord“ nun die letzte Kompanie, die in der Schießhalle vor dem Abriss bzw. Neubau zum Schießen antreten konnte. Somit konnte die älteste Kompanie im Lohner Schützenregiment als letzte der Schießhalle die Ehre erweisen – sozusagen „das Alpha und Omega im Lohner Schützenverein“, wie Hauptmann Philipp Krapp konstatierte.

Nach einer kurzen Stärkung auf der Außenterrasse des Tennisvereins Lohne wurde der Heimweg zum Kompanielokal angetreten, denn es erwartete die Teilnehmer ein reichhaltiges Abendbuffet mit allerlei leckeren Fleischvariationen, Gemüse, Salaten und Beilagen.
Die Stimmung fiel trotz herannahendem Unwetter nicht ab, und es folgte die angekündigte Ordensverleihung. In der „Prosecco-Wertung“ der Frauen konnten Sophie Bünger und Lisa Rohe mit hervorragenden Ergebnissen glänzen. Angeführt wurden die Schützenschwestern von Konstanze Mählmann, die die Tagesbestmarke setzte.

Unter den Schützenbrüdern waren die Bestplatzierten deutlich enger beieinander, sodass wir dankbar waren, dass wir eine digitale Auswertung mit Zehntel-Ringen erhielten.

Platz 3 belegte Hendrik Vorwerk nur knapp hinter Andreas Fröhle. Ein Herzschlagfinale um Silber und Bronze. Und auch der Erstplatzierte, Markus Winter, der seinen ersten Schießwettbewerb absolvierte, lag nur knapp davor. Herzlichen Glückwunsch den Ordensträgern! Für über ein Jahr Pause auf der Schießanlage waren die Ergebnisse wirklich beachtenswert. Dennoch hat mancher Schütze wohl noch ein paar Trainingsrunden nötig. Deshalb freut sich Brink-Nord auf die neue Schießanlage und wird sich dort wieder zu alter Form zurück kämpfen. Das Ziel ist jetzt schon ausgegeben: Erster König auf dem neuen Königsbalkon der neuen Schießhalle – das wäre doch was, oder? **#brinkbacktheking2022**

urlaub hat einen namen ...
SCHOMAKER

Schuss Heil!

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen auf dem Schützenfest in Lohne!

Krimpenforter Berg 12
49393 Lohne

Telefon: +49 44 42 93 60 0
Telefax: +49 44 42 93 60 29

E-Mail: info@schomaker-reisen.de
Internet: www.schomaker-reisen.de

10. Kompanie „Grevingsberg“

Leider musste das Lohner Schützenfest auch im vergangenen Jahr pandemiebedingt ausfallen, doch viele Lohner Schützenkompanien konnten das Schützenfestwochenende nutzen, um ein kompanieinternes Fest zu feiern – so auch die 10. Kompanie „Grevingsberg“. Im Rahmen der Möglichkeiten verbrachte die „Zehnte“ ein schönes Wochenende und feierte ein internes Kompaniefest in geselliger Runde. Die Schützen und Schützenfrauen der 10. Kompanie freuten sich, gemeinsam ein paar Tage als Kompanie zu verbringen, nachdem zuvor viele Veranstaltungen abgesagt werden mussten.

Doch die Schützen vom Grevingsberg bleiben weiter gut gestimmt und hoffen, dass man möglichst bald die Schützenuniform aus dem Schrank holen darf, um dann gemeinsam mit kühlem Bier bei gutem Wetter auf dem Schützenplatz anzustoßen. Die Kompanie ist voller Vorfreude auf gemütliche Abende im Vereinslokal, hierbei wird dann sicherlich auch die ein oder andere ausgefallene Feierlichkeit nachgeholt, denn „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“.

Teilnahme an der Umweltwoche 2022

Auch in diesem Jahr hat die 10. Kompanie, in Zusammenarbeit mit den Brägeler Jägern und einigen Schützen der 23. Kompanie „Brägel/Tönze“, wieder erfolgreich an der Lohner Umweltwoche teilgenommen. Bei Wind und Wetter galt es, die Brägeler Wälder und Wiesen vor allem von zahlreichen Autoreifen, diversen Elektrogeräten und sonstigem Unrat, der sich seit den Aufräumarbeiten aus dem Vorjahr wieder angesammelt hat, zu befreien.

Wie auch in den zahlreichen Jahren zuvor wurde diese Umweltaktion von den Schützen der 10. Kompanie sehr gut angenommen. Nach einigen Stunden der Arbeit wurde die Umweltaktion im gemütlichen Rahmen bei Bratwurst und Bier auf dem Brägeler Dorfplatz beendet.

Infos zur 10. Kompanie „Grevingsberg“
Gründungsjahr: 1959
Mitglieder: 39 Schützen
Bataillon: 3. Bataillon
Kompanielokal: Gaststätte Borgerding
Hauptmann: Wolfram Borgerding
Feldwebel: Christoph Borgerding
Kassierer: Markus Wienhold
Fahnenträger: Tobias Grote
Schriftführer: Tim Övermöhle
Schießwart: Max Wienhold

POLYTEC WÜNSCHT
VIEL VERGNÜGEN!

„SCHUSS HEIL!“

PASSION CREATES INNOVATION

POLYTEC wünscht allen Besuchern des Lohner Schützenfestes schöne Festtage und allen Schützen „Schuss Heil“.

POLYTEC PLASTICS Germany GmbH & Co KG
Brandstraße 29 | 49393 Lohne, Deutschland
www.polytec-group.com

POLYTEC

12. Kompanie „Brink-Süd“

Auch im vergangenen Jahr wurde das Lohner Schützenleben durch die Corona-Pandemie geprägt. Highlights gab es nur wenige. Aber es gab sie. Nachdem das Schützenfest 2020 schon schmerzlich vermisst wurde, war für viele Lohner Schützen die Enttäuschung groß, als das Schützenfest wiederholt abgesagt werden musste. Doch die Situation war eine andere als im Vorjahr. Durch Impfung und tägliche Schnelltests waren nun Möglichkeiten vorhanden, im privaten Rahmen eine kompanieinterne Feier durchzuführen. Daher war für die 12te Kompanie klar:
Wir feiern Schützenfest- auch ohne Schützenfest, und zwar drei Tage lang. Natürlich in Uniform. Selbstverständlich unter akribischer Einhaltung der gültigen Corona-Regeln.
Um für ein größtmögliches Schützenfestgefühl zu sorgen, wurde am Donnerstag die Brinkstraße in den traditionellen Farben des Schützenfestes geschmückt. Hierfür trafen sich die Schützen im Kompaniegefechtsstand „Brinkstraße Toyota“.

Tags darauf versammelte sich die Kompanie geschlossen zum Hissen der Hauptmannsfahne. Anschließend marschierten die Schützen in Richtung Hotel Wilke, um auch hier wie in jedem Jahr die Fahne von Generalfeldmarschall Franz Wilke in die Höhe zu ziehen. Auch die Kompaniefahne am Gefechtsstand durfte nicht fehlen.

Auf dem Weg zu Major Hansi Kröger kam die Kompanie am Haus des Hauptmanns der Pichelsteiner vorbei. Auch hier war Schützenfest. Hauptmann Matthias Schlarmann ließ es sich nicht nehmen, seine Kompanie antreten zu lassen, um gemeinsam mit der 12ten Kompanie die Fahne des Majors zu hissen, auch wenn Teile seiner Kompanie in Badehose marschieren mussten. Danach ging es zurück in den Garten von Hauptmann Christoph Engelmann wo die Kompanie zu den Klängen des Lohner Schützenlieds bis spät in die Nacht ausgelassen feiern konnte.

Am Nachmittag des darauffolgenden Tages trafen sich alle Schützen in der „Außenstelle Brink“ im Garten von Stephan und Julia Hülsmann. Hier gab es zum Kräftesammeln für den anstehenden Kompanieabend mit den Schützenfrauen das eine oder andere Getränk. Ein weiterer Höhepunkt an diesem Nachmittag

waren die akrobatischen Kunstsprungeinlagen der hier nicht namentlich näher genannten Schützen im hauseigenen Pool der Familie Hülsmann. Es gab keine Verletzten!

Abends kehrte die Kompanie im Hopener Waldstübchen ein, wo unter freiem Himmel auf der Terrasse ein Kompanieabend in geselliger Runde gefeiert werden durfte.

Zu Abschluss dieses Schützenfestes ohne Schützenfest traf sich die Kompanie am Sonntag zum Frühshoppen. Auch hierfür durfte die Kompanie wieder geschlossen im Waldstübchen einkehren. Bei bestem Wetter im Schatten der Bäume konnte die Kompanie das Wochenende entspannt bei ein paar kühlen Getränken ausklingen lassen.

Schuss Heil!

Wir wünschen

X-tra viel Spaß

auf dem LOHNER SCHÜTZENFEST.

Kraftstoffverbrauch **Aygo X Pulse**, 1,0-l-VVT-i: Benzinmotor 53 kW (72 PS), kombiniert: 5,0–4,8 l/100 km; CO2-Emissionen kombiniert: 114–108 g/km (Werte nach WLTP-Messverfahren).

Autohaus Wilkens GmbH

Toyota Vetragshändler
Brägeler Ring 12
49393 Lohne

Telefon: 0 44 42 - 32 52
E-Mail: info@toyota-wilkens-lohne.de
www.toyota-wilkens-lohne.de

16. Kompanie „Landwehrstraße“

Corona hat das Jahr noch voll im Griff …
… aber Hoffnung bestand immer noch, dass das Schützenfest wie gewohnt stattfinden könnte. Diese zerschlug sich aber am Ende doch, so dass wir zu Plan B greifen mussten – den wir natürlich präzise ausgeheckt hatten: Eine Location finden, wo wir den Samstag draußen ein paar schöne Stunden verbringen können, dazu dann am Sonntagvormittag im Kompaniegarten den Frühschoppen feiern.

Der Plan ging auf, die Location wurde gefunden. Ein Schützenbruder stellte seinen wundervollen Garten zur Verfügung, ein Toilettenwagen wurde besorgt, Kühlwagen mit diversen Getränken geordert - fertig.

So machten wir unsere erste Open-Air Kompanieversammlung und es wurde eine Veranstaltung, die nach Wiederholung schreit. Schützenbrüder aus Osnabrück waren ebenso unsere Gäste wie unsere Frauen - so ganz nebenbei die Schönsten aus dem Regiment. Es wurde eine Rauschende Nacht mit allem Drum und Dran, gefeiert wurde bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag verbrachten wir dann einen erstklassigen Frühschoppen, wo selbst der Dauerregen nicht verhindern konnte, dass unsere äußerst aktiven und nicht mehr wegzudenkenden Jungschützen zur Höchstform aufliefen.

Hoffentlich können wir dann in diesem Jahr wieder Schützenfest mit allen zusammen unter den Linden feiern. Aber falls nicht, haben wir auch diesmal wieder einen Plan B.

37. Kompanie „Zur Bleiche“

Kompaniefest

Die 37. Kompanie zur Bleiche hat natürlich die Chance genutzt und im Sommer kurzfristig ein Kompaniefest für alle Mitglieder auf die Beine gestellt. Dank guter Organisation und zahlreicher Zusagen konnte ein weiter unvergesslicher Tag in der Geschichte der Bleiche abgehalten werden. Die Uniform saß wie jedes Jahr perfekt, und das Antreten beherrschten alle Schützenbrüder trotz langer Pause noch ohne Probleme. Das festliche Ambiente und die damit verbundene Bewirtschaftung im Garten des Hauptmannes Skotty waren selbstverständlich auf überragendem Bleiche Niveau.

Das Kompaniefest war somit der erste erfolgreiche Test im Jahr 2021, ob das Schützenfest feiern vielleicht verlernt worden war.

Herbstmanöver

Im Herbst stand das zweite Fest der 37. Kompanie an. Das Motto des Manövers lautete „Oktoberfest“. So trafen sich im Oktober viele Schützenbrüder und Schützenschwestern in den schönsten bayrischen Trachten zum Feiern wieder. Dank großer Teilnahme und einer tollen Location im Hopener Waldstübchen war auch der zweite Test des Jahres als höchst erfolgreich zu verzeichnen.

Tannenbaumverkauf

Das letzte Event des Jahres war selbstverständlich der Tannenbaumverkauf der 37. Kompanie zur Bleiche. Dank der wie gewohnt sehr guten Planung und zahlreicher Helfer wurde die Tannenbaumaktion zum vollen Erfolg.

Dank vieler toller Events im Jahr 2021 kann die 37. Kompanie zur Bleiche nun verkünden: Wir sind bereit für das Lohner Schützenfest 2022!

Wir grüßen alle Schützen und freuen uns, Euch alle auf dem nächsten Schützenfest endlich wiederzusehen.

HS ELEKTRO - UND SICHERHEITSTECHNIK

Wir wünschen allen Schützen viel Spaß!

Sind Sie sicher?
Mit uns schon!

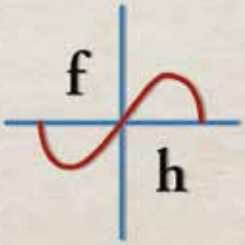
Pariserstr. 4 · 49393 Lohne
Telefon 0 44 42-95 21 46 0

www.hs-elektro-lohne.de

VdS
•Errichter EMA
•DIN 14675 für BMA
(alle Phasen)

PARTNER KNX

Wir sorgen für Spannung,
ihr für Stimmung!



Franz Holthaus · Elektro GmbH · Bergweg 58 · 49393 Lohne
Telefon: 0 44 42 - 93 22 0 · E-Mail: info@elektro-holthaus.de · www.elektro-holthaus.de

43. Kompanie „Burgwaldmücken“

Schützenfest 2021

Wer hätte im Jahr 2020 gedacht, dass auch im Jahr 2021 das Lohner Schützenfest aufgrund der Corona-Pandemie erneut ausfallen musste? Von den Burgwaldmücken wahrscheinlich niemand. Im Gegensatz zum Vorjahr konnte jedoch am Schützenfestfreitag 2021 zumindest kompanieintern das Fahnehissen mit anschließendem Grillen stattfinden. Kompaniechefin Carina und ihre Mitarbeiter vom „Hopener Waldstübchen“ ließen dabei keine Wünsche offen. Wie sehr sich alle nach der langen Pause wieder nach einem gemeinsamen Treffen gesehnt haben, zeigte sich auch daran, dass die letzten Mücken erst spät in der Nacht den Weg vom Kompanielokal nach Hause fanden. Es war ein sehr schöner Abend (und es machte Lust darauf, endlich wieder Schützenfest zu feiern).

Kompanieversammlung

Am 15. Oktober 2021 fand dann endlich auch wieder eine Kompanieversammlung in Präsenz in unserem Kompanielokal statt. Zunächst standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der eine oder andere Schütze machte sich bereits Sorgen, er könne vielleicht - aus Versehen - neuer Hauptmann oder Feldwebel werden. Da sich jedoch der gesamte Vorstand unter Hauptmann Jens Fischer, Feldwebel Thorsten Fischer, Schriftführer Frank Diekmann, Kassierer Farokh Rahimilaleh (der heißt wirklich so) und Archivar Andreas Fennen erneut zur Wahl stellte, gab es bei der anschließenden Wahl keine Überraschungen, und der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Bevor es dann zum gemütlichen Teil überging, wurde noch Schütze Jürgen Siebert für seine 40-jährige Mitgliedschaft mit einem Orden geehrt. Diese Ehre wurde auch dem ehemaligen Feldwebel Peter Meyer zuteil, dem der Orden bereits vorab im Rahmen einer Veranstaltung des Schützenvereins auf der Freilichtbühne verliehen wurde.

Kohlessen

Wie bereits im letzten Jahr wurde auch das diesjährige traditionelle Kohlessen aufgrund der Corona-Pandemie nicht auf übliche Weise

durchgeführt. Während sich am 11. Februar 2022 einige Schützen im Kompanielokal einfanden, nahm der überwiegende Teil der Teilnehmer „virtuell" teil. Aufgrund des leckeren Grünkohls mit entsprechenden Beilagen und der Möglichkeit, sich im Rahmen einer virtuellen Konferenz auszutauschen, war es ein rundum gelungener Abend, bei dem am Ende Schützenbruder Christian Godde und Schützenschwester Kerstin Gerdesmeyer zum neuen Kohlkönigspaar gekürt wurden. Besonders freuen sich die Kohlköniginnen immer wieder über den sehr dekorativen Nackenwärmer.

Umweltwoche 2022

Im Rahmen der diesjährigen Umweltwoche trafen sich auf Anregung des Landrats und Mitglieds der Burgwaldmücken Tobias Gerdesmeyer am 26. März 2022 einige Schützen mit ihren Kindern, um im Hopener Wald Müll zu sammeln. Die Ausbeute war mit mehreren Säcken Müll dann doch (leider) recht beachtlich. Nach erfolgreicher Arbeit stärkten sich die Teilnehmer anschließend mit Bratwurst und Pommes sowie kühlen Getränken.

Ausblick

Zum Abschluss bleibt nur die Hoffnung, dass das diesjährige Schützenfest wieder möglichst in normalem Umfang auf dem Schützenplatz und in den Kompanielokalen stattfinden kann.

In diesem Sinne

Schuss Heil!

Kreis Bedachungen GmbH

Brägeler Forst 2c
49393 Lohne

Telefon: 0 44 42 - 93 77 0
Telefax: 0 44 42 - 93 77 20

info@kreis-bedachungen.de
www.kreis-bedachungen.de

J · H · FAHLING ·
FLIESENIDEEN

5.6 IV. Bataillon

Im Oktober 2021 stand nach einem Jahr Pause endlich wieder das Bataillonsschießen auf dem Programm. Aber wohin, wenn man keine eigene Schießhalle mehr hat? Auf Grund der räumlichen Nähe des IV. Bataillons nach Mühlen, fragte der Bataillonsvorstand beim Schützenverein Mühlen an. Schießwart Ludger Vagelpohl, selbst mit Vergangenheit im IV. Bataillon, erteilte uns zur Freude aller eine Zusage. So durfte man die Räumlichkeiten der Mühlener für das Bataillonsschießen nutzen. Die Mühler Schützen versorgten uns an diesem Tage vorbildlich mit kühlen Getränken, und Steffen Nienaber sorgte für eine reibungslose technische Unterstützung und Auswertung. Auf diesem Wege ein ganz großes Dankeschön an den Schützenverein Mühlen und die an diesem Tage beteiligten Personen, dass wir hier so herzlich aufgenommen wurden.

Neben den schießsportlichen Höhepunkten, die ein Bataillonsschießen mit sich bringt, stattete unsere Majestät Hans-Dieter Honkomp mit seinen Ministern Günther Möhlmann und Ludger Heseding einen Besuch ab. Der U23-Wettbewerb erfreute seine Majestät. Kurzerhand entschloss sich Honky, auf den vom Kommandeur Major Mario Kreymborg gestifteten Orden für den U23-Wettbewerb, drei weitere Orden zu stiften, die auf dem Bataillonsball verliehen werden.

Am selben Abend erfolgte die Siegerehrung der Einzelwettbewerbe.

Auf der längsten Nacht des Jahres, dem Bataillonsball am 30.10.2021, durfte das Bataillon S.M. Hans-Dieter Honkomp mit komplettem Thron begrüßen. Unter musikalischer Begleitung von DJ „Günni“ konnten die Siegerehrungen für den Mannschaftswettbewerb durchgeführt werden. Neben der Tombola mit zahlreichen Preisen konnten als weiteres Highlight die vier gestifteten Orden für den U23-Wettbewerb durch Major Kreymborg und S.M. Hans-Dieter Honkomp an die Jungschützen überreicht werden. Bei bester Laune durfte anschließend bis tief in die Nacht weitergefeiert werden!

Schuss Heil!

Wichtige „Öffnungen“ müssen frei zugänglich bleiben

2. Kompanie „Südlohne“

Ehrungen und Feierlichkeiten im Coronajahr 2021

Auch im Jahr 2021 wollte der Kompanievorstand der 2. Kompanie Südlohne es sich nicht nehmen lassen, verdiente Schützen mit einer Beförderung zu ehren. Dazu machten sich sechs Schützen – Hauptmann Timo Idasiak, Feldwebel Dieter Henke, Kassierer Rainer Henke, Ersatzschriftführer Jürgen Kolbeck, Platzkommandeur Josef Albacht sowie Fahnenträger Jonas Albacht – per Fahrrad zu einigen Kompaniemitgliedern auf den Weg.

Die erste Ehrung führte zu unserer Außenstelle auf den Voßberg bei Fam. Geißler. Hier wurden die langjährigen Mitglieder des „Schießkommandos“ Alexander Kramer und André Geißler zu Stabsgefreiten befördert. Anschließend gab es einen Festumzug durch die Siedlung. Zahlreiche Zuschauer jubelten uns zu – es waren wohl drei. So kam doch noch ein kleines Gefühl vom „Lohner Schützenumzug“ auf. Nach dem Abschiedsgetränk ging es wieder in Richtung Südlohne.

Nach wenigen Kilometern mussten die nur noch glorreichen Fünf (es gab eine Fahrradpanne vom Kassierer Rainer) eine Pause einlegen. Bei Bo´s Taverne gab es fünf Herrengedecke. Anschließend begab man sich gut gestärkt direkt zu unserm Platzkommandeur Jupp. Hier warteten bereits sechs neue Jungschützen (ja, es sind wirklich sechs). Anton Albacht, Henry Bittner, Tobias Gellhaus, Albert Schlarmann, Laurenz Trumme und Justus Idasiak sind in bester Feierlaune gewesen, denn sie freuten sich, endlich offiziell in die 2. Kompanie aufgenommen zu werden. Bei einigen Bierchen und der ersten Ordensverleihung haben die Jungschützen sich ordentlich geschlagen. Der Vorstand ist anschließend ins Bett gefallen. Die Jungschützen brachen zum Lohner Kneipenviertel auf – der Vorstand wäre gerne nochmal so jung.

Natürlich wollte die 2. Kompanie das Schützenfestwochenende auch nicht ohne eine Feier verbringen. Glücklicherweise hat sich unser Spieß a. D. Stefan Rehe erbarmt und versuchte, seine Frau Elke davon zu überzeugen,

bei ihnen zu feiern. Und es hat geklappt! Wir trafen uns am Schützenfestsamstag bei Fam. Rehe auf dem Hof. Natürlich gab es noch einige Programmpunkte. Der Erste war das Frauenkönigsschießen. In einem spannenden Stechen setzte sich am Ende verdient Lena Rohe durch. Herzlichen Glückwunsch zu deiner tollen Schießleistung mit null Fehlversuchen beim „Schweine schießen". Hier können sich 95 % unserer Schützen ein Beispiel nehmen, der Vorstand übrigens auch.

Etwas später am Abend kam das nächste Highlight auf die Kompanie zu. Wir durften Jungschütze Nummer Sieben begrüßen. Herzlich willkommen Jonathan Bauschulte. Auch er hat sich am ersten Abend in seiner Schützenkarriere wacker geschlagen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei all unseren Gastgebern, besonders bei Elke und Stefan Rehe. Großes DANKE an euch, dass ihr uns diese tolle Feier ermöglicht habt!

Zum Abschluss: ein sechsfach donnerndes

Schuss Heil!

auf die 2. Kompanie Südlohne!

30. Kompanie „Südlohner Bergmark“

Neuwahlen 2021

Das Jahr 2021 stellte für die 30. Kompanie neben Corona eine weitere Herausforderung bereit. Gleich drei wichtige Posten in Form von Hauptmann, Feldwebel und Schriftführer galt es bei der Generalversammlung im September neu zu besetzen. Am 18. September fanden sich die Schützenbrüder im Kompanielokal ein. Einige pünktlich, einige etwas später, aber alle mit Durst.

Nach vielen Stunden harter Verhandlungen war es so weit. Weißer Rauch stieg empor und informierte den ganzen Hamberg: „Die 30. hat einen neuen Vorstand.“

Auf allen drei Posten fanden sich nun Schützenbrüder wieder, die das eine oder andere Jahr weniger auf dem Buckel haben, als ihre Vorgänger. Der Hauptmann Peter Schultze überreichte das Zepter an Patrick Runnebohm, Marcel Münchow trat als Feldwebel in die Fußstapfen von Jörg Wilke und in der Position des Schriftführers wurde Holger Freese von Niklas Münchow abgelöst.

Allen drei wünscht die 30. Kompanie „Südlohner Bergmark“ alles Gute und eine gute Zusammenarbeit.

Nachdem der offizielle Teil erledigt war, ging es zum gemütlichen Teil über, wobei das Ende für einige doch noch schleierhaft wurde.

Die gesamte Kompanie bedankt sich auf diesem Wege bei Peter Schultze, Jörg Wilke und Holger Freese für ihre Vorstandsarbeit und hofft, dass sie der Kompanie noch viele Schützenfeste erhalten bleiben.

Schuss Heil!

und ein hoffentlich wieder stattfindendes Schützenfest wünscht die 30.!

34. Kompanie „Birkhahn“

Die Pandemie hatte uns auch im Jahr 2021 noch fest im Griff und bremste an vielen Stellen die Feierlichkeiten der 34. Kompanie „Birkhahn“ aus. Doch der Rückblick auf das vergangene Schützenjahr zeigt, dass es dennoch einige Aktivitäten innerhalb der Kompanie gab.

Schützenfest 2021

In diesem Jahr war der Vorstand der Birkhähne sich einig, dass man nicht nur Flagge zeigen, sondern wieder richtig durchstarten wollte. So organisierte man für die Kompanie über die Schützenfesttage ein Fest, das über vier Tage andauern sollte. Da die Kompanie sich draußen aufhalten und feiern wollte, wurde das Gelände vor unserer Birkhahnklause kurzfristig erweitert. Wo vor ein paar Tagen noch Bäume standen, gab es jetzt eine neue Freifläche, geschmückt mit edlen Sträuchern aus dem heimischen Moor und grün-weißen Flaggen der Kompanie. Das großartige Wetter nutzte die Kompanie in vollen Zügen aus. Nach der Party am Samstagabend bis nach Mitternacht traf man sich am Sonntagmorgen zum Frühshoppen, und es gab für alle ein reichhaltiges Freiluftfrühstück, an dem über 40 Schützenschwestern und Schützenbrüder teilnahmen.

Nach dem Frühstück wurden diverse Orden und Ehrungen verliehen. So erhielten die Schützenbrüder Jochen Hertrampf und Klemens Börgerding einen Orden für ihre 50-jährige Mitgliedschaft. Die Schützenbrüder Werner Lüken, Frank Thomann, Ludger Zerhusen, Franz Pund und Ansgar Zerhusen wurden für ihre 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Eine besondere Auszeichnung kam Manfred Timphus zu Teil, der für seine über 50-jährige Vorstandsarbeit als Schriftführer (1972-2021) mit einem Präsent überrascht wurde. Wer die Birkhähne kennt, der weiß, dass danach ordentlich gefeiert wurde.

80. Geburtstag von Klemens Börgerding und Eddi Ristau

Am 19.05.2021 wurde unser Schützenbruder Klemens Börgerding 80 Jahre alt. Leider konnte der Vorstand ihn an diesem Tag nicht besuchen, da die behördlichen Bestimmungen es nicht zugelassen haben. So überlegte sich der Vorstand eine Überraschung und überreichte Klemens am Schützenfestsonntag im Beisein des Bataillonsvorstandes ein Präsent, worüber sich Klemens sichtlich freute.

Am 12.02.2022 wurde unser Schützenbruder Eddi Ristau ebenfalls 80 Jahre alt. Genau an diesem Tag fand auch die geplante Grünkohltour der Kompanie statt. Da die Kompanie zu Fuß unterwegs war und Eddi´s Wohnsitz zufällig auf dem Weg lag, kehrte man kurzfristig in Eddi´s Garten ein und gab ihm ein Geburtstagständchen. Nach einem Kaltgetränk und einem dreifachen Schuß Heil setzte die Kompanie ihren Weg zur Gaststätte Thomann fort.

Kohlgang 2022

Neuer Kohlkönig wurde unser Zahlmeister Matthias Middendorf. Ihm zur Seite steht die neue Kohlkönigin Renate Lüken. Die Kompanie feierte das neue Kohlkönigspaar und bedankte sich beim scheidenden Königspaar Anja & Lui für die gute Organisation und dem Gastwirtepaar Thomann für das großartige Essen.

Neuwahlen 2022

Auf der Generalversammlung am 25.03.2022, wurde ein neuer Schriftführer gewählt. Neuer Schriftführer ist Johannes Lüken. Er löst Manfred Timphus ab, der sich nach über 50-jähriger Tätigkeit als Schriftführer nicht zur Wiederwahl aufstellen ließ. Der aktuelle Vorstand bedankte sich bei Manni für seine langjährigen Dienste mit einer Urkunde und ernannte ihn zum Ehrenschriftführer.

Die 34. Kompanie „Birkhahn“ wünscht allen Schützen und Gästen ein herausragendes Schützenfest 2022!

Schuss Heil!

Warum Vaillant?

Weil Sie mit uns in rentable Anlagen investieren.

Investieren Sie krisensicher:
in ein modernes Vaillant Heiz-System. Wir beraten Sie gerne.

Gregor
KREYMBORG
GmbH

Heizung · Sanitär · Solar · Klempnerei

...testen Sie uns!

In der Bergmark 29 · Tel. 0 44 42 / 92 13 37
49393 Lohne · g-kreymborg@ewetel.net

Wärme · Klima · Neue Energien

Weil Vaillant weiterdenkt.

39. Kompanie „Sandhasen“

Im Schützenblatt 2021 erzählten viele Berichte über das coronabedingt fehlende Vereinsleben. Diese Situation hat sich leider auch in diesem Schützenjahr nicht großartig verbessert. Wie gerne würden die Kompanien ein gefeiertes Schützenfest oder andere Kompanieveranstaltungen in dieser Ausgabe Revue passieren lassen. Das Schützenfest 2021 musste leider ein zweites Mal in Folge pandemiebedingt abgesagt werden. Das sowieso schon große Loch im Herzen eines jeden Schützen wurde hierdurch noch größer.

Pünktlich zum zweiten Wochenende im Juli 2021 gab es jedoch endlich die ersten Lichtblicke. Die damaligen Bestimmungen ließen Treffen unter bestimmten Voraussetzungen zu. Dies führte dazu, dass man in den zum Teil grün und weiß geschmückten Straßen Lohnes Schützen in voller Montur beobachten konnte. Vereinzelt konnte die Distanz zwischen den Knopflöchern und Knöpfen der Uniform zwar nicht mehr überwunden werden, dies spielte aber im Angesicht der Umstände keine Rolle.

Auch bei den Sandhasen wurden die Füße nicht stillgehalten.

Anfang Juli erfuhren die ehemaligen Thronmitglieder anlässlich des zehn-jährigen Thronjubiläums eine schöne Überraschung. Der Kompanievorstand samt Festausschuss besuchte mit dem Fahrrad die jeweiligen Residenzen der Thronmitglieder. In den Vorgärten wurde eine in Eigenarbeit erstellte Holzkrone aufgestellt, welche auf das Jubiläum hinwies. Die angetroffenen „Royals“ waren dermaßen erfreut über diese Überraschung, sodass sie sich prompt mit dem einen oder anderen Kaltgetränk bedankten.

Im September gab es das nächste Jubiläum zu feiern. In der Brägeler Sportoase wurde das 30-jährige Kompaniejubiläum gefeiert. Neben den Schützenbrüdern- und schwestern der Sandhasen konnten auch Mitglieder des Regiments- und Bataillonsvorstands begrüßt werden. Die aufgrund des ausgefallenen Schützenfestes fälligen Beförderungen wurden an diesem Abend nachgeholt. Nach einem reichhaltigen Grillbuffet wurde bei bester Musik ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Im Februar 2022 konnte nach langer Zeit wieder eine Präsenzversammlung abgehalten werden. Auf der diesjährigen Generalversammlung standen die Wahlen des Hauptmanns und des Schriftführers an. Helge Kröger ließ sich als Amtsinhaber zur Wiederwahl aufstellen und wurde anschließend für weitere drei Jahre als Hauptmann gewählt.

Christoph Schlarmann ließ sich zur Wahl des Schriftführers nicht wieder aufstellen. Der Hauptmann bedankte sich im Namen der Kompanie bei Christoph für seine herausragende Arbeit während seiner Amtszeit. Es wurde besonders Christophs großer Anteil an der Festschrift zum 25-jährigen Kompaniejubiläum sowie seine jährlichen Beiträge für das Schützenblatt gelobt und hervorgehoben. Mit seiner humorvollen Art und Weise konnte er sämtliche Veranstaltungen und Versammlungen schriftlich wiederaufleben lassen – vielen Dank Christoph!

Zum neuen Schriftführer der Sandhasen wurde Dominik Osterhus gewählt.

Die 39. Kompanie Sandhasen blickt hoffnungsvoll in Richtung Zukunft und freut sich, schon bald wieder unter den Linden das Lohner Fest der Feste in geselligen Runden, mit vielen altbekannten und neuen Gesichtern feiern zu können.

Bis dahin wünschen wir allen Schützenbrüdern- und schwestern viel Zuversicht und Gesundheit.

Schuss Heil!

5.7 V. Bataillon

Major Jürgen Iffländer für weitere fünf Jahre im Amt des Bataillonskommandeurs wiedergewählt. Hauptmann Michael Heseding zum neuen Adjutanten ernannt.

Am 10.9.2021 wurde die Bataillonsversammlung mit Neuwahl des Bataillonskommandeurs in der Gaststätte Römann abgehalten.

Hierzu begrüßte Major Jürgen Iffländer 36 Schützenbrüder aus den elf Kompanien des Bataillons. Zur anschließenden Wahl des Bataillonskommandeurs begrüßten wir vom Regimentsvorstand Tobias Wöhrmann und Geschäftsführer Bernd Sieverding als Wahlleiter. Nachdem Adjutant Frank Hammersen den Kassenbericht von 2019 – 2020 verlesen hatte und es keine Einwände gab, wurde einstimmig der Kassenwart entlastet.

Bei der Wahl zum neuen Bataillonskommandeur wurde Major Jürgen Iffländer zur Wiederwahl vorgeschlagen Bei der Abstimmung stellte Wahlleiter Bernd Sieverding die einstimmige Wiederwahl durch die ordnungsgemäß eingeladene Versammlung bei einer Enthaltung fest.

Adjutant Hauptmann Frank Hammersen beendete nach fünf Jahren sein Amt, die anwesenden Schützenbrüder bedankten sich mit einem fünf-Fachen Schuss Heil für die geleistete Arbeit im V. Bataillon. Hauptmann Michael Heseding aus der 14. Kompanie „Markt“ wurde von Major Jürgen Iffländer zum neuen Adjutanten ernannt.

Von links: Major Jürgen Iffländer, Hauptmann Michael Heseding

Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns hier nochmals bedanken und werden weiter versuchen, das V. Bataillon und den Schützenverein Lohne v. 1608 e.V. positiv voranzubringen.

Der Vorstand des V. Bataillon:

Bataillonskommandeur ..... Major Jürgen Iffländer 47. Kp „Widukind“
Bataillonsadjutant ..... Hauptmann Michael Heseding 14. Kp „Markt“
Pressewart..... Hauptmann Joachim Triemer 48. Kp „Hopen-West“
Oberfähnrich ..... Markus Meyer 27. Kp „Sanssouci“
Fähnrich..... Hermann Beverborg 27. Kp „Sanssouci“
Fähnrich..... Peter Wöhrmann 27. Kp „Sanssouci“

V. Bataillon startet mit dem Kinderbataillonsschießen in das Schützenjahr 2022

Nach zwei Jahren Zwangspause wollten wir durch das Kinderbataillonsschießen ein Zeichen der Normalität setzten. Auch im Hinblick auf das kommende Schützenfest wollen wir als V. Bataillon uns nicht mehr von Corona ausbremsen lassen.

Bei schönstem Frühlingswetter konnten Major Jürgen Iffländer und Hauptmann Michael Heseding endlich wieder 30 Kinder im Alter von 6-14 Jahren aus dem V. Bataillon begrüßen.

Nach einigen Stechen um die ersten Plätze konnten jeweils in den Altersgruppen 6-10 und 11-14 die drei besten Kinder geehrt werden.

Altersgruppe 6-10 Jahre:

Platz 1: Paula Runnebom / 15. Kompanie
Platz 2: Amelie Runnebom / 15. Kompanie
Platz 3: Leonard Stuke-Lefferding / 15. Kompanie

Altersgruppe 11- 14 Jahre

Platz 1: Helene Pohlmann / 15. Kompanie
Platz 2: Katja Barlage / 27. Kompanie
Platz 3: Heinrich Sieverding / 15. Kompanie

Alle Kinder durften sich über einen Eisgutschein und eine Schießplakette am Bande freuen.

Mit kühlen Getränken für die stolzen Väter möchten wir uns noch herzlich bei der 15. Kompanie „Rießeler Jäger" für das zur Verfügungstellen der Schießstände und bei den Kinderschießwarten Thomas & André Schierholt bedanken.

Auf unsere Jungschützen und darauf, dass der Kinderkönig dieses Jahr aus dem V. Bataillon kommt, ein dreifaches

Schuss Heil!

4. Kompanie „Bahnhofstraße“

Große Verdienste des ehemaligen Vorstands – neuer Vorstand zu neuen Taten bereit

Im November 2019 musste der ehemalige Vorstand der 4. Kompanie „Bahnhofstraße“ um Hauptmann Dirk Nordlohne turnusmäßig – so sehen es die Statuten der 4. Kompanie „Bahnhofstraße“ vor – nach fünf Jahren erfolgreichen Wirkens abtreten.

In dieser Zeit gab es sehr große Verdienste um das Team von Dirk Nordlohne, der zusammen mit Spieß Christian Ernst, Kassierer Carl Wilhelm Zerhusen, Schriftführer Dirk Olberding und Schießwart Heinz Freke für einen erheblichen Nachwuchsgewinn sorgte. 24 Jungschützen wurden während seiner Amtszeit gezählt, und alle blieben der 4. Kompanie „Bahnhofstraße“ treu. Somit gab es in der 74 Schützen großen Kompanie eine erhebliche Verjüngung. Der Nachwuchs kann sich sehen lassen und ist aus dem aktuellen Kompanieleben nicht mehr wegzudenken, sei es beim Schmücken der Bahnhofstraße, beim Fahnehissen, beim Kohlessen und bei allen anderen Aktivitäten.

Als neuer Hauptmann der Kompanie wurde Christian Humke gewählt. Die Schützen gaben einstimmig ihr Votum ab. Zur neuen Führungsmannschaft gehören Spieß Lukas Kania, Kassierer Thomas Marré, Schriftführer Frank Soika und Schießwart Michael Humke.

Voller Tatendrang ging dann Hauptmann Christian Humke mit seinem neuen Vorstand in die gemeinsame Planung. Doch es kam alles anders. Die Corona-Pandemie machte einen großen Strich durch die vielen Planungen. Trotzdem musste nicht alles abgesagt werden.

So war zum Schützenfest 2020 eine kleine Delegation der 4. Kompanie „Bahnhofstraße“ anwesend, als man an der Hütte Zerhusen die Kompaniefahne hissen konnte.

Im Jahr 2021 waren dann schon mehr Aktivitäten möglich. Schützenfestfreitag wurde auf dem Hof Zerhusen zunächst die Kompaniefahne gehisst. Am Schützenfestsonntag folgten dann im Gefechtsstand Römann zusammen mit den Schützenschwestern die Ehrungen und die Ordensverleihungen.

Hauptmann Christian Humke ging in seinen Ehrungen auf verdiente Schützen ein. Besonders zu ehren war Alterspräsident Jürgen Zerhusen, der bereits 50 Jahre dem Schützenregiment des Schützenvereins Lohne angehört. Hauptmann Jürgen Zerhusen ist das Herz der Kompanie, der stets für den Zusammenhalt sorgt. Auf seinem Hof in Südlohne hängt an jedem zweiten Wochenende im Juli die Kompaniefahne, die schon aus weiter Ferne zu sehen

ist. Sehr dankbar sind die Schützenschwestern und Schützenbrüder, dass sie an jedem Freitag vor dem Lohner Schützenfest Gast auf dem Hof von Jürgen und Magret Zerhusen sein dürfen.

Ebenfalls 50 Jahre ist Thomas Lamping Mitglied der 4. Kompanie „Bahnhofstraße". Leutnant Thomas Lamping, aufgewachsen an der Bahnhofstraße und nun wohnhaft auf dem Moorkamp, ist aus dem Kompanieleben gar nicht wegzudenken. Der Experte für Werder Bremen war als Kassierer Vorstandsmitglied und immer ein guter Ratgeber für alle Schützen.

Als dritte Person macht Leutnant Dieter Kramer das Team der drei Schützen der „50-Jährigen" komplett, der als Butenlohner stets

zum Lohner Schützenfest seine Uniform aus dem Schrank holt und sich für mehrere Tage in einem Lohner Hotel einquartiert. Auch Dieter Kramer, der jetzt in Bad Essen lebt, ist Ur-Lohner. Seine Eltern führten viele Jahre das Modegeschäft Leffers. Leutnant Dieter Kramer erhielt im Jahr 2007 den Buten-Lohner-Orden des Regiments.

40 Jahre Mitglied im Lohner Schützenregiment ist Oberleutnant Dieter Beckhelling. Er war früher Fußballer beim BV Essen und kannte BW Lohne als sportlichen Gegner. So kam er in den 70-er Jahren nach Lohne, um schließlich auch Schütze zu werden. Als Bediensteter der Deutschen Bundesbahn blieb ihm nichts anderes übrig, als in der 4. Kompanie Bahnhofstraße seine Schützenlaufbahn zu beginnen, um hier immer zu bleiben. Dieter Beckhelling ist ein treuer Schütze, der von 1993 bis 1997 Spieß der Kompanie war.

Alle Schützenschwestern und Schützenbrüder haben für dieses Jahr einen besonderen Wunsch: Endlich wieder ein ganz normales Schützenfest zu feiern.

Exklusiv-Groß- und Lagerzelte mieten

BRÜGGING
ZELTBETRIEBE
...immer gut bedacht!

- ✓ Exklusiv-Zelte
- ✓ VIP-Zelte
- ✓ Hochzeitszelte
- ✓ Großveranstaltungen
- ✓ Betriebsfeste
- ✓ Schützenfeste
- ✓ Firmenjubiläen
- ✓ Lagerzelte
- ✓ Industriezelte
- ✓ Reit- und Longierzelte
- ✓ 3D-Eventplanung
- ✓ Eventservice
- ✓ Full-Service

u.v.m.

Heizungen und mobile Wärme mieten

- ✓ mobile Heizgeräte
- ✓ Bauheizungen
- ✓ Estrichtrocknung

- ✓ mobile Zeltheizungen
- ✓ Beheizung von Events aller Art
- ✓ Beheizung von Industrie- und Lagerhallen
- ✓ Stromaggregate

Exklusive Toilettenwagen mieten

- ✓ Toilettenwagen mit ausgefallenem Design

Bockholter Straße 15 · 49757 Werlte · Telefon 05951-9596-0 · info@bruegging-zelte.de · www.exclusivzelt.com

14. Kompanie „Jung-Markt“

10.-12. Juli 2021 Schützenfest

Zum Schützenfest 2021 ist die 14.Kompanie Jung-Markt mit 0 Schützen ausmarschiert. Das entspricht exakt der Teilnehmerzahl des Vorjahres. Der immer noch junge Hauptmann Thomas Menke lobte die Konstanz in unserer Kompanie. Feldwebel Eduard „Döner“ Hörner konnte sich nicht über ausfallendes Marschverhalten der marschierenden Schützen beklagen. Der traditionelle „Telemark“ vor dem Königsthron fiel in diesem Jahr allerdings aus. Während unser Ehrenhauptmann Werner Zerhusen diesmal nicht bester Schütze wurde, konnte unser Kompaniewirt Bernd Römann jun. wieder nicht den Sandorden erringen. Im Nachgang des Schützenfestes stellte Kassierer Ewald Menke fest, dass mindesten 1.500 Bier nicht getrunken wurden. Die Kasse sei trotzdem nicht übergelaufen.

13. November 2021 Kohlessen

Das traditionelle Kohlessen war in diesem Jahr auf Samstag, den 13.November terminiert. Das Organisationsteam um Enno Burhorst, Simon Lesch und Julius Nordlohne hatte sich ein buntes Programm überlegt:

Ein gemieteter Kleinbus sollte die Teilnehmer zunächst von Gastronomie zu Gastronomie im Großraum Lohne bringen. Der eine oder andere Schütze könne so die eine oder andere Überraschung erleben, schließlich gibt es noch einige Kneipen, die so mancher nicht auf dem Radar hat. Ein Besuch der „Milbe“ in Aschen darf bei einem solchen Ausflug natürlich nicht fehlen. Nach dieser Tour – mit leicht angeheiterter Stimmung – stand das eigentliche Kohlessen samt bunten Programm im Gasthaus Römann in der Marktstraße auf dem Plan. Der alte Kohlkönig Thomas Menke konnte seinen Titel nicht verteidigen. Für den Kohl samt Beilagen gibt es wie jedes Jahr nur ein Wort: Überragend.

Es folgte kein wilder Abend mit einer Mischung aus Wissens- und Geschicklichkeitsspielen sowie keinen körperlichen Aktivitäten. Dazu war die Reaktivierung der Kegelbahn geplant. Zum Abschluss sollte ein ausgelassener Tanzabend den Abend abrunden.

15. Kompanie „Rießeler Jäger“

Corona kann die „Rießeler Jäger“ nicht stoppen. 15. Kompanie feiert ihr erstes Rießeler Schützenfest

Nach der Absage des Schützenfestes war schnell klar, dass wir unsere Schützenjacke trotzdem anziehen wollen. Unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben und Hygienevorschriften konnten die „Rießeler Jäger“ am 10. und 11. Juli 2021 mit über 160 Schützenbrüdern, -schwestern, -kindern und -witwen das erste – und hoffentlich auch letzte - Rießeler Schützenfest feiern.

Genau wie das große Vorbild, unser geliebtes Lohner Schützenfest, begannen wir mit einer Andacht zum Gedenken an unsere seit dem Schützenfest 2019 verstorbenen Schützenbrüder: Ludwig „Lui“ Südbeck, Hans Macke, Hauptmann und Kompaniepfarrer Uwe Grünefeld sowie Major Gerd Dué.

Da wir uns seit fast zwei Jahren nicht mehr in dieser Form getroffen hatten, stand der Rießeler Schützenfestsamstag ganz unter dem Motto: „(Wieder-)Kennenlernen“.

Mit viel Spaß und Unbeschwertheit wurde die Inthronisierung der 1. Rießeler Kompaniekönigin Luisa Schlarmann gefeiert. Damit ging der erste Tag mit einer langen Partynacht zuende.

Hauptmann Heinrich Deters mit Königin Luisa Schlarmann

Am Sontag hieß es dann: Antreten, Ordensverleihung, gutes Essen fassen und natürlich der Königsschuss der Männer. Im Laufe des Tages konnten wir zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Die noch lebenden Mitglieder des Schützenthrones 1971/72 kamen zum 50-jährigen Thronjubiläum zusammen.

Auch ein kurzer, aber heftiger Regenschauer konnte unsere mittlerweile 90-jährige Goldkönigin Elsa Menke nicht davon abhalten, diesen Termin mit ihren „Rießeler Jägern“ zu feiern.

Hauptmann Heinrich Deters mit Goldkönigin Elsa Menke

Aus den Reihen der Integrationsgruppe, die von der 15. Kompanie seit Jahrzehnten finanziell und ideell unterstützt wird, feierten aus den Jahren 2020 und 2021 zwei Königspaare ihr 25-jähriges Thronjubiläum: König Marc Medzech aus 1995 und Königin Marlies Pille aus 1996.

Der Kommandeur des V. Bataillons Jürgen Iffländer bedankte sich dafür, dass das Schützenwesen auf dem Rießel der Pandemie trotzte. Er konnte noch einige verdiente Schützenbrüder befördern und im Anschluss das eine oder andere Bier mit uns genießen.
Mit 30 Ringen wurde Alexander Büscherhoff zum ersten Rießeler Schützenkönig gekürt. Königin Luisa und König Alexander feierten noch zusammen mit Jung und Alt den zweiten Abend.

Wir alle hoffen, dass es bei einem Rießeler Königspaar bleibt und wir in diesem Jahr wieder dem neuen Lohner Schützenkönig zujubeln dürfen.

Mit Schützengruß Eure Rießeler Jäger

König Alexander Büscherhoff wird zu seinem Königsthron geleitet

Sieger beim „Zehnkampf"

27. Kompanie „Sanssouci“

60-jähriges Jubiläum

Das Jahr 2021 war für die Kompanie vom Gingfeld ein ganz besonderes. In diesem Jahr feierten wir unser mittlerweile 60-jähriges Kompaniebestehen. Selbstverständlich fand das Jubiläumsfest auf dem Saal unseres Kompanielokals, der Gaststätte Hoyer, statt. Neben musikalischer Begleitung und exzellenter Verköstigung kam auch der Spaß an diesem Abend nicht zu kurz.

Die anonymen Gewinner des Hauptpreises

Der Festausschuss der 27. Kompanie - bestehend aus den Schützenbrüdern Sven Bannach und Stephan Elbers - führte die Anwesenden mit einer Verlosung durch den Abend. Neben den Gewinnern von Überraschungstüten, gefüllt u.a. mit Einhorn-Adventskalendern, hatten zwei unserer Schützenbrüder jedoch das große Los gezogen. Als absolute Hauptgewinne warteten auf die Glückspilze zwei ganz besondere Verkleidungen im Clubraum der Kneipe. Kostümiert als wunderschöne „Prinzessinnen“ verteilten sie im Nachhinein die Überraschungstüten an die restlichen Gewinner und brachten mit erotisch angehauchter Tanzeinlage den Saal zum Glühen.

Nach diesem Höhepunkt des Abends wurde noch bis zu später Stunde weitergefeiert, bis auch die letzten Schützen den Absprung schafften.

Neuwahlen des Kompanievorstandes

Bei der Versammlung im vergangenen November stand für die Schützen der 27. Kompanie Sanssouci die Neuwahl des Kompanievorstandes auf Tagesordnung. Hierfür standen die folgenden Posten zur Wahl: Hauptmann, Feldwebel, Kassierer, Schriftführer und der Posten des Schießwartes. Die Posten des Hauptmannes und Feldwebels halten nach Wiederwahl weiterhin Michael Kohl und Hendrik Wöhrmann inne. Komplettiert wird der neue Vorstand durch:

Kassierer . . . . . Sebastian Pohlmann
Schriftführer . . . . . Jannick Rießelmann
Schießwart . . . . . Hermann Beverborg

Die Posten des Kassierers, Schriftführers und Schießwartes werden somit seit November neu besetzt. Übergeben wurden diese von Mathias Wöhrmann (9 Jahre Kassierer), Julian Rießelmann (9 Jahre Schriftführer) und Christoph Rießelmann (9 Jahre Schießwart). Für die jahrelangen Tätigkeiten in Ihren Positionen möchte sich die 27. Kompanie noch einmal auf diesem Wege herzlichst bedanken!

Zum Abschluss unseres Beitrages lässt sich nur noch eins sagen:
Das Vereinsleben mal wieder voll auszukosten und die Uniform voller Stolz durch die Lohner Straßen zu tragen lässt uns schon jetzt mit großer Vorfreude auf das kommende Schützenfest blicken!

Schuss Heil!

36. Kompanie „Eichen“

Die 36. Kompanie „Eichen“ wird in diesem Jahr auf dem Lohner Schützenfest mit einem neuen Führungsduo ausmarschieren. Bei der Wahl am 26.03.2022 im Kompanielokal „Heinz“ wurde Thomas Kreymborg zum neuen Hauptmann und Walter Bley, allen bekannt als „Woody“, zum neuen Feldwebel der „Eichen“ gewählt. Somit bilden Thomas und Walter jetzt das neue Führungsduo der 36. Kompanie „Eichen“ für die nächsten drei Schützenjahre. Als weiterer Posten wurde der Schriftführer durch Florian Kositza neu besetzt,

Hiermit möchten wir uns im Namen der ganzen Kompanie noch einmal beim Ex-Hauptmann Frank Zerhusen und Ex-Feldwebel Marcel Mennewisch bedanken. Sie haben gemeinsam die 36. Kompanie „Eichen“ in den letzten sieben Jahren geführt.

Durch die Einschränkungen der letzten beiden Jahre wollen wir das Jahr 2022 als besonderen Anlass nehmen, um unseren neuen Kompaniemitgliedern (bereits seit zwei Jahren aktiv) die Möglichkeit zu bieten, das erste Mal auszumarschieren. Endlich haben sie die Möglichkeit, mit einem Marsch durch Lohne das Schützenleben von der anderen Seite als Schützen zu erleben.

Des Weiteren freuen wir uns jedes Jahr aufs Neue, Gastschützen am Lohner Schützenfest teilnehmen zu lassen, um diesen das Lohner Schützenfest schmackhaft zu machen. Unser Ziel ist es, das weitere Wachstum der Kompaniestärke voranzutreiben.

Rückblickend auf das vergangene Schützenjahr schauen wir gerne auf eine gemeinsame Aktion der 36. Kompanie „Eichen“ zurück. Hier gab es ein gefeiertes „Ersatz-Schützenfest“ in Form eines Ausflugs mit dem Zug nach Steinfeld-Nord (auch Mühlen genannt) zur La BARaca, wo gemeinsam mit den Schützenfrauen ein unvergessenes und fröhliches Grillfest gefeiert wurde.

48. Kompanie „Hopen-West“

Wie schon im Vorjahr fiel auch 2021 das Lohner Schützenfest der Corona-Pandemie zum Opfer. Aber anders als in 2020 nutzten wir in diesem Jahr unsere Möglichkeiten, einen geselligen Nachmittag/Abend zu verbringen. Der Terrassenbereich unseres Gefechtsstands „Nasch“ wurde für uns reserviert, sodass wir von den Tagesgästen im Restaurant getrennt waren. Durch das Servicepersonal von „Nasch“ wurden wir hervorragend mit Lebensnotwendigem (z.B. Bier und gutem Essen) versorgt. Bei schönstem Sommerwetter und toller Stimmung durften wir einen tollen Schützenfestsamstag erleben.

Natürlich kamen wir dann auch am Sonntag unseren offiziellen Verpflichtungen nach. Die zur Kranzniederlegung eingeteilte Abordnung gönnte sich nach getaner Arbeit ein kühles Getränk in der Stadt.

Wir alle hoffen nun endlich wieder, ein richtiges Schützenfest feiern zu können, und sehen uns dann zum Schützenfest 2022.

Schuss Heil!

60. Kompanie „Stadtrandschützen“

Kompaniefest mit Planwagenfahrt

Die Pandemie bremste unser Vereinsleben ein weiteres Jahr stark aus. Viele geplante Aktivitäten konnten auf Grund der Einschränkungen nicht stattfinden. Am Schützenfestsonntag, ließen wir es uns nicht nehmen, zumindest ein kleines Kompaniefest auszutragen. Die Kompanie mit Familie kam zum Frühschoppen in der Vereinshütte zusammen. Neben kühlen Getränken und einigen spaßigen Spielen gab es zum Abschluss noch von unserem Jungschützen Laurenz eine spontan organisierte Planwagenfahrt. Diese führte uns zum Lohner Krankenhaus, um unserem Schießwart Meise persönliche Genesungswünsche zu überbringen. Die Überraschung war gelungen.

Tannenbaumaktion

Das Schützenjahr 2021 endete mit unserem jährlich stattfindenden Tannenbaumverkauf. Trotz Pandemie war diese Aktion ein voller Erfolg. Die Resonanz in Brockdorf nimmt von Jahr zu Jahr zu. Dank großer Beteiligung konnte wieder ein neuer Verkaufsrekord aufgestellt werden.

Der aktuelle Vorstand:

Hauptmann.....Torsten Macke-Igelmann
Feldwebel .....Adrian Stempfle
Kassierer.....Thomas Arlt
Schriftführer .....Jens Sander

SCHICKE SCHÜTZEN

Vor und nach dem Fest.

Klassische Herrenmode

Für die jungen Herren Slim fit-Passform mit körpernaher Linienführung oder der perpekte Allrounder in comfort fit oder modern fit.

Schützenjacken

Schützenfedern ab	19,- €
Schulterklappen ab	11,- €
Krawatten ab mit gesticktem Emblem	15,- €
Schützenhut Stroh	20,- €
Schützensakkos ab	149,- €
Schwarze Hose ab	59,- €
Weiße Hemden ab	29,95 €

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
und Sa. 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Stark in großen Größen

LAMMERS

Lohne · Keetstraße | Bassum · Bremer Straße

www.mode-lammers.de

MSH

Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Rechtsberatung

Beraterhaus am Industriemuseum

Von Anfang an gut beraten

WIR müssen das treffen, worauf SIE zielen!
Schuss Heil!

MSH - **M**it **S**icherheit **H**och motiviert

MSH Steuerberatungsgesellschaft mbH, Küstermeyerstr. 18, 49393 Lohne
www.msh-lohne.de

5.8 VII. Bataillon

Stabsbataillon 2019-2022

Auch 2021 hatte die Covid-19 Pandemie das VII. Bataillon fest im Griff und brachte das Vereinsleben nahezu zum Erliegen. Als im vergangenen Sommer die Inzidenzzahlen und Verhaltensregeln es zuließen, wurde mit der Planung für eine Wiederaufnahme begonnen.

So konnte am 17. September 2021 die Bataillonsgeneralversammlung als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Es standen die Kommandeurswahlen an.Bei einer kurzen Rückschau seiner fünfjährigen Amtszeit bedankte sich Ottmar Fischer bei den amtierenden Kompanievorständen für die gute Zusammenarbeit. Im Anschluss übernahm Präsident Uwe Moormann die Versammlungsleitung und führte die Kommandeurswahlen durch. Ottmar Fischer wurde ohne Gegenkandidaten einstimmig für weitere fünf Jahre wiedergewählt und ernannte Heinrich Stegkämper zu seinem Adjutanten. Des weiteren wurde Johannes gr. Kamphake zum stellv. Kommandeur wiedergewählt.

Unter Einhaltung der geltenden Coronamaßnahmen führten wir am 16. Oktober 2021 unser alljährliches Bataillonsschießen mit einer hohen Beteiligung durch. Als besondere Herausforderung für das Organisationsteam musste ein neuer Veranstaltungsort gefunden werden, welches mit der Schützenhalle Bokern-Märschendorf gelang. Hierfür gilt dem Schützenverein Bokern-Märschendorf wie auch dem Vereinswirt Franz-Josef Bokern-Kersting und seinem Team ein besonderes Dankeschön. Dies machte es aber auch erforderlich, die normalerweise über zwei Tage laufenden KK- und Luftgewehr-Wettbewerbe auf einen Tag und ausschließlich Luftgewehr-Wettbewerbe zu verändern. Dies gelang dem Team mit unserem Adjutanten Heinrich Stegkämper, stellv. Kdr. Johannes gr. Kamphake und Schießoffizier Markus Schulte mit Bravour, sodass es ein schöner Schießabend mit ein „bisschen Normalität“ wurde.

Auch 2021 konnten wir dann die Pokale und Orden des Bataillonsschießens auf unserem Bataillonsball am 06. November traditionell auf dem Saal Hoyer Gingfeld vergeben. An diesem Abend waren viele Kompanien der Einladung des Bataillons gefolgt und zu einer „anständigen“ Feier bereit (P.S.: alle, die nicht da waren, haben etwas verpasst!). Als besonderen Punkt des Abends wurden Markus Schulte, Johannes gr. Kamphake und Ottmar Fischer für 25-jährige Tätigkeit in den Kompanie- und Bataillonsvorständen mit einer Urkunde des VII. Bataillons geehrt.

Bevor der Weihnachtsmarkt Lohne in der zweiten Woche wieder schließen musste, gelang es, am 26. November 2021 das Eisstockschießen der Kompanievorstände des VII. Bataillon durchzuführen. Wie in den Jahren zuvor war die überwiegende Zahl der Kompanien des Bataillons vertreten. Es war wie immer ein kurzweiliger Abend, an dem es natürlich auch um den Wettbewerb ging, aber die Kameradschaft untereinander im Vordergrund stand. Nachdem die Sieger geehrt und mit dem entsprechenden Preisgeldern ausgezeichnet worden waren, wurde noch bis „Ladenschluss" die Kameradschaft gepflegt.

In diesem Jahr sieht es so aus, als sollten wir wieder unser geliebtes Schützenfest auf unserem Festplatz in den Zelten feiern können. Bis dahin werden alle Vorbereitungen getroffen, sodass wir nach zweijähriger Pause ein umso schöneres Fest feiern können. Bis dahin:

Schuss Heil!

...wehe es fällt wieder aus!!!

7. Kompanie I. Zug „Moorkamp“

Wer hätte das gedacht, ein zweites Jahr ohne Schützenfest? Ein zweites Jahr, wo nicht wie gewohnt gefeiert, gelacht und gesellig zusammengesessen wurde? Ein zweites Jahr, wo alle Veranstaltungen der Kompanie, des Bataillons und des Regiments ausgefallen sind?

Alle….?! Nein, zum Glück nicht alle.
Einige, wenn auch nur wenige „Highlights“ konnte die 7. Kompanie dennoch verzeichnen.

Angefangen am Schützensamstag feierte die 7. Kompanie mit dem I. und II. Zug gemeinsam ein Kompaniefest beim Vereinslokal. Dieses war zwar kein Ersatz für das Lohner Schützenfest, aber für einige Schützenbrüder das erste Zusammentreffen der Kompanie nach langer Zeit. Mit vorherigem Testnachweis und zögerlichem Anfang wurde bis in die späten Abendstunden noch ordentlich gefeiert.

Ein Tag zuvor wurde von einigen Schützen relativ spontan der Feldwebel der 7. Kompanie Moorkamp besucht und in abgespeckter Form ein kleines „Fahnehissen“ abgehalten. Hier sollte getestet werden, ob die neue Fahnenmasthalterung nach Überschwemmung auch Stand hält und die Fahne im Jahr 2022 auch bedenkenlos von der Kompanie hochgezogen werden kann.

Im Oktober fand nach Unterbrechung eine Regimentsversammlung auf der Freilichtbühne in Lohne statt. Ein etwas unübliches Ambiente, aber eine sehr schöne Veranstaltung wurde unter freien Himmel durchgeführt. Auch hier waren einige Schützen der Kompanie anwesend, denn es gab dort Grund zu feiern. Zum einen wurden die Schützenbrüder Klemens Deters für 40 Jahre Mitgliedschaft, Heinz Bokern, Albert Landwehr und Edmund Stratmann für 50 Jahre Mitgliedschaft aus dem Jahr 2020 vom Regiment ausgezeichnet. Zum anderen die Schützenbrüder Helmut Niedfeld und Jürgen Fangmann für 40 Jahre Mitgliedschaft aus dem Jahr 2021 und Josef Wielage sogar für 60 Jahre Mitgliedschaft im Schützenregiment ausgezeichnet.

Damit hat die 7. Kompanie mit nur sieben geehrten Schützen stolze 330 Jahre Vereinsleben aufzuweisen.

Weitere Veranstaltungen wie Bataillonsschießen, Bataillonsball, Kompanieversammlung und Eisstockschießen rundeten das Schützenjahr 2021 ab.

Auf allen Veranstaltungen war die Präsenz noch zugegeben ausbaufähig, was noch mit

den Unsicherheiten und Folgen der Pandemie zu tun hat. Dennoch schauen alle zuversichtlich auf das kommende Schützenjahr und auf etwas mehr Normalität bei geselligen Veranstaltungen.

Das zeigte auch die erste Bataillonsversammlung im März, die schon Lust auf mehr gemacht hat.

Die Planungen für das Schützenfest 2022 laufen im vollen Gange, und alle hoffen, dass dieses wichtige Fest in gewohntem Umfang stattfinden wird.

In diesem Sinne wünschen die Mitglieder der 7. Kompanie allen Lohner Schützen, Gästen und Freunden ein gesundes Schützenjahr mit stattfindenden Schützenfest 2022.

Schuss Heil!

7. Kompanie II. Zug „Moorkamp“

Rückblick auf das vergangene Schützenjahr
Wie bei allen anderen Kompanien war auch auf dem Moorkamp das abgelaufene Schützenjahr erneut von den Folgen der Corona-Pandemie beeinträchtigt. Nichtsdestotrotz soll nachfolgend ein kleiner Überblick über die Geschehnisse bei der 7. Kompanie II. Zug gegeben werden.

Im Juli 2021 wurde am Schützenfest-Samstag ein kleines Alternativ-Fest coronakonform im Kompanielokal gefeiert. Zwischen Mühle und Hotel war bei bestem Wetter für das leibliche Wohl der Kompanie und die Kompaniefrauen gesorgt. Für etwas Bewegung sorgte ein Wettbewerb im Fußball-Darts, in dem sich bei den Frauen Johanna Neddermann und bei den Männern Marcus Lamping in spannenden Wettkämpfen durchsetzen konnten. Eine besondere Erwähnung verdiente sich dabei Juliana Odendahl, die es schaffte, beim Hauptmann einen satten Volltreffer zu landen anstatt auf der Darts-Scheibe. Hierfür ließ sich der Hauptmann nicht lumpen und spendierte einen Sonderpreis. Insgesamt war es ein überaus gelungenes Fest, das Jung und Alt der Moorkamper Schützen zusammen brachte.

Im Rahmen des jährlichen Tannenbaum-Verkaufs war in der Vorweihnachtszeit wieder die tatkräftige Unterstützung aus der Kompanie gefragt. Beim Aufbau und Verkauf präsentierte sich die Kompanie wie gewohnt in Bestform. Dank des großen Zuspruchs unserer Stammkundschaft und auch einiger neuer Gesichter

war der Verkaufsstand bereits frühzeitig am letzten Verkaufstag leergefegt. Hierdurch ist auch ein schöner Erlös entstanden, von dem 600€ zur Hilfe und Unterstützung von Flüchtenden aus dem ukrainischen Kriegsgebiet gespendet wurde.
Auf der Generalversammlung der 7. Kompanie II. Zug im Oktober 2021 standen einige Vorstandsposten zur Wahl. Künftig gibt es zwei neue Gesichter, die das Kompaniegeschehen mitgestalten. Als Feldwebel bot Andreas Heseding seinen Posten an, den er seit November 2015 innehatte. Sein Nachfolger ist Marcel Bauer, der bereits nach kurzer Kompaniezugehörigkeit Verantwortung übernehmen möchte und dies zukünftig sicher tun wird. Ein weiterer Wechsel fand auf der Position des

Kassierers statt. Alfons Stratmann jr., seit Oktober 2013 im Amt, übergab die finanzielle Verantwortung an Michael Kaup.

Trotz der Corona-Einschränkungen kam das Kompanielieben der 7. Kompanie II. Zug nicht zum Erliegen und brachte einige schöne Momente hervor. Die Mitglieder der 7. Kompanie II. Zug freuen sich auf ein Schützenfest 2022 – in welcher Art es auch stattfinden wird.

Schuss Heil!

Hilgefort & Götting

Metall- und Fensterbau GmbH

Fenster ▪ Türen ▪ Fassaden ▪ Wintergärten ▪ Rolläden

Märschendorfer Strasse 23 ▪ 49413 Dinklage ▪ Tel. 0 44 43/51 360

UNSER ZIEL

EURE PERFEKTE K

VIEL SPAß AUF DEM SCHÜTZENFEST!

KÜCHE & CO

www.küchen-für-alle.de

LOHNE | WILDESHAU

ÜCHE
USEN | SULINGEN | BREMEN

8. Kompanie „Wiska“

Das vergangene Schützenjahr war einmal mehr gezeichnet von der Corona-Pandemie. Folglich war auch der Terminkalender der 8. Kompanie stark ausgedünnt. Gebot der Stunde war es, alle Möglichkeiten zu nutzen, um das Kompanieleben umfassend zu erwecken. Dies gelang immer wieder über den kompanieinternen Schießwettbewerb. Sobald die Auflagen des Infektionsschutzgesetzes es erlaubten, schafften es die Schießwarte stets, wiederkehrende Highlights für die coronagetrübte Schützenseele zu setzen.

Zum besonderen Highlight wurde das zweitägige sommerliche Kompaniekönigsfest. Nach der Absage des Lohner Schützenfestes konnte zumindest kompanieintern eine große Feier ausgerichtet werden. Möglich wurde dies unter anderem durch die Errichtung eines temporären Testzentrums vor dem Vereinslokal an beiden Tagen. Das zunächst träge Einhalten der Corona-Richtlinien tat den anschließenden Feiern jedoch keinen Abbruch. Am ersten Abend ließ es sich die Kompanie mit schmackhaftem Leckereien vom Grill gutgehen. Besonderes Highlight dieses Abends war die Ehrung der Schützenbrüder Franz Heitmann und Josef Heseding für die 60-jährige Mitgliedschaft im Schützenverein. Aus diesem Anlass kamen der Präsident Uwe Moormann und sein Stellvertreter Werner Vornhagen zu Besuch, um die Ehrung durchzuführen.

Am folgenden Tag sollte dann das neue Kompaniekönigspaar bestimmt werden. Karin Wulf und Sebastian Knies wurden nach ihrer außergewöhnlich langen Regentschaft

entthronisiert. Der Wettlauf um die Königswürde fand im klassischen Modus des Adlerschießens statt. Als deutlich treffsicherer erwiesen sich hier zunächst die Frauen. Christiane Griesehop setzte sich nach einem spannenden Wettkampf durch und stand schon früh am Abend als neue Königin fest. Anschließend traten die Männer in den Wettstreit um die Königswürde. Es entstand ein zähes Ringen, welches durch viel Zielwasser begleitet wurde. Im Verlauf schafften es auch die Männer, ihre Treffsicherheit zu steigern. Siegreich war am Ende Christian Scheper. Seine Königin Christiane und er regieren nun die 8. Kompanie. Im Anschluss fand die feierliche Inthronisierung des neuen Königspaares statt, und es wurde standesgemäß bis in die tiefe Nacht gefeiert.

11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“

Ein zweites Jahr ohne Schützenfest das gibt es nicht: Schützenfest 2021 in der Light-Version

Nachdem im Vorjahr alle Schützenfestaktivitäten von 100 auf 0 gedrosselt wurden, ging es im Folgejahr 2021 wieder von 0 auf 99! Das kleine, von Restriktionen dominierte Kompaniefest aus dem Vorjahr hatte scheinbar gutgetan: Alle Schützen waren Feuer und Flamme und wollten nach langer Abstinenz ihre heiß geliebten Schützenschwestern und -Brüder wieder sehen.

Gesagt, getan und ziemlich viel Glück gehabt: Die Regeln wurden just-in-time gelockert, die Restriktionen waren umsetzbar und die Nachfrage war immens, sodass sich die 11. Kompanie nicht lumpen lassen wollte, ein Schützenfest light unter Einhaltung derzeitiger Regeln zu feiern: Ganze vier Tage Kompanieleben: Vom Fahnehissen über ein Kompaniefest bis hin zu einem zünftigen Frühshoppen. All dies leider ohne Marsch, Festtanz und dem gewöhnlich letzten Fischbrötchen von der Theke, dafür aber mit echter Schützenfestmusik.

Nachdem am Freitagabend beim Hissen der Fahnen bereits ein phänomenales Ziehharmonika-Solo des Ehrenpräsidenten Walter für Gänsehaut-Stimmung sorgte, stattete der Reiterfanfarencorps Visbek auf dem Kompaniefest einen Überraschungsbesuch ab und brachte durch eine halbe Stunde traditionelles Schützenfest-Feeling die Kompanie vor dem geschmückten Vereinslokal „Volldampf“ zum Toben.

Begleitet wurde der Tag von einer Vielzahl an sportlichen Wettkämpfen. Die große Kompanie-Olympiade sorgte für Spaß und Stimmung zwischen Fräulein und Männlein, Alt und Jung sowie Erfahrenen und Unerfahrenen. „Schuss-Heil-Sprechgesänge“ kamen bei anschließender Siegerehrung und Ordensvergabe auf.

Nachdem an diesem Tag bis spät in die Nacht gefeiert, getrunken und gelacht worden war, setzte sich das Schützenfest-Feeling am darauffolgenden Tag durch einen kleinen Marsch zum Kriegerdenkmal zu Ehren verstorbener Schützen fort.

Dies dann sogar in Schützenuniform und mit Spielmannszug. Traditionell am Montag hatte man das Schützenfest-Wochenende mit einem feuchtfröhlichen Frühshoppen beim „Volldampf“ im Biergarten unter grün-weißen Fahnen vor dem Kompanieschild ausklingen lassen. Sportlich betätigt wurde sich dennoch: Wenn man schon nicht schießen konnte, spielte man stattdessen den ganzen Tag Cornhole.

Ein richtiges Schützenfest light eben. Dennoch sehnt sich die 11. Kompanie nach einem traditionellen Schützenfest auf dem Schützenplatz in Lohne mit kühlen Bierkrügen unter den Bäumen, wo zum Prosit der Klang zwei aneinander schlagender Glashenkel ertönt.

Was will man mehr!? - Schützenfest 2022, diesmal als Vollversion ist doch klar!

11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung“

Die vergangenen beiden Schützenjahre 2020 und 2021 waren zwei besondere Jahre, die keiner Wiederholung bedürfen. Im ersten Jahr der Pandemie kam bis auf wenige Ausnahmen fast das gesamte Kompanieleben der Jung-Keeter zum Erliegen. Die sonst so feier- und trinkfreudige Kompanie musste zwangsweise auf liebgewonnene Traditionen und gemeinsame Feste wie den Kohlgang, das Familienfest, das Adlerschießen und die Weihnachtsfeier verzichten, allen voran aber auf das über alles geliebte Schützenfest.

So lässt sich das Jahr 2020 recht kurz zusammenfassen: Zum eigentlichen Schützenfesttermin verteilte der Kompanievorstand das Schützenblatt an die Schützen. Die im März 2020 ausgefallene Generalversammlung der Kompanie wurde im August in der Gaststätte „Zum Weinberg“ nachgeholt, da Neuwahlen des Vorstandes anstanden. Der gesamte Vorstand der Keeter Jungs, angeführt von Hauptmann Christian Meyer und Feldwebel Markus Willenborg, wurde einstimmig wiedergewählt. Und um den Weihnachtslockdown und die Wartezeit bis zum nächsten Schützenfest erträglicher zu gestalten, gab es kleine, zum Teil trinkbare Präsente für alle Kompaniemitglieder und ihre Familien.

Mit viel Hoffnung auf Besserung und eine gemeinsame Schützenfestfeier startete die Kompanie in das zweite Pandemiejahr. Leider wurden die Lohner Schützen auch im zweiten Jahr in Folge enttäuscht, und man musste abermals dem Schützenplatz fern bleiben. Für den eigentlichen Schützenfestsamstag wurde kurzerhand vom Vorstand ein gemeinsamer Kompanietag organisiert, der so manche Überraschung bereithalten sollte. Am Nachmittag traf sich die 11.2 zum Antreten bei Elsken Lissi. Dort stießen auch der amtierende drei Jahreskönig Hans-Dieter „Honky“ Honkomp und Thronmitglied Ludger Heseding mit Unterstützung durch Kinderkönig Moritz Voth zur Kompanie. Gemeinsam ging es zu Hauptmann Christian Meyer zum Fahnehissen, wo auch schon der Vorstand des Lohner Schützenvereins in Person von Präsident Uwe Moormann und seinen beiden stellv. Präsiden-

ten Werner Vornhagen und Marc Thierbach auf die Kompanie wartete. Zusätzlich durfte der Hauptmann auch den heutigen Landrat und damaligen Bürgermeister Tobias Gerdesmeyer samt Ehefrau Kerstin und Sohn Max als Ehrengäste der Jungkeeter begrüßen. Kurzer Hand hatte Hauptmann Meyer das traditionelle „Friedenstauben steigen lassen" vom Rathaus zu seinem Zuhause in die Rosenstraße verlegt. Da er seit Jahren beim Rathaus empfang die Taubenzeremonie anleitet, war die Gruppe also in guten Händen. In diesem Rahmen wurde dem Schützenbruder Gerd Kalliehs eine besondere Ehre zuteil. Er erhielt im Garten des Hauptmanns den Orden für seine 60-jährige Vereinszugehörigkeit. Herzlichen Glückwunsch! Nach kurzem Umtrunk im Garten zogen die Keeter weiter zum Feldwebel Markus Willenborg an die Brandstraße. Auch dort setzte man stimmungsvoll die Fahne und fuhr anschließend zum gemeinsamen Abschluss in das Kompanielokal Syrtaki. Bei bestem Essen und leckeren Getränken wurde der gemeinsame Kompanieabend bis tief in die Nacht zelebriert. Man munkelt, dass noch einige Schützenbrüder den Weg in die Stadt gefunden haben sollen.

Im September folgte das Familienkompaniefest in der Schützenhalle Bokern-Märschendorf, bei dem Jung und Alt das Kompanieleben genossen. Bei gemeinsamen Spielen verbrachte man einen unvergesslichen Nachmittag.

Die Weihnachtsfeier im Dezember musste leider wieder abgesagt werden, sodass sich der Vorstand, auch zur Unterstützung des Kompanielokals, zu einem Geschenk in Form eines Gutscheins entschloss.

Der Kohlgang konnte Ende Februar 2022 im Gasthaus Römann stattfinden. Wie immer wurde die Veranstaltung durch das scheidende Kohlkönigspaar, Andrea Fuhrt und Markus Willenborg, organisiert. Die Kompanie dankt für die Organisation und gratuliert den neuen Regenten Tanja und Sven Friedrich.

Somit gehen die Keeter Jungs optimistisch ins neue Schützenjahr und freuen sich auf das gemeinsame Feiern des von allen geliebten Schützenfestes im Juli.

Schuss Heil!

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

LANDSCHAFTS-GÄRTNER (m/w)

Immer das Ziel vor Augen.

Viel Spaß auf dem Schützenfest Lohne.

gardenstyles

Garten- und Landschaftsbau

- Beratung & Planung
- Neu- & Umgestaltung von Gärten
- sämtliche Pflasterarbeiten
- Neu- & Umpflanzungen
- Zaun- & Sichtschutzelemente
- Teich- & Schwimmteichbau
- Bewässerung & Entwässerung
- Rollrasen & Rasenansaat
- Holzbau
- Baumfällung
- jahreszeitlich angepasste Pflege

Alte Carumer Straße 21 · 49393 Lohne · Tel. 01 72/5 814 375

info@gardenstyles.de · www.gardenstyles.de

17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“

Das Schützenjahr 2021 schien fest in der Hand von Corona ohne Aktivitäten an der 17. Kompanie vorbeizuziehen. Aber dann, kurzfristig 2-3 Wochen vor dem eigentlichen Schützenfest Termin, ein Lichtblick. Die Temperaturen stiegen, die Inzidenzzahlen sanken, und die gesetzlichen Regeln wurden gelockert. Nach kurzer Umfrage in der Kompanie war klar, Schützenfest findet statt - in Form eines Kompaniefestes.

Oberst Franz Kampers stellte hierzu seinen Hof bereit. Gefeiert wurde an zwei Tagen, wobei der Freitag für den Aufbau und das Fahnesetzen genutzt wurde. Das eigentliche Kompaniefest fand am Samstag statt. Sicherheit geht vor - trotz einer bereits hohen Impfquote innerhalb der Kompanie galt die Devise, hier feiert nur, wer tagesaktuell getestet ist!

Für das leibliche Wohl sorgte ein Grillmeister. In einem Schießwettbewerb mittels Lasergewehr wurden Kompanieorden bei den Männern, und Sachpreise bei den Frauen ausgeschossen. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Regimentsvorstandes mit den drei Präsidenten. Anlass war die Ehrung zweier verdienter langjähriger Mitglieder. Manfred Wempe hatte im Schützenjahr 2020, und Franz Kampers im Schützenjahr 2021 die 60 jährige Mitgliedschaft im Schützenregiment. Von der Kompanie wurden die beiden ebenfalls für 60 jährige Mitgliedschaft in der 17. Kompanie ausgezeichnet und zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Weiterhin wurden die Auszeichnungen für die vergangenen zwei Jahre innerhalb der Kompanie vorgenommen. Die Freude aller Beteiligten, sich endlich in gewohnter Weise wiederzusehen, war deutlich spürbar. Gefeiert wurde bis spät in die Nacht, und keiner schien nach Hause zu wollen. Ein gelungenes Fest!

Im September folgte die Kompanie der Einladung von Josef "Jülle" Westendorf. Zu Ehren seines 70. Geburtstages, welcher coronabedingt ausfallen musste, brachte die Kompanie ihm nachträglich einen Fackelzug.

Auf der Regimentsgeneralversammlung, welche auf der Freilichtbühne durchgeführt wurde, konnten drei verdiente Schützen der 17. Kompanie ausgezeichnet werden. Für die 40 jährige Mitgliedschaft im Jahr 2020 wurde Detlef Siemermann, und im Schützenjahr 2021 wurden Klaus Siemermann und Alois Möhlmann vom Vorstand ausgezeichnet.

Zur Generalversammlung im Oktober standen Neuwahlen an. Hauptmann & Feldwebel wurden wiedergewählt, neuer Schriftführer ist nun Johannes Meyer. Der neue Festausschuss besteht nun aus Jürgen Bussmann, Heinz Hölzen, Markus Kampers und David Landwehr. Die Schützenbrüder und -schwestern der 17. Kompanie wünschen sich sehnlichst, dass der Festausschuss in Zukunft wieder viel zu tun bekommt!

Schuss Heil!

Endlich wieder Schützenfest!

18. Kompanie Bokern „Laubfrosch“

Das Jahr 2021 war leider erneut stark eingeschränkt durch die Coronapandemie. Veranstaltungen im Frühjahr fanden nicht statt. An den Schützenfesttagen konnte nur in Kompaniestärke gefeiert werden. Der mittlerweile traditionelle Abend der Frauen am Freitag konnte ebenso stattfinden wie das Fahnesetzen der Schützen beim Hauptmann und Feldwebel am Samstag. Ein Highlight war der angesetzte Frühschoppen der Kompanie bei Yilmaz in Kroge. Der Rechnung konnte man entnehmen, dass es Nachholbedarf beim Feiern gab. Auf der Generalversammlung im Oktober stellten sich Hauptmann Andreas Rottinghaus, Kassenwart Hendrik Vornhagen und Schriftführer Rainer Meyer nicht erneut zur Wahl. Da die Bereitschaft in der Kompanie, einen Posten zu übernehmen, nicht sehr hoch ist, zogen sich die Neuwahlen hin. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Hauptmann.....Norbert Vornhagen
Feldwebel .....Daniel Schulte-Ruholl
Kassenwart .....Martin Pundt
Schriftführer .....Stefan Meyer
Schießwart .....Markus Schulte

Außerdem wurde auf der Generalversammlung der Wechsel des Vereinslokals beschlossen. Familie Frilling hatte im Laufe des Jahres angedeutet, dass es Veränderungen geben könnte und die Kompanie sich unter Umständen kurzfristig nach einer neuen Unterkunft umsehen müsste. Ab sofort ist die 18. Kompanie in der Schützenhalle Bokern-Märschendorf zu finden.

Eine Woche später konnte der neugewählte Kommpanievorstand auf dem Bataillonsschießen nach langen Jahren den Majorwanderpokal, gestiftet vom amtierenden Bataillonskommandeur Ottmar Fischer, gewinnen. Ausgeschossen wird der Pokal von den 14 Kompanievorständen aus dem VII. Bataillon. Beim Kohlessen im März bedankte sich die Kompanie für die fast 50-jährige Unterbringung im alten Vereinslokal. Als Dank erhielten Marianne und Reinhold Frilling einen Reisegutschein und einen Blumenstrauß.

Zuversichtlich blickt die Kompanie nun auf das Jahr 2022. Hoffentlich kann ein Schützenfest, in welcher Form auch immer, stattfinden.

Schuss Heil!

25. Kompanie „Unlandsbäke“

Auch das Schützenjahr 2021 u. 2022 war geprägt von den Pandemiebeschränkungen. Dennoch kann die 25. Kompanie über einige Dinge berichten, die dennoch möglich waren.

Am Sonntag des Schützenfestwochenendes 2021 trafen sich rund 50 Schützen inkl. Partner und Kindern zusammen im Kompanielokal „Zur Mühle“, um ein kompanieinternes Mini-Schützenfest zu feiern. Es wurden noch zu verleihende Orden verteilt und überfällige Beförderungen durchgeführt. Alle Anwesenden genossen sichtlich lange ausgebliebene Geselligkeit. Die Veranstaltung begann um 11 Uhr und ging bis in den späten Abend hinein.

Am 18.09.2021 traf sich die Kompanie zur Kompanieversammlung im Kompanielokal „Zur Mühle“. Als wichtigster Tagesordnungspunkt stand die Neuwahl des kompletten Vorstands auf der Agenda. Alle Vorstandsmitglieder wurden im Rekordtempo wiedergewählt. Die abgelaufene zwei-jahres Periode verging ja bekanntlich ohne Schützenfeste.

Am 1. Oktober 2021 fand erstmals seit 2019

wieder eine Generalversammlung des Schützenvereins Lohne statt. Statt wie gewohnt im Saal Hoyer oder Römann wurde als Austragungsort die Freilichtbühne Lohne gewählt. Schützenbruder Ludger Bocklage wurde hier mit dem Treueorden für 50 jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Er ist damit der erste Schütze in der 25. Kompanie, der auf eine so lange Mitgliedschaft zurückblicken kann. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch!

Da Planungen für das diesjährige Schützenfest sind im vollen Gange. Die 25. Kompanie freut sich drauf.

Schuss Heil!

46. Kompanie „Aschenputtel“

„Kassierer auf Lebenszeit“ tritt vorzeitig zurück! Burkhard Koch stellt nach 22 Jahren sein Amt als Kassierer zur Verfügung.

Das war eine Überraschung für die Mitglieder der 46. Kompanie. Auf der letzten Generalversammlung der 46. Kompanie. „Aschenputtel“ stellte Burkhard Koch sein Amt als Kassierer zur Verfügung. In der Versammlung wurde es still – Man spürte die Verzweiflung jedes Einzelnen. Ratlosigkeit kam auf und jeder dachte an das zukünftige Chaos in der Kompaniekasse. Aus der Versammlung heraus kamen Hilferufe wie: „Burkhard, bitte mach weiter – Du hast das doch immer gemacht“. Hptm. Alfons Rüwe fing wieder an, Fingernägel zu kauen, Holzi hielt sich die Hände vor die Augen, „Das wars dann wohl“.

Aber Burkhard wäre nicht Koch wenn er keinen Ausweg hätte. Bei der letzten Kassenprüfung, was ja quasi ein Praktikum ist, hat sich ein Praktikant gnadenlos durchgesetzt. Philipp Quatmann fühlte sich verantwortungsvoll und würde sich zur Wahl stellen. Die einstimmige Wahl des neuen Kassierers war dann nur noch Formsache Der erleichterte Hptm. freute sich auf die Zusammenarbeit mit Philipp und dankte Burkhard für seine hervorragende Arbeit als Kassierer.

Alfons sprach volles Verständnis für Burkhards Entscheidung aus. Nach 22 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für die Kompanie sei er eine unvergessene Größe im Verein. Es sei ganz bestimmt nicht das Normale, dass ein Schütze sich 22 Jahre so korrekt und sorgsam um das Wohl seiner Kompanie kümmere. Die komplette Kompanie hatte immer volles Vertrauen in den Mann mit der goldenen Mütze mit dem silbernem Kulli und dem kleinen Portemonie. Vielen lieben Dank, lieber Burkhard.Mit spontanen Standing Overations und langanhaltendem Applaus wurde Burkhard mit einer Träne im Knopfloch von seinem Posten verabschiedet.

Burkhard Koch,
Kassierer der 46. Kp.
Von 1999 bis 2021

GLASKLAR
SICHER
SCHUSS HEIL!
bevando®
Atka Kunststoffverarbeitung GmbH • Südring 25 • 49393 Lohne • Tel.: 04442 92580 • info@bevando.de

„Wir grüßen den Schützenthron
und alle Gäste von Nah und Fern –

Schuss Heil“

m&S

GmbH Haustechnik
Heizung - Sanitär - Klima - Solar
Wärmepumpen - Gebäudeenergieberatung
Brägeler Straße 180 • 49393 Lohne
Telefon 0 44 42/7 02 55 - 0 • www.mshaustechnik.de

50. Kompanie „Voßberg“

Wie bei vielen Kompanien des Schützenregimentes war auch unser Kompanieleben von der Pandemie geprägt. Jede geplante Versammlung oder Veranstaltung musste kurzfristig aufgrund der dann geltenden Corona-Regeln abgesagt werden.

Zum geplanten Schützenfesttermin im Juli 2021 sah es dann zu aller Freude etwas anders aus, und es konnten in einem vernünftigen Rahmen Veranstaltungen durchgeführt werden. Der Festausschuss ließ sich nicht lange bitten und organisierte an zwei Tagen ein Zusammenkommen aller Schützen und deren Familien.

Planwagenfahrt

Fast alle Schützen der Kompanie waren angetreten, um auf dem Planwagen bei Hauptmann Harald Wobbeler Platz zu nehmen. Die Tour ging durch das schöne Lohne nach Kroge zu Feldwebel Christoph Schomburg. Von dort ging es nach kurzer Erfrischung zurück nach Lohne. Mit Zwischenstopp beim Kompaniekönig Raimund Brockhaus endete die Tour schließlich im Kompanielokal „Zum Eber“. Besondere Gäste waren an diesem Tag eine Abordnung des Bürgerschützenvereins Nordwalde aus dem Münsterland, die „zufällig“ an dem Wochenende bei der Siedlergemeinschaft Voßberg zu

Besuch waren. Jörg Fangmann als Vorsitzender der Siedlergemeinschaft hatte es sich zum Auftrag gemacht, den Gästen einen Einblick in das Lohne Schützenleben zu geben, …dies ist bestens gelungen.

Familienfest mit Kind & Kegel

Am Schützenfestsonntag fand im wunderschönen Garten das Gasthofes Kalvelage in Kleinbrockdorf ein Familienfest der Kompanie statt. Nach einem hervorragenden Frühstück waren alle Schützen, Schützenfrauen und Kinder bereit für einen bunten Spielenachmittag mit Hüpfburg für die kleinen und Sumo-Wrestling für die „großen“ Kinder.

Die gute Stimmung an dem Tag konnte auch von dem am Abend einsetzenden Regen nicht getrübt werden und so wurde lange und ausgiebig gefeiert.

Lange und ausgiebig Schützenfest zu feiern, das wünschen sich alle Mitglieder der 50. Kompanie auch in diesem Jahr wieder auf dem Schützenplatz in Lohne und freuen sich auf ein Wiedersehen mit allen Schützenkompanien und Gästen!

Schuss Heil!

„Ich sagte Fröhlichkeit - verdammt nochmal!!!"

Herzlich willkommen im St. Franziskus-Hospital Lohne

Unser medizinisches Know-how, technische Ausstattung und fürsorgliche Begleitung bieten die perfekte Grundlage für einen guten Behandlungsverlauf.

- Innere Medizin
- Chirurgische Kliniken
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Augenheilkunde
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Urologie, Kinderurologie und Uro-Onkologie
- Physiotherapie
- Radiologie
- Ergotherapie
- Labor

St. Franziskus-Hospital Lohne
Franziskusstraße 6 · 49393 Lohne
Fon (0 44 42) 81-0 · info@kh-lohne.de
www.franziskushospital-lohne.de

St. Franziskus-Hospital Lohne

51. Kompanie „Moorkamper Euwer – Euwerfarken“

Zwei turbulente Jahre liegen hinter der 51. Kompanie. Jeder kennt den Grund dafür. 2020 sollte eigentlich das „Jahr der Euwerfarken“ werden, denn eigentlich wollte die Kompanie zusammen unseren 20. Ausmarsch beim Lohner Schützenfest feiern.

In diesem Jahr wurde das Schützenfest aber nur online gefeiert. Diesen Anlass haben die Euwerfarken genutzt, um unter freiem Himmel die schon bestehende Tradition des Familienfestes unter den geltenden Bestimmungen zu feiern. Wie es sich gehört, wurde dazu der Gefechtsstand geschmückt und die Fahnen bei Hauptmann und Feldwebel gehisst. Wenigstens konnte so etwas Normalität in dieser turbulenten Zeit erhalten bleiben.

Trotzdem gab es auch einiges Erfreuliches für die Kompanie in den letzten beiden Jahren zu feiern. Mit einigen Jung- und Neuschützen in der Kompanie ist die Rotte der Euwerfarken beliebter denn je. So begrüßt die Kompanie auf diesem Wege unsere Neuschützen Cedric, Jonas, Jens und Günter und wünschen Ihnen jederzeit Gut Schuss …

… wobei das eigentlich nicht notwendig erscheint. Bei den Kreismeisterschaften der Sportschützen des Kreises Vechta errang Cedric bei seiner ersten Teilnahme in der Disziplin KK 50 Auflage mit 304,0 Ringen den ersten Platz und wurde damit Kreismeister. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Top-Ergebnis! Zum ersten Mal in der Kompaniegeschichte darf ein solcher Erfolg gefeiert werden, und dies ausgerechnet im Jubiläumsjahr.

Das sollte sich beim Bataillonsschießen 2021 nochmals wiederholen. In der Klasse der Junioren errang Cedric den ersten Platz und trug mit seinen hervorragenden Ergebnissen dazu bei, dass die Kompanie beim Adjutantenpokal auf dem 2. Platz landete. Insgesamt war Cedric mit seinem Ergebnis auf Platz 8 von allen Schützen des VII. Bataillons.

Die hervorragenden Ergebnisse mussten auch gebührend gefeiert werden. Dafür bot sich der Bataillonsball an. Eine der wenigen Möglichkeiten mit anderen Kompanien und Mitgliedern in Kontakt zu kommen und zusammen zu feiern. Diese Chance ließ sich die Kompanie natürlich nicht nehmen.

Auch als Gründungsmitglied Konrad eine Woche vor seinem 50. Geburtstag „spontan“ zu einer Feier in seinem Garten eingeladen hat, wusste er nicht, dass bereits hinter seinem Rücken ein Fackelzug zu seinen Ehren geplant worden war. Wie beabsichtigt schlugen viele Euwerfarken bei ihm auf, um ihm ein Geburtstagsständchen zu überbringen. Anschließend wurde ausgelassen gefeiert.

Um alle Schützenbrüder wegen längerer Abwesenheit doch bei Laune zu halten, hatte sich der Hauptmann überlegt, am Polo-Shirt-Tag eine Schnitzeljagd durch die schöne Stadt

Lohne zu veranstalten. Es gab dabei zwei Aufgaben: Eine Flagge des Schützenvereins sollte auf einem Bild verewigt werden, das zweite sollte die Kirche St. Gertrud zeigen. Die Entfernung war dabei egal. Wer allerdings beide Aufgaben erfüllte, konnte sich beim Hauptmann eine flüssige Stärkung abholen.

Auch 2021 sollte es, wie im Jahr zuvor, kein gewohntes Schützenfest geben. Doch wollte man sich nicht von den Kompanietraditionen abbringen lassen und organisierten ein kleines Schützenfest. Mit geschmücktem Gefechtsstand und gehissten Fahnen bei Hauptmann und Feldwebel wurde der Auftakt für ein Wochenende mit viel Spaß und Freude für alle Kompaniemitglieder geebnet.
Bei den Euwerfarken ist es üblich, dass man einen Kompaniekönig durch unterschiedliche Schießwettbewerbe küren.

2020 lud der amtierender Kompaniekönig und Kompaniefeldwebel Jens (erneut) zu sich nach Hause ein, um bei geselligem Beisammensein einen neuen König zu küren. Nach getaner Arbeit (Fahne hissen) wurde gegrillt, um sich für die schweren Aufgaben vorzubereiten. Anschließend rief der König zum Paintball-Schießen auf. Und so wurde es nach einigen Probeschüssen ernst. Am treffsichersten erwies sich dabei der neue König Frank.

Doch kein Titel bleibt ewig in einer Hand. Ein König geht, ein neuer kommt. So machte die Kompanie einen Ausflug. Mit Kompaniefahne, vollständiger Uniform und Musik aus dem Lautsprecher ging es mit der Nordwestbahn nach Mühlen, um dort ein wenig Lohner Schützenfest-Feeling zu verbreiten. Also durfte auch ein standesgemäßer Ausmarsch zum Haus des alten Königs nicht fehlen.

Nach gehisster Flagge und ein bisschen Zielwasser konnte der Wettbewerb um den begehrten Titel beginnen. Nach einem harten Stechen über mehrere Runden und bei deutlich zunehmendem Schwierigkeitsgrad konnte sich der neue König Stephan schlussendlich durchsetzen. Lang lebe der König! Alle sind gespannt, welchen Wettbewerb er sich für uns ausdenken wird.

Wie alle hoffentlich erkennen können, ist die Kompanie trotz der aktuellen Schwierigkeiten in der Lage, ihren Mitgliedern vor allem die viel vermisste Geselligkeit und den in dieser schweren Zeit nötigen Zusammenhalt zu bieten. Alle lassen sich nicht so einfach unterkriegen!

Die 51. Kompanie wünscht allen Schützen und ihren Familien viel Kraft und Gesundheit. Weitere Informationen und Bilder zur Kompanie finden sie unter www.euwerfarken.de.

Dem Vorstand gehören 2022 an:

Hauptmann. . . . . .Hermann-Josef Sieverding
Feldwebel . . . . . .Jens Hofterheiden
Kassierer. . . . . .Ludger Pohlmann
Schriftführer . . . . . .Matthias Meiners
Schießwart . . . . . .Marius Bröring

Road Sound

Partner für **Ihren**
Premium Messeauftritt!

Licht-, Ton- und Videotechnik
für beste Unterhaltung

mit ordentlich
WUMTATA!

www.road-sound.de

97. Kompanie Stadtkapelle

Stadtkapelle trotzt Corona

Dieser Termin fand tatsächlich wie geplant statt: Bei der Mitgliederversammlung der Stadtkapelle Lohne Anfang Februar 2022 gab Jens kl. Holthaus nach mehr als 15 Jahren Vorstandsarbeite seinen Posten als Gerätewart ab. „Jensom" wurde mit Standing Ovations verabschiedet und übergab den Staffelstab an Birgit Rießelmann, Schützenkönigin 2007/2008 und seit vielen Jahren Mitglied der Stadtkapelle. Birgit ist nun zuständig für Instrumente, Uniformen und das übrige Inventar des Vereins. Außerdem wurde erstmals der Posten des Beisitzers vergeben, und zwar an gleich vier Musikerinnen: Rebecca Henkel, Yvonne Rießelmann, Sabine Thölke und Hannah Wittrock unterstützen jetzt tatkräftig die übrigen Vorstandsmitglieder, die in ihren Posten bestätigt wurden.

Abgesehen davon musste die Stadtkapelle, wie die anderen Kompanien auch, ein weiteres Jahr die Einschränkungen der Corona-Pandemie hinnehmen. Viele Proben und praktisch alle Auftritte bis ins Frühjahr 2022 hinein fielen aus. Immerhin konnte der Verein die Kranzniederlegung zum Schützenfest 2021 musikalisch begleiten. Auch einige kleine Termine, insbesondere Ständchen, fanden statt, zum Beispiel zum 75. Geburtstag des Ehrenmitglieds Heinz „Hacky" Hackmann.

Das für Ende Oktober 2021 geplante Konzert musste wegen eines sehr plötzlichen Todesfalls innerhalb des Vereins kurzfristig abgesagt werden. Dafür spielte die Stadtkapelle am 24. April 2022 ein Konzert unter dem Motto „Hauptsache Musik" im Rahmen der Lohner Kulturtage. Im Lohneum konnte der Verein nach vielen Zusatzproben ein bunt gemischtes Programm mit bereits für die Konzerte 2020 und 2021 eingeübten Stücken und ganz neuen Werken präsentieren.

Inzwischen stehen wieder die ersten Schützenfeste auf dem Programm; auch und ganz besonders das in Lohne. Die Stadtkapelle freut sich, wieder in die Normalität zurückzukehren!

Das Lohner Schützenfest ist seit Jahren ein Highlight unter den Großveranstaltungen.

Auch wir geben seit Jahren unser Bestes. Qualität und Service stehen bei uns an erster Stelle und so soll es bleiben!

DER GUTE LANDSCHINKEN

Fleischerei Fischer GmbH

Der Garant für naturbelassene Fleisch- und Wurstwaren

Westmark 1 · 49377 Vechta · Telefon: 0 44 41 - 31 21 · Telefax: 0 44 41 - 93 75 26

www.der-gute-landschinken.de · info@der-gute-landschinken.de

98. Kompanie Spielmannszug

Endlich wieder!

Die Uniform aus dem Schrank holen.
Das Instrument nochmal putzen.
Endlich wieder Auftreten.

Nach der langen Zeit mit wenig Proben und wenig Miteinander sind alle Spielmänner und -frauen froh, wieder ein normales Vereinsleben zu haben.

Bei der Probe zusammen stehen können, um zu schnacken, das kann kein Onlinetreffen ersetzen. Man kann wieder etwas planen, um zusammen neben den Proben und Auftritten ein schönes Miteinander zu haben.

Das Schützenfest des letzten Jahres war anders, nur der Spielmannzug als Verein. Das ist schön gewesen, aber die Zeit unter den Linden konnte das nicht ersetzen. Man hat aus der Zeit das Beste gemacht, aber es reicht auch ,und alle wollen wieder durch geschmückte Straßen marschieren mit Marschmusik und Menschen am Straßenrad und auf den Schützenfestplätzen.

Bei der letzten Generalversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Benno Niemann hat sich nach 36 Jahren nicht mehr der Wahl zum ersten Vorsitzenden gestellt. Neuer Vorsitzender ist Jörg Riesselmann.

Mit Jörg zusammen im Vorstand arbeiten Patrick Niemann als zweiter Vorstzender, Annemarie Heckmann als Schriftführerin, Kristin Hackmann als Kassiererin und Jana Langnau als Zeug- und Instrumentenwartin.

Wie in jedem Jahr ist der Spielmannzug auch in diesem Jahr wieder auf der Suche nach neuen Mitgliedern, nach musikinteressierten Kindern, Jugendlichen. Natürlich auch motivierte Erwachsene sind immer sehr willkommen. Es ist nie zu spät ein Instrument zu erlernen. Die gemeinsamen Übungsabende sind montags von 19 bis 21 Uhr in der Albert-Schweitzer-Realschule. Gerne kann man sich bei den Proben weitere Infos einholen und auch einer Probe als Zuhörer beiwohnen.

Lohne
Landkreis Vechta
erledigt

6. Bericht des Schießwarts

Im letzten Jahr gab es einige Herausforderungen zu lösen. Zum einen hat die Pandemie alle Wettbewerbe des vergangenen Schützenjahres erheblich gestört bzw. zu unser aller Leidwesen gänzlich ausfallen lassen.
Hierzu zählte unser Regimentspokal aber auch die Rundenwettkämpfe des SSV Lohne wurden im Winter 2020 nach nur drei Wettkämpfen, erst angehalten und dann komplett gestoppt.

Aber es gab auch Wettbewerbe, die ausgetragen wurden.Hier die Batallionsschießen:

IV. Bataillon am 09.10.2021 in Mühlen
Hauptmannspreis - Sieger: Luis Runnebohm, 30. Kp

Mannschaftswertung

Platz	Kompanie	Ring
1.	38. Kp. Südlohner Bergjäger	230
2.	34. Kp. Birkhahn	226
3.	28. Kp. Drosten	225

Einzelwertung Staffel 1

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	39. Kp.	Kröger, Helge	49	52,3
2.	22. Kp.	Vagelpohl, Josef	49	51,8
3.	39. Kp.	Heitmann, Hendrik	48	

Einzelwertung Staffel 2

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	34. Kp.	Voss, Rainer	45	47,8
2.	34. Kp.	Lüken, Tobias	45	47,5
3.	37. Kp.	Fangmann, Benno	44	

Einzelwertung Staffel 3

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	38. Kp.	Kreymborg, Lennard	41	
2.	34. Kp.	Lüken, Johannes	40	42
3.	49. Kp.	Schypke, Harald	40	41,9

Einzelwertung U21

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	38. Kp.	Hackmann, Linus	44	
2.	38. Kp.	Niehaus, Niklas	43	
3.	38. Kp.	Kreymborg, Jannik	42	

VI. Bataillon am 23.10.2021 In Vechta

Batallionspokal Mannschaften

Platz	Kompanie	Ring
1.	31. Kp. Am Steinkreuz	449
2.	28. Kp. Drosten	431
3.	58. Kp. Die Türmer	429

Einzelwertung

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	5. Kp. III. Zug	Lübbers, Daniel	49	
2.	31. Kp.	Olberding, Markus	48	
3.	58. Kp.	Serafin, Daniel	47	

Manöver- Wanderpokal

Platz	Kompanie	Ring
1.	31. Kp. Am Steinkreuz	30

Übungs.– und Monatsschießen 2019-2021

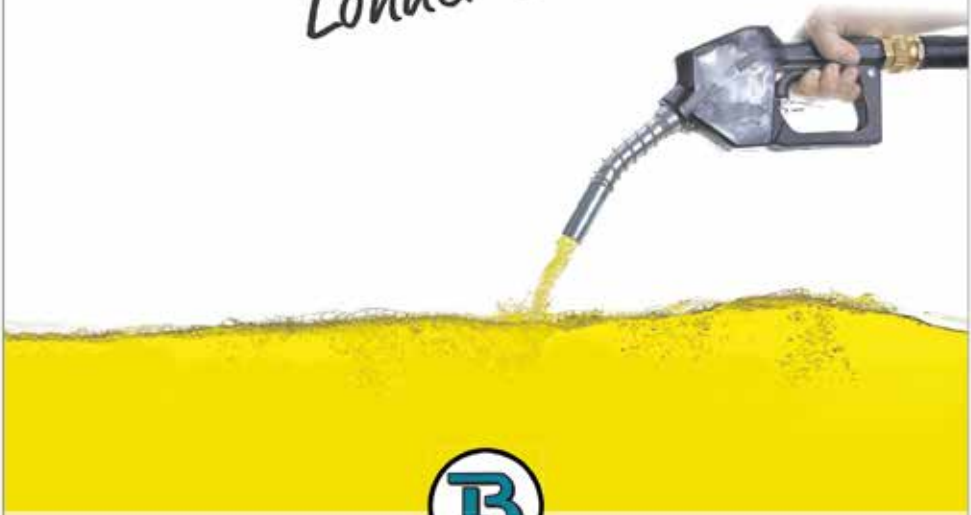
Platz	Kompanie	Name
1.	58.Kp Die Türmer	Napierala, Henry
2.	58.Kp Die Türmer	Depetro, Roberto
3.	58. Kp. Die Türmer	Wienhold, Glenn

Sonder-Orden für Jungschützen im Königsbatallion 2019-2021

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	28. Kp.	Braje, Steffen	44	
2.	5.Kp I.Zug	Wehry, Leon	32	
3.	31. Kp.	Dierling, Jan	20	

Tanken können wir!

Viel Spaß auf dem Lohner Schützenfest!



Ludger Brämswig GmbH

Daimlerstraße 2 · 49393 Lohne

Telefon 0 44 42-92 51 0 · Telefax 0 44 42-92 51 4

eMail: info@braemswig.com · www.braemswig.com

Heizöl & Diesel · Kraftstoff · Strom & Gas

AdBlue · Schmierstoffe · Spedition

VII. Bataillon am 16.10.2021 in Bokern-Märschendorf

Bataillons-Wanderplakette und Pokale

Platz	Kompanie	Ring	Stechen
1.	8. Kp. Wiska	146	
2.	18. Kp. Bokern „Laubfrosch“	145	151,9
3.	7. Kp. Moorkamp	145	148,1

Majorspokal

Platz	Kompanie	Ring
1.	18. Kp. Bokern „Laubfrosch“	87

Adjutantenpokal

Platz	Kompanie	Ring
1.	19. Kp. Meyerfelde	207

Senioren-Wanderpokal

Platz	Kompanie	Ring
1.	8. Kp „Wiska“	87

Orden Senioren (ab Jahrgang 1959)

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	8. Kp.	Kamphake, Johannes	30	31,4
2.	11. Kp.	Nordlohne, Dieter	30	30,8
3.	19. Kp.	Berthold, Nordmann	30	30,7

Junioren-Wanderpokal

Platz	Kompanie	Ring
1.	19. Kp. Meyerfelde	87

Orden Junioren (bis Jahrgang 1984)

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	51. Kp.	Olberding, Cedric	30	31,5
2.	11. Kp.	Südbeck, Jan	30	31,0
3.	19. Kp.	Sieve, Leon	30	30,1

Bataillonsnadeln

Platz	Kompanie	Name	Ring	Stechen
1.	8. Kp.	Kamphake , Johannes gr.	30	32,1
2.	50. Kp.	Wobbeler , Rafael	30	31,9
3.	19. Kp.	Siemer, Michael	30	31,8

Die Rundenwettkämpfe LG Auflage konnten in diesem Jahr sehr erfolgreich für die Mannschaften abgeschlossen werden.

Schützenklasse:
Mannschaft Lohne I hat den Aufstieg in die 1. Kreisklasse geschafft
Mannschaft Lohne II hat den Klassenerhalt in der 2. Kreisklasse geschafft.
Mannschaft Lohne III hat den Klassenerhalt in der 3. Kreisklasse geschafft.

Altersklasse:
Mannschaft Lohne I hat sich erfolgreich in der 1. Kreisklassen an die Spitze gekämpft. Und das im 30 Jährigen Mannschaftsjubiläum. Wir gratulieren ganz herzlich der Mannschaft: Gottfried Sieve-Lefferding, Clemens Buschmann, Alfons Krümpelbeck und Manfred Vagelpohl.

Mannschaft Lohne II hat den Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse geschafft.
Was eine hervorragende Leistung ist.

Mannschaft Lohne III ist in die 10. Kreisklasse abgestiegen.
Mannschaft Lohne IV ist in die 4. Kreisklasse abgestiegen.
Mannschaft Lohne V ist in die 7. Kreisklasse aufgestiegen.

Seniorenklasse:
Lohne I hat in diesem Jahr pandemiebedingt pausiert.
Lohne II hat den Klassenerhalt in der 2. Kreisklasse geschafft.

Sehr gute Ergebnisse wurden von unseren Schützen auch in den stattfindenden überregionalen Wettbewerben erzielt.

Landesmeisterschafft 2021:
Bei den Landesmeisterschaften 2021 sind 15 Schützen in der Disziplin Luftgewehr Auflage für den SSV gestartet. Besonders zu erwähnen ist hier Clemens Buschmann. Er wurde Landesmeister mit einem neuen Landesrekord.

Deutsche Meisterschaften 2021:
Es konnten sich 5 Schützen für die Deutsche Meisterschaften qualifizieren.

Wahlen im SSV Lohne.:

Auf der Generalversammlung des SSV Lohne im Okt.2020 gab es Veränderungen im Vorstand . Axel Krüwel wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt. Irmgard Uchtmann wurde zur Damenleiterin gewählt, Günther Möllmann wurde zum Vereinssportleiter gewählt.

Schützenkreis Vechta

Auf der Delegiertenversammlung des Schützenkreises Vechta am 22.04.2022 im „Alten Gesellenhaus" in Dinklage fanden Vorstandswahlen statt. Zur Wahl stellten sich auch zwei Kandidaten aus Lohne.
Jens Kröger wurde zum Kassenwart des Schützenkreises Vechta gewählt.
Andrea Möllmann zur Präsidentin des Schützenkreises Vechta gewählt.
Walther Thie wurde im Anschluss an die Wahl von der neuen Präsidentin zum Ehrenpräsidenten des Schützenkreises Vechta ernannt.

(von links) Kreissportleiter Bernd Tapke-Jost, Vizepräsident Ronald Reimer, Präsidentin Andrea Möllmann, Geschäftsführer Bernd Preuschoff und Kassenwart Jens Kröger

Kinder und Jugendschießen 2022

Endlich ist es wieder soweit. In Kooperation mit dem Schützenverein Bokern-Märschendorf findet am **19.06.2022 von 9.00 bis 14.00 Uhr** unser Kinder und Jugendschießen in der Schützenhalle in Märschendorf statt. Ein Buntes Unterhaltungsprogramm erwartet euch.

Euer Vereinssportleiter
Günther Möllmann

seit 1901

Wilhelm J. **Hölzen GmbH**

STAHL- UND METALLBAU

Hölzen ist Metall

Wir wünschen allen SCHÜTZEN eine SICHERE HAND auf die RICHTIGE SCHEIBE!

Krimpenforter Berg 4 · 49393 Lohne · Tel. (04442) 80 85 50

www.hoelzen-metallbau.de

7. Neubau der Schützenhalle

Neubau der Schießsporthalle – Eine kurze Zusammenfassung

Am 22. April 2021 hat der Vorstand des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608 alle Kompanievorstände in einer Online-Hauptleuteversammlung darüber informiert, dass die Schießsporthalle neu gebaut werden soll.

Nachdem im Vorstand erste Gespräche über einen zunächst geplanten Umbau der bestehenden Schießhalle im Dezember 2019 geführt worden waren, kam es im Sommer 2020 zu Gesprächen über die Aufstockung des Bestandsgebäudes. Diese Gespräche wurden im Herbst 2020 mit den ersten Entwürfen zur Aufstockung konkreter.

Als im November 2020 die Kostenschätzung zur Aufstockung vorlagen und viele Unwägbarkeiten auftraten, entschied der Vorstand im Januar 2021, erste Entwürfe zum Neubau einer Schießsporthalle durch Herrn Architekten Jens Heilmann erstellen zu lassen. Im Februar 2021 lagen dann die Planung und die Kostenschätzung vor, sodass seitens des Vorstands über den Neubau entschieden werden konnte. Damals lag zwar eine abschließende Kostendeckung noch nicht vor; jedoch wurde am 25. März 2021 ein Zuschussantrag der der Stadt Lohne gemäß den dortigen Sportförderrichtlinien gestellt. Diesen Antrag beschied der Rat der Stadt Lohne am 23. Juni 2021 mit der Gewährung eines Festbetragszuschusses von 1.120.000,00 €.

Damit war die Finanzierung dieses Großprojektes gesichert, sodass am 20. Juli.2021 der Bauantrag bei dem Landkreis Vechta gestellt

....und wo schieß ich jetzt?

und am 24. November 2021 die begehrte Baugenehmigung erteilt wurde. Das Bestandsgebäude war bereits einige Wochen zuvor abgerissen worden. Baubeginn war dann Anfang Februar 2022, und die nachgeholte Grundsteinlegung erfolgte im Beisein der neuen Lohner Bürgermeisterin, Frau Dr. Henrike Voet, am 26. März 2022. Seitens der Planer wird davon ausgegangen, dass die Fertigstellung der Schießsporthalle im Frühjahr 2023 erfolgt.

Viele Lohner Schützenbrüder und- schwestern haben natürlich Fragen zu diesem Großprojekt, das für den Verein einmalig in seiner Geschichte ist. Hier nun einige Antworten:

Schützenverein
Lohne e.V.

SCHAFSCHÜTZE
... DAS
ARCHITEKTURSTUDIO HEILMANN
WÜNSCHT ALLEN SCHÜTZEN
EIN DREIFACHES
SCHUSS HEIL!

architekturstudio

HEILMANN

49393 LOHNE
BAHNHOFSTRASSE 7
TEL 0 44 42 - 80 17 68 - 2

49377 VECHTA
PARISER STRASSE 6
TEL 0 44 41 - 88 71 95 - 0

info@architekt-heilmann.de

Was wird aus dem „Schützenhof"?

Der Schützenverein Lohne e.V. von 1608 ist Erbbauberechtigter an dem Grundstück, auf dem der „Schützenhof" steht. Dieser Vertrag endet zum 31.12.2022. Der Schützenverein hatte zwar die Option, den Erbbaurechtsvertrag zu verlängern, hat aber davon nicht Gebrauch gemacht, sondern wird das Gebäude anderweitig verwerten, also veräußern.

Warum hat der Schützenverein sich dazu entschieden, den Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt nicht zu verlängern?

Seit gut 30 Jahren befindet sich der Schützenhof im Besitz des Schützenvereins. Es war immer schwierig, einen geeigneten Pächter für die Gastronomie und das Hotel zu finden. Die Gründe hierfür waren vielfältig. Deswegen mussten Präsident Moormann und seine Vorstandskollegen einen Großteil ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit auf den „Schützenhof" verwenden.

Alle Punkte hier aufzuführen, ist nicht sinnvoll. Aber niemand will noch einmal ein Schützenfest feiern, das endgültig erst mit einer einstweiligen Verfügung des Amtsgerichtes Vechta vom Schützenfestfreitag 2017 in gewohnter Form durchgeführt werden konnte. Deswegen ist es keinem Vorstandsmitglied zuzumuten, diese Aufgabe ehrenamtlich zu leisten. Weiterhin mussten nur in den vergangenen drei Jahren ca. 30.000 € in den Schützenhof investiert werden.

Deshalb hat der Vereinsvorstand beschlossen, der Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt Lohne nicht zu verlängern. Der aus der Verwertung der Immobilie erzielte Erlös fließt unmittelbar in die neue Schießsporthalle, kommt also den Vereinsmitgliedern zugute.

Warum war die alte Schießhalle nicht mehr sinnvoll zu erhalten?

Der Zustand der vorhandenen Räume entsprach nicht mehr den Anforderungen der heutigen Zeit, und die Substanz des 50 Jahre alten Bauwerks war abgängig. Die Mannschaften der Schießsportabteilung des Lohner Schützenvereins und der zahlreichen Gäste aus dem gesamten Landkreis mussten sich im Gastraum oder auf der Toilette umziehen, da es keine Räumlichkeit hierfür gab.

Der gesamte Toilettenbereich war nicht beheizt und im Winter nur im Notfall zu nutzen, gerade was die Damentoiletten betrifft. Weiterhin bestand keine Möglichkeit, Besprechungen durchzuführen. Diese mussten privat abgehalten werden. Die Heizungsanlage war so konstruiert, dass von oben warme Luft herabströmte und der Fußboden und der untere Teil des Raumes kalt waren. Die Heizungsanlage war ebenfalls abgängig und hätte ersetzt werden müssen. Es gab keine Räumlichkeiten, um vereinseigenes Inventar ordentlich zu lagern. Diese Utensilien müssen privat gelagert

werden. Auch gibt es keinerlei Räumlichkeiten für die Bevorratung zur Bewirtung.

Anfangs war der Vorstand davon ausgegangen, dass das bestehende Gebäude einer Komplettsanierung unterzogen und das Gebäude um eine Etage aufgestockt und eine neue Heizungsanlage nebst Fußbodenheizung installiert werden konnten. Leider gibt es aus der Bauzeit 1972 keine verlässlichen Pläne und keinerlei Unterlagen zur Statik des Gebäudes, und somit hat sich der Vorstand für einen Neubau entschieden, der nur unwesentlich teurer als eine Sanierung werden wird.

Wer hat sich um die alte Schießhalle verdient gemacht? Ein großes Dankeschön!

Der Vorstand möchte Dank und Anerkennung all jenen Schützen aussprechen, die sich in den vergangenen Jahrzehnten mit viel Herzblut um die alte Schießhalle und die Schießanlage gekümmert haben. Zahllose Stunden wurden ehrenamtlich geleistet, um die Anlage in „Schuss" zu halten. Zu jeder Zeit wurde mit den vorhandenen Mitteln das optimale Ergebnis erzielt. Auch verzichteten viele Lohner Schützenbrüder bei notwendigen Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten auf eine Bezahlung des eingesetzten Materials. Der Schützenverein kann sich glücklich schätzen, solche Schützenbrüder in seinen Reihen zu haben.

Natürlich fällt es schwer zu sehen, wie die alte Schießhalle dem Bagger zum Opfer gefallen ist. Aber gerade die Schützen, die immer geholfen haben, begrüßen und unterstützen den Neubau der Schießsporthalle. Alle hoffen, dass diese Schützen als Stützen des Schützenvereins Lohne auch weiterhin so engagiert bleiben.

PUNDT
BAUUNTERNEHMEN
HERBERT NIEHAUS

E. Rottinghaus GmbH

SEIT 70 JAHREN...

...immer ein Ziel vor Augen!

- ✔ FASSADEN
- ✔ HOLZRAHMENBAU
- ✔ ZIMMERERARBEITEN
- ✔ DACHDECKERARBEITEN
- ✔ ALTBAUSANIERUNG
- ✔ INNENAUSBAU
- ✔ INGENIEURHOLZBAU

Am Lünsberg 3
49393 Lohne

0 44 42 / 88 89 3-0

info@rottinghaus-zimmerei.de
www.rottinghaus-zimmerei.de

BETRETEN VERBOTEN!
KOMPANIEN HAFTEN FÜR UNERFAHRENE TRINKER!

Die ARGE Schützenhalle Lohne wünscht viel Spaß auf dem Schützenfest!

Joh. Fahling
Bau GmbH

www.fahling-bau.de

BAUUNTERNEHMEN
HERBERT NIEHAUS GmbH
Schlüsselfertiges Bauen
Tel.: 0 44 42 / 88 77 300 | Lohne | info@herbert-niehaus.de

www.herbert-niehaus.de

MROTZEK
BAUGESCHÄFT

www.mrotzek-bau.de

Schuss Heil!

Welche Vorteile hat die neue Schießsporthalle?

Die neue Schießsporthalle zu errichten ist in jeder Hinsicht sinnvoll und zielführend, um eine positive Entwicklung des Schießsportes und des Schützenvereinswesens in Lohne zu gewährleisten – und auch dem Lohner Schützenverein und seinen über 2800 Mitgliedern eine angemessene und zeitgemäße Unterbringung zu gewährleisten.

Wegen der besseren Energiebilanz wird das neue Gebäude nach dem KfW-55-Standard errichtet, was zu einem aktiven Klimaschutz führt. Immer weniger der 68 Lohner Kompanien haben eine Unterkunft, um beispielsweise ihre Kompanieversammlungen oder andere Veranstaltungen durchzuführen, da es immer weniger Gaststätten gibt. Zukünftig besteht die Möglichkeit, diese und ähnliche Veranstaltungen in der Schießsporthalle durchzuführen.

Welche Räumlichkeiten sind vorgesehen?

Im Erdgeschoss wird ein großer Versammlungsraum erstellt, der durch eine mobile Trennwand in zwei Versammlungsräume getrennt werden kann. Somit besteht die Möglichkeit, dass zwei Kompanien unabhängig voneinander eine Veranstaltung abhalten können. Jeder Versammlungsraum verfügt über eigene sanitäre Anlagen inkl. WC für Menschen mit Handicap. Ebenfalls ist jede Räumlichkeit durch einen separaten Eingang zu erreichen.

Außerdem befinden sich im Erdgeschoss die Waffenkammer, ein Technikraum, ein Kühlraum, ein Abstellraum sowie der vorhandene 50-Meter Schießstand. Im rückwärtigen Bereich wird zudem eine Kaltlagerhalle mit Werkstatt errichtet.

Das Obergeschoß erreicht man durch das Treppenhaus, und für Schützen/Gäste mit Handicap ist ein Fahrstuhl vorgesehen. Dort befindet sich zukünftig auch der Luftgewehrstand, der entsprechend dem ehemaligen Zustand errichtet wird. Es gibt ein Besprechungszimmer, in dem kleinere Versammlungen oder auch Schulungen abgehalten werden können. Daneben wird es eine kleine Küche geben.

Weiterhin sind im Obergeschoss zwei Umkleidekabinen für die Sportschützen vorgesehen, ferner Sanitäranlagen. Voraussichtlich 22 Gewerke sind am Bau beteiligt, und schaffen einen umbauten Raum von ca. 4.800 m^3 bei einer Nutzfläche von 690 m^2 für die eigentliche Schießsporthalle sowie 170 m^2 für die Kaltlagerhalle.

Mit diesem großzügigen und modernen Bau-

vorhaben will der Lohner Schützenvorstand den Verein fit für die Zukunft machen. Der Vorstand hofft, dass sich alle Mitglieder mit der neuen Schießsporthalle identifizieren und diese nach Fertigstellung kräftig nutzen werden.

Wann war die Grundsteinlegung und wie geht es voran?

Das Bauvorhaben wurde Anfang Februar 2022 Wochen begonnen, und man kann den täglichen Fortschritt beobachten. Dieses nutzen auch viele Schützen, und zwar sowohl auf dem Schützenplatz „live" oder über die Homepage des Lohner Schützenvereins (www.schuetzenverein-lohne.de). Dort finden Interessierte bewegliche Bilder des Neubaus durch den wöchentlichen Überflug der Baustelle mit einer Drohne.

Am 26. März 2022 fand die Grundsteinlegung statt. Präsident Uwe Moormann konnte bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Gäste, unter ihnen die neue Bürgermeisterin Lohnes, Frau Dr. Henrike Voet, den ständigen Vertreter der Bürgermeisterin Gert Kühling, den Landrat und bisherigen Lohner Bürgermeister Tobias Gerdesmeyer, den Architekten Jens Heilmann und zahlreiche am Bau beteiligte Handwerker sowie Vorstandskollegen zur Grundsteinlegung begrüßen.

In seiner Begrüßung bedankte sich Präsident Uwe Moormann nochmals bei der Stadt Lohne, ohne deren Unterstützung dieses Bauvorhaben nicht möglich gewesen wäre. Ebenso galt sein Dank den Mitarbeitern des Architektenbüros Heilmann und den ausführenden Handwerkern.

Nach dem aktuellen Stand wird der Bezug des Neubaus im I. Quartal 2023 erfolgen.

Georg Meyer Tischfabrik
GDT

Georg Meyer Tischfabrik
GDT

Georg Meyer Tischfabrik

Gebrüder Witte

since 1992

Partner für Gastronomie- und Ladenbaueinrichter

table | special furniture | bench

Made in Germany

Den Lohner Schützen und Besuchern wünschen wir ein zielsicheres Schützenfest!

Georg Meyer Tischfabrik GmbH & Co. KG
Timpner Straße 7-9
49424 Goldenstedt-Lutten

Tel: 04441 999 06 0
Mail: info@meyertische.de
Web: meyertische.de

8. Protokoll zur Generalversammlung

des Schützenverein Lohne e.V. von 1608 am 12. Mai 2022 auf dem Saal Hoyer, Lohne, Gingfeld 1

TOP 1 · Begrüßung

Präsident Uwe Moormann konnte lt. ausliegender Teilnehmerliste um 20.55 Uhr 193 Schützenbrüder begrüßen. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung zu der Generalversammlung fest. Zu dieser war satzungsgemäß durch Anzeige in der Oldenburgischen Volkszeitung vom 02. Mai 2022 eingeladen worden. Gegen die vorgeschlagene und verlesene Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Besonders wurden begrüßt: S.M. König Hans-Dieter Honkomp nebst Ministern, Ehrenpräsident Günther Woithe, sämtliche anwesenden Musikzüge (Stadtkapelle Lohne, Spielmannzug mit ihren jeweiligen Dirigenten bzw. Vorsitzenden) sowie die Pressevertreter.

Der Versammlung vorausgegangen war ab 20.00 Uhr die erste Hauptleuteversammlung zur Vorbereitung auf das diesjährige Schützenfest. Im Rahmen dieser Versammlung stellte die Firma Höffmann, Vechta, die für September 2024 geplante Reise nach New York zu dortigen Steubenparade vor.

TOP 2 · Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder

Seit der Generalversammlung 2021 waren folgende Schützenbrüder verstorben:

Dr. Hans-Walter Schulze, 34. Kp. Birkhahn, Martin Zerhusen, 2. Kp. Südlohne, Hans Billaudelle, 97. Kp. Stadtkapelle Lohne, Heiner Meiners, 11. Kp. II. Zug Keet Jung, Engelbert Espelage, 40. Kp. Zur Fuchshöhle, Heinz Ruholl, 8. Kp. Wiska, Clemens Prunsche, 28. Kp. Drosten, Werner Renz, 15. Kp. Rießeler Jäger, Theo Gellhaus, 22. Kp. Zerhusen-Poggenstadt, Helmut Kamphaus, 19. Kp. Meyerfelde, Wolfgang Haskamp, 5. Kp. II Zug Dei Danner, Dieter Sprangel, 59. Kp. Inselschützen, Josef Strohmeyer, 2. Kp. Südlohne, Frank Michael, 5. Kp. I. Zug Dei Danner

Der Verstorbenen wurde durch Erheben von den Plätzen und eine Schweigeminute gedacht.

TOP 3 · Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2021

Die Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2021 durch Geschäftsführer Bernd Sieverding ergab keine Einwendungen.

TOP 4 · Berichte

a) des Präsidenten

Der Bericht des Präsidenten umfasste nur den Zeitraum seit der letzten Generalversammlung am 1. Oktober 2021. Bis zum heutigen Tage sei relativ wenig los gewesen, und zwar aufgrund der Pandemie. Erfreulich sei allerdings gewesen die am 9. April 2022 stattgefundene Veranstaltung „1000 Tage Thron". Der Präsident hoffte, dass das Vereinsleben nunmehr in vollem Umfang stattfinde.

Er präsentierte ferner den Stand des Neubaus der Schießsporthalle sowohl in Bezug auf den Rohbau als auch auf den geplanten Innenausbau. Die Versammlung zeigte sich von der Präsentation begeistert.

b) des Schießwartes

Schießwart und Schützenkönig Hans-Dieter Honkomp hatte ebenfalls kaum etwas zu berichten. Jedoch seien die besonderen Leistungen der Altschützen um Clemens Buschmann

auf Kreisebene zu erwähnen. Er berichtete ferner von personellen Veränderungen im Schießsportverein und richtete seinen Dank an die Schützenbrüder Frank Witte und Cedric Olberding, die sich zu Schießaufsichten haben ausbilden lassen. Schließlich erwähnte er, dass Andrea Möhlmann, Mitglied seines Schützenthrones, Präsidentin des Schützenkreises Vechta geworden sei.

TOP 5 · Kassen- und Kassenprüfungsbericht 2021

Kassenwart Thomas Frommert gab der Versammlung einen detaillierten Kassenbericht, der das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 umfasste. Ausgaben in Höhe von 121.958,54 € hätten Einnahmen von 109.392,01 € gegenübergestanden. Die Jahresrechnung wies somit einen Fehlbetrag in Höhe von 12.566,54 € aus. Den Stand des laufenden Kontos bezifferte der Vortragende per 31.12.2021 auf 115.715,10 €. Eine genaue Auflistung der Einnahmen und Ausgaben per 31.12.2019 ist diesem Protokoll als Anlage A1 beigefügt.

Kassenprüfer Jan-Mark Wilke berichtete aufgrund der am 26.03.2022 stattgefundenen Kassenprüfung über eine tadellose Kassenführung durch Kassenwart Frommert und bescheinigte diesem eine einwandfreie Arbeit.

TOP 6 · Entlastung des Kassenwartes

Die von Kassenprüfer Jan-Mark Wilke beantragte Entlastung des Kassenwartes wurde einstimmig angenommen.

TOP 7 · Verschiedenes

Regimentskommandeur Stefan Fischer beförderte in Schützenbruder Jens Kröger zum Hauptmann aufgrund seiner nunmehrigen Tätigkeit als Kassenwart des Schützenkreises Vechta.

Präsident Uwe Moormann beendete die Versammlung um 21.50 Uhr mit dem „Lohner Lied“.

Verstorbene Schützenbrüder seit der letzten Generalsversammlung 2021

Dr. Hans-Walter Schulze	34. Kp. Birkhahn
Martin Zerhusen	2. Kp. Südlohne
Hans Billaudelle	97. Kp. Stadtkapelle Lohne
Heiner Meiners	11. Kp. II. Zug Keet Jung
Engelbert Espelage	40. Kp. Zur Fuchshöhle
Heinz Ruholl	8. Kp. Wiska
Clemens Prunsche	28. Kp. Drosten
Werner Renz	15. Kp. Rießeler Jäger
Theo Gellhaus	22. Kp. Zerhusen-Poggenstadt
Helmut Kamphaus	19. Kp. Meyerfeld
Wolfgang Haskamp	5. Kp. II Zug Dei Danner
Dieter Sprangel	59. Kp. Inselschützen
Josef Strohmeyer	2. Kp. Südlohne
Frank Michael	5. Kp. I. Zug Dei Danner

10. Aloys-Diekstall-Stiftung

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern,

das Schützenjahr 2021 wird weiterhin von „S.M. Corona“ regiert. Die Möglichkeiten, auf Festen und Feierlichkeiten in Geberlaune für die ADS zu kommen, sind auf fast null geschrumpft. Nicht geschrumpft ist die Anzahl der Menschen, die in finanzielle und damit soziale Not geraten ist. Dank stabiler Zinseinkünfte konnte die ADS vielen Lohner Familien eine kleine Unterstützung gewähren.

Im Jahr 2021 wurden so Förderanträge in Höhe von ges. **11.850,00 €** bewilligt und ausgezahlt.

2.850 00 € zur Förderung acht bedürftiger Familien, u.a. Familien mit sechs bis seiben Kindern, davon zwei schwer erkrankte Kinder. Fahrtkostenzuschüsse für Krankenbesuche in Hamburg bzw. Hannover.

5.000,00 € für Lohner Gutscheine, davon 1.000,00 € an den Jugendtreff für die Wunschbaum-Aktion. 4.000,00 € an Lohner Familien mit insgesamt 71 Personen. Die Gutscheine wurden persönlich von einigen Vorstandsmitgliedern überreicht, die in strahlende Augen schauen durften.

2.000,00 € für den Hospizverein Dinklage, 60 Haupt- sowie ehrenamtliche Mitarbeiter begleiten hier u.a. auch viele Lohner in ihren letzten Tagen des Lebens.

1.000,00 € Unterstützung erhielt der Kreispräsident Walter Thie vom Schützenkreis Vechta für die Aktion zu Gunsten der Geschädigten der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal.

1.000,00 € wurden dem SKF zur Unterstützung des kleinen Kaufhauses in Lohne sowie der Aktion Welcome-Baby-Bag überreicht.

Durch unsere günstigen Zinserträge sind wir weiterhin in der Lage, unserem Stiftungszweck hilfsbedürftige und benachteiligte Menschen in Lohne zu unterstützen sowie mildtätige, kulturelle und gemeinnützige Aufgaben zu fördern. Das Stiftungskapital beträgt aktuell 329.876,44 €.

Von unserem „Sammlerherz“ und Stiftungsbeirat, Pfarrer Uwe Grünefeld, mussten wir uns leider allzu früh verabschieden. Seine legendären Schützenmessen mit den dazugehörigen Kollekten zu Gunsten der ADS sowie Kollekten anlässlich Beerdigungen von Schützenbrüdern fehlen uns auf der „Habenseite“. Es haben! uns aber noch einige Schützenschwestern und -brüder mit 1.600,0 € unterstützt, die sie auf dem Schützenfest nicht ausgeben konnten wegen „iss nich“.

Ein großzügiges Spenderherz hat unser Schützenbruder Roland Krapp (Firma Krapp-Eisen GmbH & CoKG) mit 4.000,00 € gezeigt, die u.a. durch den Erlös aus einem „Altwarenverkauf“ an die Belegschaft erzielt wurden. Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle Spender.

Hier noch einmal die Ansprechpartner für Eure Spenden und Ideen, aber auch Mitteilung von Adressen hilfsbedürftiger Personen und Familien, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden:

Vorstand:
Heinz Deters (1. Vorsitzender), Werner Vornhagen (stellv. Vorsitzender), Stefan Soika, Rudi Wöhrmann und Günther Woithe

Stiftungsbeirat:
Walter Meyer (1. Vorsitzender), Willi Bojes, Hans Diekmann, Stefan Fischer, Hans-Jürgen Kröger, Erwin Sperveslage, Helmut Staarmann, Werner Tinnemann

Mit freundlichem Schützengruß
Heinz Deters

Viel Spass und ...

Schuss Heil!

Das gesamte Team von Mercedes-Menke wünscht Ihnen
viel Spaß und Geselligkeit auf dem Lohner Schützenfest.

Menke

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Langweger Straße 2 · 49393 Lohne · Tel 04442-9229-0

11. „Schuss Heil“ und seine Bedeutung

Fast jeder Lohner/jede Lohnerin kennt den Gruß „Schuss Heil“. Spätestens am zweiten Wochenende im Monat Juli eines Jahres, wenn in Lohne der Ausnahmezustand herrscht. Eine Frage stellt sich aber. Woher stammt eigentlich der Gruß der „Lohner Schützen“?

In erster Linie ist das „Schuss Heil“ als Grußformel unter Schützen zu verstehen. In Deutschland gibt es unterschiedliche Grußformeln unter Schützen, wie z.B. „Gut Schuss“, „Horrido“, „Mit Pulverdampf und Donnerknall„ und auch „Schuss Heil“.

Wie und wann sind die verschiedenen Grüße eigentlich entstanden?

Geschichtlich ist ein „Gruß“ eine Begrüßungsformel oder auch eine Abschiedsformel zum Einleiten bzw. Abschließen eines Kontaktes. Das Verb „grüßen“ ist auf das westgermanische „grotjan“ zurückzuführen, was so viel wie „zum Reden bringen-sprechen machen“, bedeutet. Der Grüßende erweist dadurch seinem Gegenüber seine Ehrerweisung oder auch seine persönliche Beziehung zu einer jeweiligen oder bestimmten Person.

Schützenvereine verwenden in erster Linie die Art des militärischen Grußes. Darunter versteht man, dass ein militärischer Gruß in der Tradition der meisten Streitkräfte anderen militärisch organisierten oder uniformierten Institutionen als gegenseitige Ehrbezeugung dient. Zu uniformierten Institutionen zählen folglich auch die Schützenvereine, Schützengilden, Schützengesellschaften und Schützenbruderschaften.

Im 15./16. Jahrhundert schlossen sich Bevölkerungen von Städten zu Bruderschaften, Gilden und Zünften zusammen, u.a. zum Zwecke der Städteverteidigung. Die Lohner Geschichte hierzu ist in der Festschrift „Wir Lohner Schützen“ aus dem Jahre 2008 niedergeschrieben. Diese Zusammenschlüsse waren soziale Organisationen zur Nachbarschaftshilfe in Notzeiten, bei Feuer, Krieg und Tod, zur Versorgung von Witwen und deren Familien, zur Unterstützung armer Gesellen bei Bestattungen und ähnlichen Anlässen. Ein weiterer Bestandteil dieser Zusammenschlüsse waren die Wehrübungen zur Städteverteidigung und die damit verbundenen Schießübungen.

Über die Jahrhunderte entwickelten sich auch die Verteidigungswaffen. Von Arkebuse (16. Jahrhundert) zur Muskete (18. Jahrhundert). Bei der Verwendung der Feuerwaffen kam es oft zu schweren und tödlichen Verletzungen. Daher u.a. auch die Redewendung „Der Schuss kann nach hinten losgehen!“. Demnach sollte der Schütze gesund und heile nach dem Schuss bleiben und auch heile nach Hause kommen. Dahin gehend hatte sich die Begrüßungsformel oder auch Abschiedsformel zum „Schuss Heil“ bis zum heutigen Tage entwickelt und etabliert. In den historischen Protokollbüchern des Schützenvereins Lohne wurden Berichte mit „Schuss Heil“ seit dem Jahr 1868 beendet und vom jeweiligen Secretair (Schriftführer) unterzeichnet. Somit versteht sich von selbst, dass auch in der heutigen Zeit das „Schuss Heil“ zum Brauchtum des Schützenverein Lohne e.V. von 1608 als Grußformel gehört.

Schuss Heil!

Königskompanie
23 Brägel/Tönze

BISTRO & KNEIPE

Heinz

Wir freuen uns auf Schützenfestsamstag.
Mit den Kinderbetreuern Andre und Sascha um 15.00 Uhr (Treffpunkt ehem Rießelmann) zum Schützenplatz marschieren und dann so lange spielen wie wir wollen.

Unsere Papas geben dann sicher auch noch eine Bratwurst aus.
Leider dürfen wir noch nicht den Kinderkönigsschuß machen. Das geht erst ab sechs Jahren.

Wir sehen uns
Karl Frilling und Bernd Middendorf

physioMED
GESUNDHEITSZENTRUM

- Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Massage
- ganzheitliches Fitnessprogramm

Keetstrasse 14
49393 Lohne
Tel: 04442 803965
Fax: 04442 803966

www.physio-med.eu

Arbeitsanweisung für die Erstellung von Beiträgen für das Schützenblatt

Im Zuge einer Arbeitsbesprechung mit betroffenen Beteiligten wurden aus vielerlei Gründen die Rahmenbedingungen für die Erstellung von Beiträgen zum Schützenblatt des Schützenvereins neu festgelegt. Diese Regelungen gelten ab sofort.

1. Das Schützenblatt erscheint seit 2014 „in Farbe", d.h. die Fotos und Werbung werden farbig abgedruckt.

2. Für die Schriftbeiträge gelten folgende Regelungen:

a. Die Beiträge sind als WORD-Datei online abzugeben.

b. Beitragsumfang bei einer Schriftgröße von 12 in maximal eine 3/4 DIN A4 Seite.

c. Der Beitrag der Kompanie ist auf Rechtschreibung und Satzbau zu überprüfen, es gilt das „Mehraugen- Prinzip" innerhalb der Kompanie.

d. Beiträge sind nicht in der „Wir- Form" abzugeben, das Schulaufsatz- Niveau sollte übertroffen werden. Die Beiträge sollten auch für andere Schützen interessant sein. Auch hier gilt das „Mehraugen- Prinzip"

e. Die Einhaltung des Abgabetermins bei dem zuständigen Bataillonsredakteur ist zwingend. Bei Nichteinhaltung erfolgt ausnahmslos kein Abdruck. Genauer Termin ist der 15.04. des jeweiligen Schützenjahres.

f. Der Umfang ist einzuhalten sonst: Kein Abdruck!

3. Vorgaben für die Beifügung von Fotos:

a. Vorlage im JPEG- Format, Dateigröße sollte mindestens ein MB betragen. Maximal zwei Fotos(je nach Platz evtl. auch mehr) pro Beitrag unter dem Betreff: Schützenblatt 2023.

b. Die Datei ist nicht in den Text einzubinden und sollte extra der Mail beigefügt werden.

c. Die Qualität des Fotos sollte hinsichtlich der Belichtung und Schärfe vor Versand überprüft werden. Handyfotos sind häufig nur bedingt geeignet. Qualitativ sehr schlechte Fotos werden nicht berücksichtigt. Aufgrund des Umfanges des zu sichtenden Materials ist eine Rücksprache mit der betroffenen Kompanie kaum möglich.

d. Die Bilddatei sollte einen bezeichnenden Dateinamen haben, z.B.: Schuetzenblatt_2019_68.Kp_Foto1

Schuss Heil!

Otto Sieve

· HEIZUNG
· LÜFTUNG
· SANITÄR
· SOLAR

Lindenstr. 102a · 49393 Lohne · Telefon 0 44 42-92 16 33 · www.otto-sieve.de

Holzbau und Planung
KAMPERS
Zimmerei · Innenausbau · Holzrahmenbau

Schuss Heil!

Holzbau und Planung Thomas Kampers GmbH

Brombeerweg 7 • 49393 Lohne • **T.** 0 44 42-73 80 65 • **M.** 0 174-972 1918

39. Kompanie
"Sandhasen"

HAAKE-BECK

PERFEKTER SERVICE. VOM OFFIZIELLEN BMW PARTNER.

- Autorisierte BMW und MINI Vertragswerkstatt
- Alle Garantiearbeiten und Inspektionen
- BMW und MINI Neuwagenvermittlung
- Attraktive Dienst- und Jahreswagen

Menke!

BMW Service in Südoldenburg

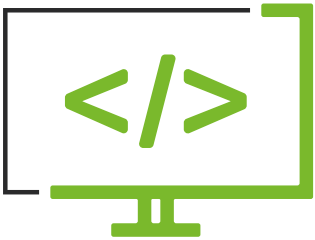
Autohaus Menke GmbH
Cloppenburg, Daimlerstr. 10, Tel. 04471 44 72
Lohne, Südring 28 - 30, Tel. 04442 80040
Vechta, Oldenburger Str. 128 -130, Tel. 04441 90969-0
www.menke-gruppe.de

Herausgeber:
Schützenverein Lohne e. V.von 1608
Postfach 1227
49379 Lohne

Layout und Satz:
cemore GmbH
Vogtstraße 14 • 49393 Lohne
www.cemore.de

Kontakt bei Anfragen: otmar.riesselmann@ewetel.net

#KREATIV



#PIXELBEGABT

#TRINKFEST

cemore.

WERBEAGENTUR

cemore GmbH • Christoph Engelmann
Vogtstr. 14 • 49393 Lohne

www.cemore.de

Ziegeldächer · Flachdächer · Bauklempnerei
Stehfalzarbeiten · Dachreparaturen · Dachreinigungen
Dachrinnenreinigung · Zimmerei · Carporte
Terrassenüberdachungen · Gründächer
Photovoltaikanlagen · Innenausbau · Dachbodenausbau
Einbau von Dachfenstern · Schieferarbeiten

PUNDT BEDACHUNGEN GMBH

Am Bokel 6b · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42-7 38 90 03 · Mobil 0 151-14 94 6000
Fax 0 44 42-7 38 90 13 · kontakt@pundt-bedachungen.de

www.pundt-bedachungen.de